

Tectron



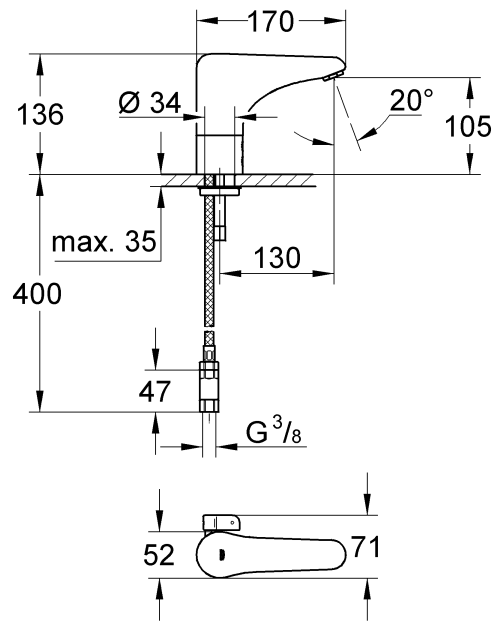
36 201



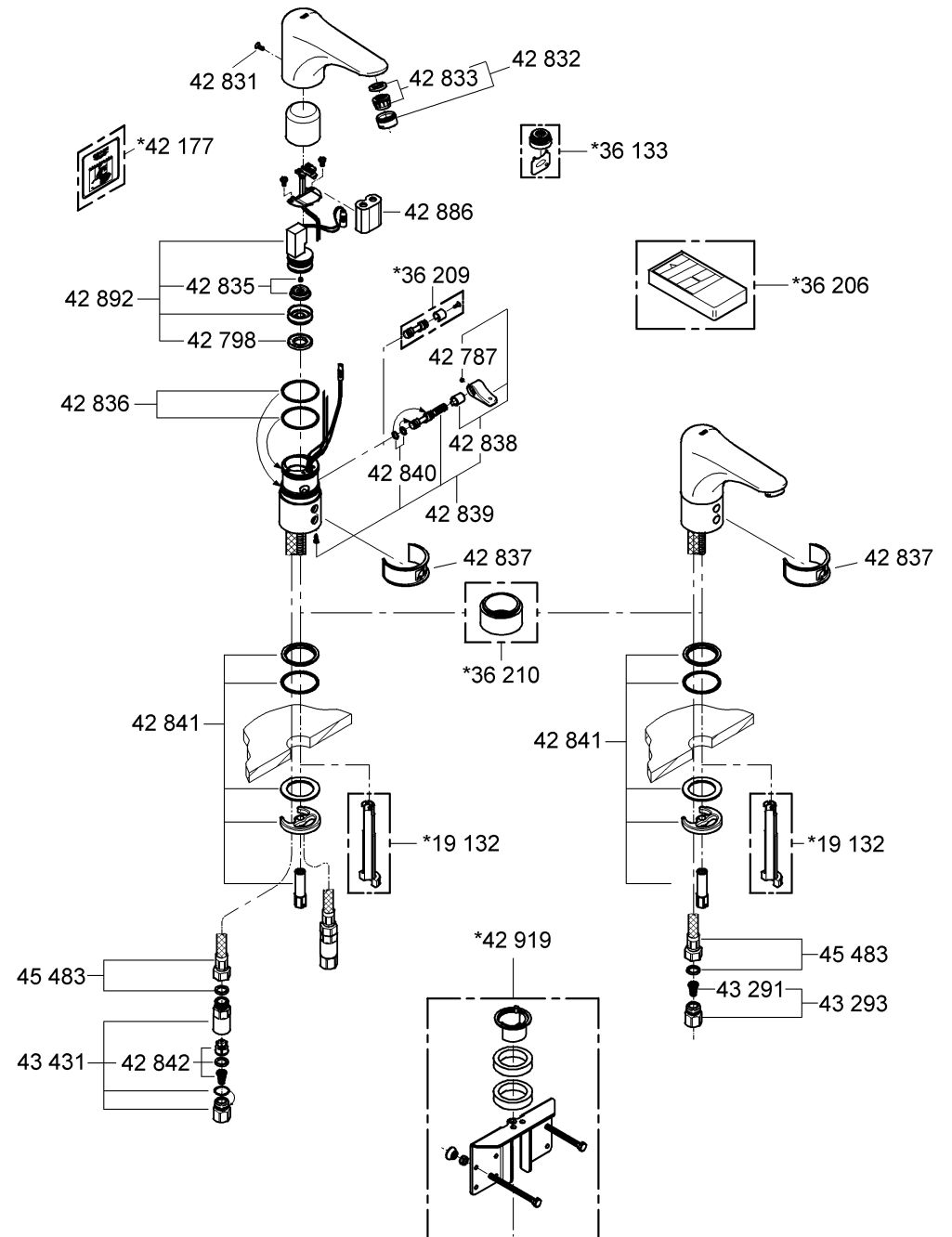
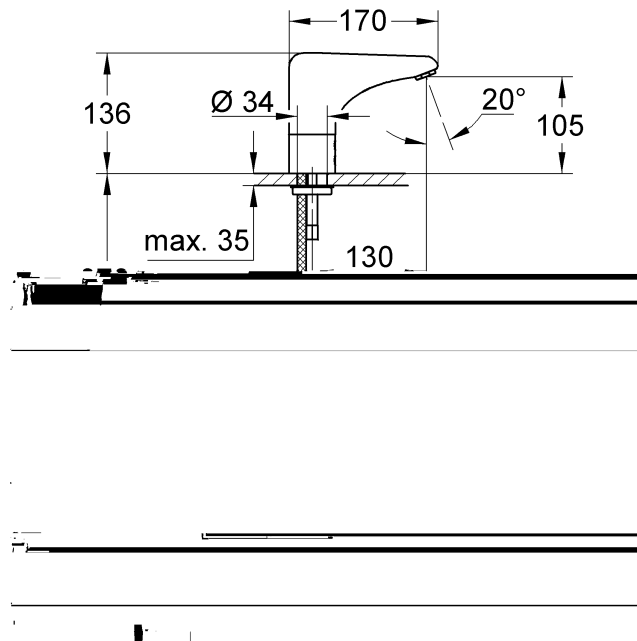
36 202

<b>D</b> .... 1	<b>I</b> ... 13	<b>N</b> ....25	<b>GR</b> ....37	<b>TR</b> ....49	<b>HR</b> ....61	<b>LT</b> ....73
<b>GB</b> ....4	<b>NL</b> ... 16	<b>FIN</b> ....28	<b>CZ</b> ....40	<b>RUS</b> ....52	<b>BG</b> ....64	
<b>F</b> ....7	<b>S</b> ... 19	<b>PL</b> ....31	<b>H</b> ....43	<b>SK</b> ....55	<b>EST</b> ....67	
<b>E</b> ... 10	<b>DK</b> ...22	<b>UAE</b> ....34	<b>P</b> ....46	<b>SLO</b> ....58	<b>LV</b> ....70	

36 201



36 202



Bitte diese Anleitung an den Benutzer der Armatur weitergeben!  
Please pass these instructions on to the end user of the fitting.  
S.v.p remettre cette instruction à l'utilisateur de la robinetterie!





## Anwendungsbereich

Betrieb ist möglich mit:

- Druckspeichern
- Thermisch gesteuerten Durchlauferhitzern
- Hydraulisch gesteuerten Durchlauferhitzern

Ein Betrieb mit drucklosen Speichern (offene Warmwasserbereiter) ist **nicht** möglich.

## Technische Daten

- Fließdruck min. 0,5 bar / empfohlen 1 - 5 bar
- Betriebsdruck max. 10 bar
- Prüfdruck 16 bar

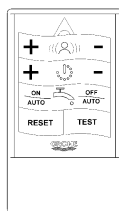
Zur Einhaltung der Geräuschwerte nach DIN 4109 ist bei Ruhedrücken über 5 bar ein Druckminderer einzubauen.

Höhere Druckdifferenzen zwischen Kalt- und Warmwasseranschluß sind zu vermeiden!

- Durchfluß bei 3 bar Fließdruck: ca. 6 l/min
- Temperatur
  - Warmwassereingang: max. 70 °C
  - Empfohlen (Energieeinsparung): 60 °C
- Versorgungsspannung: 6 V-Lithium Batterie (Typ CR-P2)
- Automatische Sicherheitsabschaltung (Werkseinstellung): 60 s
- Nachlaufzeit (Werkseinstellung): 1 s
- Empfangsbereich mit Kodak Gray Card, graue Seite, 8 x 10", Querformat (Werkseinstellung): ca. 13cm
- Schutzart: IP 59 K
- Batteriekontrolle (Blinkzeichen)
- Wasseranschluß
  - kalt - rechts
  - warm - links

**Sonderzubehör**, siehe Ersatzteile Klappseite I.

- Mit der Infrarot-Fernbedienung (Best.-Nr.: 36 206) lassen sich folgende Einstellungen vornehmen und ändern.



- Empfangsbereich (5 - 20cm) einstellen
- Nachlaufzeit (0 - 10 s) einstellen
- Dauerlauf einstellen und aktivieren (Thermische Desinfektion)
- Armatur ausschalten
- Grundeinstellungen wieder herstellen
- Testmodus = Wasserlose Simulation
- Sicherheitsabschaltung (2 - 420 s) einstellen
- Automatische Spülung aktivieren und einstellen

- Spezialschlüssel (Best.-Nr.: 19 132) zur Demontage der flexiblen Schläuche.
- Diebstahlsicherer Mousseur (Best.- Nr.: 36 133).
- Vandalismushemmende verdeckte Mischwelle (Best.-Nr.: 36 209).
- Standsockel zur Erhöhung Armatur und Sensorik (Best.-Nr.: 36 210).
- Vandalismushemmende Verdrehsicherung (Best.-Nr.: 42 919).

**Die Verdrehsicherung ist nicht mit dem Standsockel kombinierbar.**

## Zulassung und Konformität



Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der entsprechenden EU-Richtlinien.

Die Konformitätserklärungen können unter der folgenden Adresse angefordert werden:

**GROHE Deutschland Vertriebs GmbH**

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

## Entsorgungshinweis

Batterie ordnungsgemäß entsorgen!



## Installation

**Rohrleitungen gemäß DIN 1988 spülen!**

## Einbau

Maßzeichnungen auf Klappseite I beachten.

Armatur auf Waschtisch befestigen, siehe Klappseite II, Abb. [1] bis [3].

## Anschluß

Der Kaltwasseranschluß muß rechts, der Warmwasseranschluß links erfolgen.

Adapter (A) unter Verwendung der Dichtung (B) auf Eckventil schrauben, siehe Abb. [4].

**Zur Gewährleistung eines dauerhaft fehlerfreien Betriebes ist der Einbau der beiliegenden Adapter mit Schmutzfangsieb beziehungsweise Rückflußverhinderer zwingend erforderlich!**

**Kalt- und Warmwasserzufuhr öffnen und Anschlüsse auf Dichtheit prüfen!**

## Bedienung

Die Infrarot-Elektronik sendet unsichtbares, gepulstes Licht aus.

Die Infrarot-Elektronik ist so eingestellt, daß bei Annäherung der Hände unter den Auslauf der Wasserlauf freigegeben wird.

Verlassen die Hände den Auslaufbereich wird der Wasserlauf nach 1 s (Werkseinstellung) gestoppt.

Die Reichweite der Sensorik ist von den Reflexionseigenschaften des zu erfassenden Objektes abhängig.

### Hinweis:

Für anonyme Nutzung empfehlen wir die Anbringung des beiliegenden Aufklebers.

## Einstellung des Temperaturbegrenzers

1. Schraube (C) mit Innensechskantschlüssel 2mm heraus-schrauben, siehe Abb. [5].
2. Mischhebel (D) im Uhrzeigersinn drehen bis gewünschte maximale Temperatur erreicht ist.
3. Mischhebel (D) abziehen, siehe Abb. [6].
4. Anschlagring (E) abziehen und mit senkrecht nach oben zeigender Kerbe (E1) wieder aufstecken.
5. Mischwelle (F) gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
6. Mischhebel (D) waagrecht aufstecken und mit Schraube (C) befestigen.

## Reinigung

Zu Reinigungszwecken kann die Armatur durch Aufstecken des beiliegenden Reinigungsclips (G) abgeschaltet werden, siehe Abb. [7].

Mit der Fernbedienung (siehe Sonderzubehör, Best.-Nr.: 36 206) kann die Armatur abgeschaltet werden.

## Automatische Sicherheitsabschaltung

Nach 60 s (Werkseinstellung) Dauererfassung eines Objektes beendet die Infrarot-Elektronik den Wasserlauf automatisch.

Mit der Fernbedienung (siehe Sonderzubehör, Best.-Nr.: 36 206) ist die automatische Sicherheitsabschaltung in Stufen von 2 - 420 s verstellbar.

## Automatische Spülung (Werkseinstellung: Nicht aktiviert)

Die Automatische Spülung dient zur Sicherung der Wasserhygiene bei längerer Nichtnutzung der Armatur und aktiviert 1 oder 3 Tage nach der letzten Benutzung den Wasserlauf für 1 - 10 min.

## Sicherheitshinweise:

- Bei aktivierter Automatischer Spülung freien Ablauf sicherstellen.
- Zur Durchführung der Automatischen Spülung der Kalt- und Warmwasserleitung muß sich die Armatur in Mischwasserstellung befinden.

## Mit der Infrarot-Fernbedienung (Best.-Nr.: 36 206) lassen sich folgende Einstellungen vornehmen und ändern:

### Automatische Spülung aktivieren und einstellen

1. Automatische Spülung **Ein / Aus** schalten.

- Taste **RESET** drücken und halten.
- Innerhalb von 2 s zusätzlich Taste **OFF AUTO** drücken. (Kontrolleuchte in der der Sensorik der Armatur blinkt).
  - **Einschalten:** innerhalb von 10 s Taste **OFF AUTO** drücken  
Kontrolleuchte in der Sensorik blinkt 4 x kurz = **Ein**
  - **Ausschalten:** innerhalb von 10 s Taste **OFF AUTO** drücken  
Kontrolleuchte in der Sensorik blinkt 2 x lang = **Aus**



Verlassen des Einstellmodus automatisch nach 10 s.

2. Spülintervall **3 Tage** oder **1 Tag** einstellen (Voreinstellung: 3 Tage).

- Taste **TEST** drücken => Testmodus ist eingeschaltet  
Mit der Taste **ON AUTO** kann das Spülintervall eingestellt werden.
- Jeweils Taste **ON AUTO** drücken.  
Kontrolleuchte in der der Sensorik der Armatur blinkt:
  - **2 x lang** = 1 Tag
  - **4 x kurz** = 3 Tage

Verlassen des Einstellmodus durch Drücken der Taste **TEST** oder automatisch nach 60 s.

3. Spüldauer im Minutentakt von **1 bis 10 min** verstellen (Voreinstellung: 5 min).

- Taste **TEST** drücken => Testmodus ist eingeschaltet  
Mit den Tasten + und - (Taste ) kann die Spüldauer erhöht (+) beziehungsweise reduziert (-) werden.
- Tasten + oder - (Taste ) drücken.  
Kontrolleuchte in der der Sensorik der Armatur blinkt:
  - **4 x kurz** = Verstellung um eine Stufe (ca. 1 min)
  - **2 x lang** = Erreichen der Endstellung

Verlassen des Einstellmodus durch Drücken der Taste **TEST** oder automatisch nach 60 s.

### Dauerlaufzeit 3,5 min oder 11 min einstellen

(Voreinstellung: 3,5 min)

- Taste **TEST** drücken => Testmodus ist eingeschaltet  
Mit der Taste **OFF AUTO** kann die Dauerlaufzeit eingestellt werden.
- Jeweils Taste **OFF AUTO** drücken.  
Kontrolleuchte in der der Sensorik der Armatur blinkt:
  - **2 x lang** = 11 min Dauerlaufzeit sind eingestellt
  - **4 x kurz** = 3,5 min Dauerlaufzeit sind eingestellt

Verlassen des Einstellmodus durch Drücken der Taste **TEST** oder automatisch nach 60 s.

## Wartung

Alle Teile prüfen, reinigen evtl. austauschen.

### Kalt- und Warmwasserzufuhr absperren!

#### I. Batterie

Fast entladene Batterie wird durch blinkende Kontrolleuchte angezeigt.

1. Reinigungsclip (G) aufstecken, siehe Abb. [8].
2. Schraube (H) mit Innensechskantschlüssel 2,5mm herauserschrauben und Gehäuse (J) abnehmen.
3. Schutzhülse (K) abziehen und Batterie (L) herausziehen, kontakte prüfen, reinigen und evtl. austauschen.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

#### II. Magnetventil

1. Gleiche Vorgehensweise wie bei Wartung Batterie, Punkt 1 bis 3.
2. Schrauben (M1) herauserschrauben und Batterieträger (M) abziehen, siehe Abb. [9].
3. Steckverbindung (N) lösen und Magnetventil (O) herausziehen, siehe Abb. [10].
4. Boden (O1) abschrauben und Membrane (P) herausnehmen.
5. Sieb (R) herausnehmen.

Magnetventil, Membrane und Sieb prüfen, reinigen und gegebenenfalls austauschen.

#### Einbaulage beachten!

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

#### III. Sieb und Rückflußverhinderer

1. Anschlußschlauch abschrauben und Adapter (A) lösen, siehe Abb. [11].
2. Sieb (A1) und Rückflußverhinderer (A2) herausnehmen, prüfen, reinigen und evtl. austauschen.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

#### IV. Mousseur (42 832) ausschrauben und säubern, siehe Klappseite I.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

#### V. Mischwelle

1. Armatur von den Anschlüssen lösen.
2. Armatur vom Waschtisch abnehmen.
3. Schraube (C) mit Innensechskantschlüssel 2mm herauserschrauben, siehe Abb. [12].
4. Mischhebel (D) abziehen.
5. Anschlagring (E) abziehen.
6. Schraube (S) mit Innensechskantschlüssel 2,5mm aus dem Gehäuse herausdrehen.
7. Mischwelle (F) herausziehen, prüfen, reinigen und evtl. austauschen.

Montage in umgekehrter Reihenfolge, siehe Kapitel „Einstellung des Temperaturbegrenzers“.

**Schraube (S) muß in Nut (F1) der Mischwelle (F) eingreifen.**

Ersatzteile, siehe Klappseite I ( \* = Sonderzubehör).

#### Pflege

Die Hinweise zur Pflege dieser Armatur sind der beiliegenden Pflegeanleitung zu entnehmen.

## Störung / Ursache / Abhilfe

Störung	Ursache	Abhilfe
Wasser fließt nicht	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wasserzufuhr unterbrochen</li><li>• Sieb vor Magnetventil verstopft</li><li>• Membrane defekt</li><li>• Magnetventil defekt</li><li>• Magnetventil-Steckverbinder ohne Kontakt</li><li>• Batterie leer</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Absperrventile, Eckventile öffnen</li><li>- Reinigen, siehe Wartung Magnetventil</li><li>- Austauschen, siehe Wartung Magnetventil</li><li>- Austauschen, siehe Wartung Magnetventil</li><li>- Steckverbinder zusammenstecken</li><li>- Austauschen, siehe Wartung Batterie</li></ul>
Kontrolleuchte blinkt	<ul style="list-style-type: none"><li>• Batterie fast leer</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Austauschen, siehe Wartung Batterie</li></ul>
Wasser fließt ununterbrochen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Membrane verstopft</li><li>• Magnetventil defekt</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Reinigen, siehe Wartung Magnetventil</li><li>- Austauschen, siehe Wartung Magnetventil</li></ul>
Wasser fließt ungewollt	<ul style="list-style-type: none"><li>• Erfassungsbereich der Sensorik für örtliche Gegebenheiten zu groß eingestellt</li><li>• Fehlauslösung durch Objekt im Bereich der Sensorik</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Reichweite mit Fernbedienung (Sonderzubehör, Bestell-Nr.: 36 206) reduzieren</li><li>- Standsockel (Sonderzubehör, Bestell-Nr.: 36 210) einbauen</li></ul>
Wassermenge zu gering	<ul style="list-style-type: none"><li>• Siebe, Mousseur verschmutzt oder Membrane defekt</li><li>• Eckventile nicht voll geöffnet</li><li>• Wasserzufuhr gedrosselt</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Austauschen, siehe Wartung Magnetventil (II), Sieb (III) und Mousseur (IV)</li><li>- Absperrventile, Eckventile voll öffnen</li><li>- Versorgungsleitungen prüfen, Eckventile öffnen</li></ul>
Mischeinrichtung nicht korrekt	<ul style="list-style-type: none"><li>• Siehe unter „Wassermenge zu gering“</li><li>• Mischwelle verkalkt</li><li>• Temperaturbegrenzer nicht korrekt eingestellt</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Reinigen, siehe Wartung Mischwelle</li><li>- Einstellen, siehe Beschreibung</li></ul>



### Application

Can be used in conjunction with:

- Pressurised storage heaters
- Thermally controlled instantaneous heaters
- Hydraulically controlled instantaneous heaters

Operation with low-pressure displacement water heaters is **not** possible.

### Technical data

- Flow pressure min. 0,5 bar / recommended 1 - 5 bar
- Operating pressure max. 10 bar
- Test pressure 16 bar

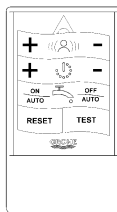
If static pressure is greater than 5 bar, fit pressure reducer.

Avoid major pressure differences between hot and cold water supply.

- Flow rate at 3 bar flow pressure approx. 6 l/min.
- Temperature
  - Hot water inlet: max. 70 °C
  - Recommended (energy saving): 60 °C
- Supply voltage: 6 V-Lithium battery (Type CR-P2)
- Automatic safety stop (factory setting): 60 s
- Tails time (factory setting): 1 s
- Reception range with to Kodak Gray Card, grey page, 8 x 10", landscape (factory setting): approx. 13cm
- Type of protection: IP 59 K
- Battery check (control light)
- Water connection
  - cold - right
  - hot - left

**Special accessory**, see spare parts fold-out page I.

- With the infrared remote control (ref.-no.: 36 206) the following settings and changes could be conducted.



- Adjust reception range (5 - 20cm)
- Adjust tails time (0 - 10 s)
- Set and activate continuous running (thermal disinfection)
- Switch off solenoid valve
- Restore basic adjustment
- Test mode = waterless simulation
- Adjust safety stop (2 - 420 s)
- Activate and set automatic flushing

- Special wrench (ref.-no.: 19 132) for dismantling flexible hoses.
  - Theft secure aerator (ref.-no.: 36 133).
  - Vandalism hampering concealed mixing spindle (ref.-no.: 36 209).
  - Base to increase mixer and sensor (ref.-no.: 36 210).
  - Vandalism hampering anti twist plate (ref.-no.: 42 919).
- The anti-twist plate is not combinable with base.**

### Permission and conformity



This product corresponds to the request of the appropriate EU guidelines.

The agreement assertions can be requested under the following address:

### GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9  
D-32457 Porta Westfalica

### Disposal note

Dispose battery properly!



### Installation

**Flush pipe lines thoroughly!**

### Mounting

Refer to the dimensional drawings on fold out page I.

Mount mixer to basin, see fold-out page II, Figs. [1] to [3].

### Connection

The cold water supply must be connected on the right and the hot water supply on the left.

Screw adapter (A) by using the seal (B) to the service valve, see Fig. [4].

**For the guarantee of a permanently error free operation the installation of the enclosed adapters with filter respectively non-return valve is mandatory necessary!**

**Open cold and hot-water supply and check connections for leakage.**

## Operation

The infrared electronics sends invisible, pulsed light. The infrared electronics is adjusted so that during approximation of the hands under the spout the watercourse is released.

Leave the hands the spout area the water course with stopped after 1 s (factory setting).

The range of the sensor depends on the reflection characteristics of the entering object.

### Note:

For anonymous use we recommend the mounting of the enclosed sticker.

## Setting temperature limiter

1. Unscrew screw (C) with 2mm hexagon key, see Fig. [5].
2. Turn mixing lever (D) clockwise until desired temperature is reached.
3. Pull off mixing lever (D), see Fig. [6].
4. Pull off stop ring (E) and push on again with notch (E1) vertical to top.
5. Turn mixing spindle (F) counterclockwise to the stop.
6. Push on mixing lever (D) horizontally and secure with screw (C).

## Cleaning

For cleaning purposes the mixer can be switched off by mounting the enclosed cleaning clip (G), see Fig. [7].

With remote control (see special accessory, ref.-no.: 36 206) the mixer can be switched off.

## Automatic safety stop

After 60 s (factory setting) of continuously entry of an object the infrared electronics will stop the water course automatically.

With remote control (see special accessory, ref.-no.: 36 206) the safety stop is adjustable in levels from 2 - 420 s.

## Automatic flushing (factory setting: Not activated)

The automatic flushing serves to protect the water hygiene in cases of longer non utilization the mixer and activates water flow 1 or 3 days after the last use for 1 - 10 minutes.

## Safety notes:

- Guarantee free drain in the case of activated automatic flushing.
- For the execution of the automatic flushing of the cold and hot water line the mixer must be in mixed water position.

**With the infrared remote control (ref.-no.: 36 206) the following settings and changes could be conducted:**

### Activate and set automatic flushing

#### 1. Switch automatic flushing On / Off.

- Press and hold button **RESET**.
- Pressing button **OFF AUTO** within 2 s.  
(The control light in the sensor system of the fitting flashes).
  - **Switch on:** pressing button **OFF AUTO** within 10 s  
Control light in the sensor flashes 4 x short = **On**
  - **Switch off:** pressing button **OFF AUTO** within 10 s  
Control light in the sensor flashes 2 x long = **Off**



Leaving the adjusting mode automatically after 10 s.

#### 2. Set flushing interval to **3 days** or **1 day** (setting-up: 3 days).

- Press **TEST** button => Test mode is switched on  
With the button **ON AUTO** the flushing interval can be setted.
- Press the **ON AUTO** button as required.  
The control light in the sensor system of the fitting flashes:
  - **2 x long** = 1 day
  - **4 x short** = 3 days

Leaving the adjusting mode by pressing button **TEST** or automatically after 60 s.

#### 3. Set flushing period from **1** to **10 minutes** (setting-up: 5 minutes).

- Press **TEST** button => Test mode is switched on  
With the buttons + and - (button ) the flushing period can be increased (+) or decreased (-).
- Press button + or - (button ).  
The control light in the sensor system of the fitting flashes:
  - **4 x short** = shift one step (approx. 1 minute)
  - **2 x long** = achieve the end position

Leaving the adjusting mode by pressing button **TEST** or automatically after 60 s.

#### Set continuous running time to **3.5 min** or **11 min** (factory setting: 3.5 min)

- Press **TEST** button => Test mode is switched on  
The continuous running time can be set using the **OFF AUTO** button.
- Press the **OFF AUTO** button as required.  
The control light in the sensor system of the fitting flashes:
  - **2 x long** = 11 min continuous running is set
  - **4 x short** = 3.5 min continuous running is set

The setting mode is quit by pressing the **TEST** button, or automatically after 60 sec.



## Maintenance

Inspect and clean all parts, replace if necessary.

### Shut off cold and hot water supply!

#### I. Battery

Almost depleted battery is displayed by flashing control light.

1. Push on cleaning clip (G), see Fig. [8].
2. Unscrew screw (H) with 2.5mm hexagon button and pull off body (J).
3. Pull off protection sleeve (K) and remove battery (L), check contacts, clean and replace if necessary.

Assemble in reverse order.

#### II. Solenoid valve

1. Proceed as for maintenance battery, point 1 to 3.
2. Unscrew screw (M1) and pull off battery tray (M), see Fig. [9].
3. Loosen plug connector (N) and pull out solenoid valve (O), see Fig. [10].
4. Unscrew soil (O1) and remove membrane (P).
5. Remove filter (R).

Check, clean and replace solenoid valve, membrane and filter if necessary.

#### Observe installation position!

Assemble in reverse order.

#### III. Filter and non-return valve

1. Unscrew connection hose and loosen adapter (A), see Fig. [11].
  2. Unmount filter (A1) and non-return valve (A2), check, clean and replace if necessary.
- Assemble in reverse order.

#### IV. Unscrew and clean aerator (42 832), see fold-out page I.

Assemble in reverse order.

#### V. Mixing spindle

1. Loosen mixer from connections.
2. Unmount mixer from basin.
3. Unscrew screw (C) with 2mm hexagon button, see Fig. [12].
4. Pull off mixing lever (D).
5. Pull off stop ring (E).
6. Unscrew screw (S) with 2.5mm hexagon button out of the body.
7. Turn mixing spindle (F), check, clean and replace if necessary.

Assemble in reverse order, see chapter „Setting temperature limiter“.

**Screw (S) must fit to groove (F1) of mixing spindle (F).**

**Replacement parts**, see fold-out page I ( \* = special accessories).

#### Care

For directions on the care of this mixer, please refer to the accompanying Care Instructions.

### Problem / Cause / Remedy

Problem	Cause	Remedy
<b>Water does not flow</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Water supply interrupted</li> <li>• Filter before solenoid valve is clogged</li> <li>• Membrane defective</li> <li>• Solenoid valve defective</li> <li>• Plug connectors of solenoid valve without contact</li> <li>• Battery depleted</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Open stop valves, service valves</li> <li>- Clean, see maintenance solenoid valve</li> <li>- Replace, see maintenance solenoid valve</li> <li>- Replace, see maintenance solenoid valve</li> <li>- Plug together plug connectors</li> <li>- Replace, see maintenance electronic battery</li> </ul>
<b>Control light flashes</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Battery almost depleted</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Replace, see maintenance electronic battery</li> </ul>
<b>Water flows continuously</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Membrane clogged</li> <li>• Solenoid valve defective</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Clean, see maintenance solenoid valve</li> <li>- Replace, see maintenance solenoid valve</li> </ul>
<b>Water flows inadvertently</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Detect area for the local conditions too largely adjusted</li> <li>• False signal initiation by object within the area of the sensor technology</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Reduce range with remote control (special accessory, ref No. 36 206)</li> <li>- Mount base (special accessory, ref No. 36 210)</li> </ul>
<b>Quantity of water too small</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Filters, aerator are dirty or membrane defective</li> <li>• Service valves not fully opened</li> <li>• Water supply throttled</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Replace, see maintenance solenoid valve (II), filter (III) and aerator (IV)</li> <li>- Fully open stop valves, service valves</li> <li>- Check supply pipes, open service valves</li> </ul>
<b>Mixer set up not correct</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• See point „Quantity of water too small“</li> <li>• Mixing spindle calcified</li> <li>• Temperature limiter not correct setted</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Clean, see maintenance mixing spindle</li> <li>- Setting, see description</li> </ul>



## Domaine d'application

Utilisation possible avec :

- accumulateurs sous pression
- chauffe-eau instantanés à commande thermique
- chauffe-eau instantanés à commande hydraulique

Un fonctionnement avec des accumulateurs sans pression (chauffe-eau à écoulement libre) n'est **pas** possible.

## Caractéristiques techniques

- Pression dynamique minimale recommandée 0,5 bar  
1 à 5 bar(s)
- Pression de service maximale 10 bars
- Pression d'épreuve 16 bars

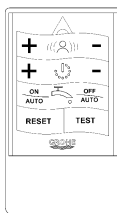
Il est nécessaire d'installer un réducteur de pression lorsque la pression statique est supérieure à 5 bars.

Éviter des différences importantes de pression entre les raccordements d'eau chaude et d'eau froide!

- Débit à une pression dynamique de 3 bars: env. 6 l/min
- Température
- Arrivée d'eau chaude: 70 °C maxi.  
Recommandée (économie d'énergie): 60 °C
- Tension d'alimentation: Pile 6 V lithium (type CR-P2)
- Arrêt automatique de sécurité (réglage usine): 60 s
- Arrêt différé (réglage usine): 1 s
- Champ de détection avec la carte Kodak Gray, page grise, 8 x 10", format paysage (réglage usine): env. 13cm
- Degré de protection: IP 59 K
- Contrôle de la pile (clignotant)
- Raccordement d'eau froide - à droite  
d'eau chaude - à gauche

**Options**, voir volet I (pièces de rechange).

- Vous pouvez réaliser et modifier les réglages suivants avec la télécommande à infrarouge (réf. 36 206).



- Réglage du champ de détection (5 à 20cm)
- Réglage de l'arrêt différé (0 à 10 s)
- Réglage et activation de la durée de fonctionnement (désinfection thermique)
- Fermeture du mitigeur
- Retour aux réglages d'usine
- Mode de test = simulation sans eau
- Réglage de l'arrêt automatique (2 à 420 s)
- Activation et réglage du rinçage automatique

- Clé spéciale (réf. 19 132) pour le démontage des flexibles.
- Mousseur antiviol (réf. 36 133).
- Axe mitigeur caché contre le vandalisme (réf. 36 209).
- Rehausse de la robinetterie et du capteur (réf. 36 210).
- Fixation anti-torsion contre le vandalisme (réf. 42 919).

**Il n'est pas possible de monter la fixation anti-torsion avec la réhausse.**

## Homologation et conformité



Ce produit est conforme aux directives européennes correspondantes.

Nous contacter à l'adresse suivante pour vous procurer ces déclarations de conformité:

## GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

32457 Porta Westfalica (RFA)

## Remarque sur l'élimination des déchets

Éliminer la pile en respectant la réglementation en vigueur.



## Installation

### Purger les canalisations!

### Montage

Tenir compte des cotes du schéma du volet I.

Fixer la robinetterie sur le lavabo, voir volet II, fig. [1] et [3].

## Raccordement

Le raccordement d'eau froide doit être effectué à droite, celui d'eau chaude à gauche.

Visser l'adaptateur (A) sur le robinet d'équerre en utilisant le joint (B), voir fig. [4].

**Pour garantir un bon fonctionnement à long terme, il est absolument indispensable de monter l'adaptateur joint avec un filtre à impuretés et un clapet de non-retour!**

**Ouvrir l'arrivée d'eau froide et d'eau chaude et vérifier l'étanchéité des raccordements.**

## Utilisation

Le système électronique à infrarouge émet des faisceaux invisibles à impulsions.

Le système électronique à infrarouge est réglé de sorte que lorsque l'eau coule automatiquement à l'approche des mains sous le bec.

Si on éloigne les mains du robinet, l'écoulement s'arrête après 1 s (réglage usine).

Le champ de détection du capteur dépend des caractéristiques de réflexion de l'objet rencontré par le faisceau.

## Remarque:

En cas d'utilisation banalisée, coller l'autocollant joint.

## Réglage du limiteur de température

1. Dévisser la vis (C) avec une clé Allen de 2mm, voir fig. [5].
2. Tourner le levier mitigeur (D) dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que la température maximale souhaitée soit atteinte.
3. Retirer le levier mitigeur (D) voir fig. [6].
4. Retirer la bague de butée (E) et la remonter avec le repère (E1) orienté vers le haut à la verticale.
5. Tourner l'axe mitigeur (F) jusqu'en butée dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
6. Monter le levier mitigeur (D) à l'horizontale et le fixer avec la vis (C).

## Nettoyage

Pour le nettoyage, il est possible d'arrêter la robinetterie en mettant le cache maintenance fourni (G), voir fig. [7].

Possibilité d'arrêter la robinetterie via la télécommande (voir accessoires, réf. 36 206).

## Arrêt automatique de sécurité

60 s après avoir détecté un objet (réglage usine), le système électronique à infrarouge arrête automatiquement l'écoulement de l'eau.

Possibilité de régler l'arrêt automatique de sécurité entre 2 et 420 s via la télécommande (voir accessoires, réf. 36 206).

## Rinçage automatique (réglage usine: désactivé)

Le rinçage automatique a pour but d'assurer une certaine hygiène de l'eau en cas d'inutilisation prolongée de la robinetterie. Cette fonction active régulièrement (à intervalles de 1 à 3 jours) l'écoulement de l'eau pendant 1 à 10 minute(s) après la dernière utilisation.

## Remarques concernant la sécurité:

- Vérifier l'écoulement de l'eau avant d'activer le rinçage automatique.
- La robinetterie doit être en position eau mitigée pour le rinçage automatique des conduites d'eau chaude et d'eau froide.

## Vous pouvez réaliser et modifier les réglages suivants avec la télécommande à infrarouge (réf. 36 206):

### Activation et réglage du rinçage automatique

#### 1. Activer/Désactiver le rinçage automatique.

- Appuyer et maintenir enfoncée la touche **RESET**.
- Appuyer sur la touche **OFF AUTO** dans les 2 s qui suivent. (Le témoin du capteur de la robinetterie clignote).
  - **Activation:** appuyer sur la touche **OFF AUTO** dans les 10 s qui suivent.  
Le témoin du capteur clignote 4 x court = **Activé**
  - **Désactiver:** appuyer sur la touche **OFF AUTO** dans les 10 s qui suivent.  
Le témoin du capteur clignote 2 x long = **Désactivé**



Le mode de réglage se désactive automatiquement après 10 s.

#### 2. Réglage de l'intervalle de rinçage automatique à **3 jours** ou **1 jour**. (préréglage: 3 jours).

- Appuyer sur la touche **TEST** => le mode de test est activé. Régler l'intervalle de rinçage en appuyant sur la touche **ON AUTO**.
- Appuyer sur la touche **ON AUTO**.  
Le témoin du capteur de la robinetterie clignote:
  - **2 x long** = 1 jour
  - **4 x court** = 3 jours

Appuyer sur la touche **TEST** pour désactiver le mode de réglage ou attendre 60 s, le mode s'arrête automatiquement.

#### 3. Réglage de la durée de rinçage de **1 à 10 minutes** (préréglage: 5 minutes).

- Appuyer sur la touche **TEST** => le mode de test est activé. Il est possible d'augmenter (+) ou de réduire (-) la durée de rinçage en appuyant sur les touches + et - (touche ).
- Appuyer sur la touche + ou - (touche ).  
Le témoin du capteur de la robinetterie clignote:
  - **4 x court** = passage au niveau inf./sup. (1 min env.)
  - **2 x long** = position maximale/minimale atteinte

Appuyer sur la touche **TEST** pour désactiver le mode de réglage ou attendre 60 s, le mode s'arrête automatiquement.

#### Régler la durée de fonctionnement à **3,5 min** ou **11 min** (réglage par défaut: 3,5 min)

- Appuyer sur la touche **TEST** => le mode de test est activé. Régler la durée de fonctionnement en appuyant sur la touche **OFF AUTO**.
- Appuyer sur la touche **OFF AUTO**:  
Le témoin du capteur de la robinetterie clignote:
  - **2 x long** = la durée de fonctionnement est réglée à 11 min
  - **4 x court** = la durée de fonctionnement est réglée à 3,5 min

Appuyer sur la touche **TEST** pour désactiver le mode de réglage ou attendre 60s, le mode se désactive automatiquement.

## Maintenance

Contrôler et nettoyer toutes les pièces, les remplacer le cas échéant.

### Fermer l'arrivée d'eau chaude et d'eau froide.

#### I. Pile

Le clignotement du témoin indique que la pile est presque vide.

1. Mettre le cache de maintenance (G), voir fig. [8].
2. Dévisser la vis (H) avec une clé Allen de 2,5mm et retirer le boîtier (J).
3. Retirer l'enveloppe de protection (K) et extraire la pile (L), vérifier les contacts, les nettoyer et remplacer si nécessaire.

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse.

#### II. Electrovanne

1. Observer la même procédure que pour la maintenance de la pile, points 1 à 3.
2. Dévisser les vis (M1), et extraire le support de pile (M), voir fig. [9].
3. Desserrer la fiche (N) et extraire l'électrovanne (O), voir fig. [10].
4. Dévisser le support (O1) et retirer la membrane (P).
5. Retirer le filtre (R).

Contrôler l'état de l'électrovanne, de la membrane et du filtre, les nettoyer et les remplacer si nécessaire.

### Respecter la position de montage!

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse.

#### III. Filtre et clapet anti-retour

1. Dévisser le flexible de raccordement et desserrer l'adaptateur (A), voir fig. [11].
2. Retirer le filtre (A1) et le clapet anti-retour (A2), contrôler et nettoyer, les remplacer le cas échéant.

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse.

#### IV. Mousseur (42 832). Le dévisser et le nettoyer, voir volet I.

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse.

#### V. Axe mitigeur

1. Desserrer la robinetterie des raccords.
2. Retirer la robinetterie du lavabo.
3. Dévisser la vis (C) avec une clé Allen de 2mm, voir fig. [12].
4. Retirer le levier mitigeur (D).
5. Enlever la bague de butée (E).
6. Dévisser la vis (S) avec une clé Allen de 2,5mm et la sortir du boîtier
7. Extraire l'axe mitigeur (F), le contrôler et le nettoyer, le remplacer le cas échéant.

Montage dans l'ordre inverse, voir chapitre, "Réglage du limiteur de température".

**La vis (S) doit s'engrener dans la rainure (F1) de l'axe mitigeur (F).**

**Pièces de rechange**, voir volet I (\* = accessoires en option).

#### Entretien

Les indications relatives à l'entretien de cette robinetterie figurent sur la notice livrée avec l'emballage.

## Pannes / Causes / Remèdes

Pannes	Causes	Remèdes
<b>Pas d'écoulement d'eau</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Arrivée d'eau interrompue</li><li>• Filtre, situé devant l'électrovanne, bouché</li><li>• Membrane défectueuse</li><li>• Electrovanne défectueuse</li><li>• Fiche de l'électrovanne sans contact</li><li>• Pile vide</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Ouvrir les robinets d'arrêt, les robinets d'équerre</li><li>- Nettoyer, voir Entretien de l'électrovanne</li><li>- Remplacer, voir Entretien de l'électrovanne</li><li>- Remplacer, voir Entretien de l'électrovanne</li><li>- Brancher les fiches de connexion</li><li>- Remplacer, voir maintenance de la pile</li></ul>
<b>Le témoin clignote</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Pile presque vide</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Remplacer, voir maintenance de la pile</li></ul>
<b>L'eau ne s'arrête plus de couler</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Membrane bouchée</li><li>• Electrovanne défectueuse</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Nettoyer, voir Entretien de l'électrovanne</li><li>- Remplacer, voir Entretien de l'électrovanne</li></ul>
<b>Écoulement intempestif</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Le réglage du champ de détection est trop large pour l'endroit en question</li><li>• Détection permanente d'un objet ou de la vasque</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Réduire le champ de détection du capteur avec la télécommande (accessoire en option, réf. 36 206).</li><li>- Monter la rehausse (option, réf. 36 210)</li></ul>
<b>Débit d'eau trop faible</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Filtre, mousseur encrassé ou membrane défectueuse</li><li>• Le robinet d'équerre n'est pas ouvert à fond.</li><li>• Arrivée d'eau réduite</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Remplacer, voir Maintenance d'électrovanne (II), filtre (III) et mousseur (IV)</li><li>- Ouvrir à fond les robinets d'arrêt, les robinets d'équerre</li><li>- Contrôler les canalisations d'alimentation, ouvrir les robinets d'équerre</li></ul>
<b>Mitigeur incorrect</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Voir sous "Débit d'eau trop faible"</li><li>• Entartrage de l'axe mitigeur</li><li>• Mauvais réglage du limiteur de température</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Nettoyage, voir maintenance de l'axe mitigeur</li><li>- Réglage, voir Description</li></ul>



### Campo de aplicación

Es posible el funcionamiento con:

- Acumuladores a presión
- Calentadores instantáneos con control térmico
- Calentadores instantáneos con control hidráulico

**No** hacer que funcione con acumuladores sin presión (calentadores de agua sin presión).

### Datos técnicos

- Presión de trabajo: mín. 0,5 bares / recomendada 1 - 5 bares
- Presión de utilización 10 bares como máximo
- Presión de verificación 16 bares

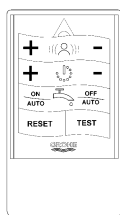
Si la presión en reposo es superior a 5 bares, se recomienda instalar un reductor de presión a fin de respetar los niveles de ruido.

¡Deberán evitarse diferencias de presión importantes entre las acometidas del agua fría y del agua caliente!

- Caudal para una presión de trabajo de 3 bares: aprox. 6 l/min
- Temperatura
  - Entrada del agua caliente: máx. 70 °C
  - Recomendada (ahorro de energía): 60 °C
- Tensión de alimentación: Batería de litio 6 V (Tipo CR-P2)
- Desconexión de seguridad automática (ajuste de fábrica): 60 s
- Tiempo de funcionamiento en inercia (ajuste de fábrica): 1 s
- Zona de recepción conforme a Kodak Gray Card, lado gris, 8 x 10", formato oblongo (ajuste de fábrica): aprox. 13cm
- Tipo de protección: IP 59 K
- Control de batería (señal intermitente)
- Acometida del agua
  - fría - a la derecha
  - caliente - a la izquierda

**Accesorios especiales**, véase piezas de recambio, página desplegable I.

- Con el mando infrarrojo a distancia (No de pedido: 36 206) es posible efectuar y modificar los siguientes ajustes.



- Ajuste de zona de recepción (5 - 20cm)
- Ajuste de tiempo de funcionamiento en inercia (0 - 10 s)
- Ajuste y activación del servicio constante (Desinfección térmica)
- Desconexión de batería
- Restablecimiento de ajustes básicos
- Modo de prueba = simulación sin agua
- Ajuste de desconexión de seguridad (2 - 420 s)
- Activar y ajustar el enjuague automático

- Llave especial (No de pedido: 19 132) para el desmontaje de los tubos flexibles.
- Mousseur con protección antirrobo (No de pedido: 36 133).
- Husillo mezclador recubierto antivandalismo (No de pedido: 36 209).
- Zócalo estático para elevar la grifería y el sistema sensor (No de pedido: 36 210).
- Seguro antitorsión y antivandalismo (No de pedido: 42 919).

**El seguro antitorsión no es combinable con el zócalo estático.**

### Autorización y conformidad



Este producto cumple con los requisitos de las normas respectivas de la UE.

Las declaraciones de conformidad pueden ser solicitadas bajo la siguiente dirección:

### GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9  
D-32457 Porta Westfalica

### Nota sobre el reciclado

Recomendamos depositar la batería agotada en el contenedor correspondiente.



### Instalación

#### ¡Purgar las tuberías!

#### Montaje

Respetar los croquis de la página desplegable I.

Fijar la grifería a la encimera de lavabo, véase la página desplegable II, figs. [1] a [3].

¡Estanqueizar el cuerpo!

### Conexión

La acometida del agua fría debe estar a la derecha; la acometida del agua caliente debe estar a la izquierda.

Enroscar el adaptador (A) a la llave de paso utilizando la junta (B), véase la fig. [4].

**¡Para garantizar un funcionamiento duradero y sin fallos, es imprescindible efectuar el montaje del adaptador adjunto con filtro colector de suciedad o bien válvula antirretorno!**

**¡Abrir las llaves de paso del agua fría y del agua caliente y comprobar la estanqueidad de las conexiones!**

## Manejo

El sistema electrónico infrarrojo envía luz invisible en forma de impulsos.

Este sistema está ajustado de tal modo, que con el acercamiento de las manos debajo del caño, se libera la salida del agua.

Al retirar las manos de la zona de salida del agua, el flujo será detenido después de 1 segundo (ajuste de fábrica).

El margen de alcance del sistema sensor depende de las características de reflexión del objeto que ha de detectarse.

### Nota:

En caso de una utilización anónima recomendados colocar el adhesivo adjunto.

## Ajuste del limitador de temperatura

1. Desenroscar el tornillo (C) con una llave allen de 2mm; véase la fig [5].
2. Girar la palanca mezcladora (D) en el sentido de las agujas del reloj hasta que se alcance la temperatura máxima deseada.
3. Extraer la palanca mezcladora (D), véase la fig. [6].
4. Extraer el anillo de tope (E) y encajarlo nuevamente con la muesca (E1) mirando verticalmente hacia arriba.
5. Girar el husillo mezclador (F) hasta el tope en el sentido contrario al de las agujas del reloj.
6. Encajar la palanca mezcladora (D) en sentido horizontal y fijar con el tornillo (C).

## Limpieza

Para propósitos de limpieza, es posible desconectar la grifería encajando el clip para limpieza (G) adjunto, véase la fig. [7].

Con el mando a distancia (véase accesorios especiales, No de pedido: 36 206) es posible desconectar la grifería.

## Desconexión de seguridad automática

Después de transcurrir 60 segundos (ajuste de fábrica) de detección permanente de un objeto, el sistema electrónico infrarrojo finalizará de forma automática la salida del agua.

Con el mando a distancia (véase accesorios especiales, No de pedido: 36 206) se puede regular la desconexión de seguridad automática en niveles de 2 - 420 s.

## Enjuague automático (ajuste de fábrica: no activado)

El enjuague automático cumple la función de asegurar la higiene del agua en caso de que no se utilice la batería por un período prolongado, activando la salida del agua durante 1 a 10 minutos, 1 a 3 días después del último servicio.

## Indicaciones de seguridad:

- En caso de estar activado el enjuague automático, asegurar la salida libre del agua.
- Para efectuar el enjuague automático de las tuberías de agua fría y de agua caliente, la grifería deberá encontrarse en posición de agua mezclada.

**Con el mando infrarrojo a distancia (No de pedido: 36 206) es posible efectuar y modificar los siguientes ajustes:**

### Activar y ajustar el enjuague automático

1. Conectar / Desconectar el **enjuague automático**.
  - Pulsar la tecla **RESET** y mantenerla pulsada.
  - Dentro de 2 segundos pulsar adicionalmente la tecla **OFF AUTO**. (El testigo luminoso en el sistema sensor de la grifería parpadea).
    - **Conexión:** dentro de 10 segundos pulsar la tecla **OFF AUTO**  
El testigo luminoso en el sistema sensor parpadea 4 veces de manera breve **Conectado**
    - **Desconexión:** dentro de 10 segundos pulsar la tecla **OFF AUTO**  
El testigo luminoso en el sistema sensor parpadea 2 veces de manera prolongada **Desconectado**

Abandono automático del modo de ajuste después de 10 segundos.

### 2. Ajustar el intervalo de enjuague a **3 días de 1 día**.

(Ajuste previo: 3 días).

- Pulsar la tecla **TEST** => Modo de prueba activado  
Con la tecla **ON AUTO** es posible ajustar el intervalo de enjuague.
- Pulsar respectivamente la tecla **ON AUTO**.  
El testigo luminoso en el sistema sensor de la grifería parpadea:
  - **2 veces de manera prolongada** = 1 día
  - **4 veces de manera breve** = 3 días

Abandono del modo de ajuste mediante pulsación de la tecla **TEST** o bien de forma automática después de 60 segundos.

### 3. Ajustar la duración de enjuague en intervalo de minutos;

de **1 a 10 minutos** (ajuste previo: 5 minutos).

- Pulsar la tecla **TEST** => Modo de prueba activado  
Mediante la tecla + y - (tecla  $\begin{matrix} + & \ominus & - \end{matrix}$ ) es posible aumentar la duración de enjuague (+) o bien disminuirla (-).
- Pulsar las teclas + o - (tecla  $\begin{matrix} + & \ominus & - \end{matrix}$ ).  
El testigo luminoso en el sistema sensor de la grifería parpadea:
  - **4 veces de manera breve** = Desplazamiento en un nivel (aprox. 1 minuto.)
  - **2 veces de manera prolongada** = Alcance de la posición final

Abandono del modo de ajuste mediante pulsación de la tecla **TEST** o bien de forma automática después de 60 segundos.

### Ajustar la duración del servicio constante a **3,5 min.**

u **11 min.** (Ajuste previo: 3,5 min.)

- Pulsar la tecla **TEST** => Modo de prueba activado  
Con la tecla **OFF AUTO** es posible ajustar la duración del servicio constante.
  - Pulsar respectivamente la tecla **OFF AUTO**.  
El testigo luminoso en el sistema sensor de la grifería parpadea:
    - **2 veces de manera prolongada**  
= Ajuste de la duración del servicio constante a 11 min.
    - **4 veces de manera breve**  
= Ajuste de la duración del servicio constante a 3,5 min.
- Abandono del modo de ajuste mediante pulsación de la tecla **TEST** o bien de forma automática después de 60 s.

## Mantenimiento

Verificar todas las piezas, limpiarlas y cambiarlas en caso de necesidad.

### ¡Cerrar las llaves de paso del agua fría y del agua caliente!

#### I. Batería

Una batería casi descargada será indicada mediante el parpadeo del testigo luminoso.

1. Encajar el clip para limpieza (G), véase la fig. [8].
2. Desenroscar el tornillo (H) con una llave allen de 2,5mm y extraer la carcasa (J).
3. Retirar el manguito protector (K) y extraer la batería (L), verificarla, limpiarla y sustituirla de ser necesario.

El montaje se efectúa en el orden inverso.

#### II. Electroválvula

1. Proceder igual que para el mantenimiento de la batería, puntos 1 a 3.
2. Desenroscar los tornillos (M1) y sacar el soporte de la batería (M), véase la fig. [9].
3. Soltar la conexión de enchufe (N) y extraer la electroválvula (O), véase la fig. [10].
4. Desenroscar la base (O1) y extraer la membrana (P).
5. Extraer el tamiz (R).

Verificar la electroválvula, la membrana y el tamiz, limpiar y cambiar en caso de necesidad.

### ¡Prestar atención a la posición de montaje!

El montaje se efectúa en el orden inverso.

#### III. Tamiz y válvula antirretorno

1. Desenroscar el tubo flexible de conexión y soltar el adaptador (A), véase la fig. [11].
2. Extraer el tamiz (A1) y la válvula antirretorno (A2), verificar, limpiar y cambiar en caso de necesidad.

El montaje se efectúa en el orden inverso.

#### IV. Desenroscar y limpiar el Mousseur (42 832), véase la página desplegable I.

El montaje se efectúa en el orden inverso.

#### V. Husillo mezclador

1. Soltar la grifería de las conexiones.
2. Extraer la grifería de la encimera de lavabo.
3. Desenroscar el tornillo (C) con una llave allen de 2mm, véase la fig. [12].
4. Quitar la palanca mezcladora (D).
5. Extraer el anillo de tope (E).
6. Desenroscar el tornillo (S) fuera de la carcasa con una llave allen de 2,5mm.
7. Retirar el husillo mezclador (F), verificarlo, limpiarlo y cambiarlo en caso de necesidad.

El montaje se efectúa en el orden inverso, véase el capítulo "Ajuste del limitador de temperatura".

### El tornillo (S) debe encajar en la ranura (F1) del husillo mezclador (F).

Repuestos, véase la página desplegable I (\* = accesorios especiales).

#### Cuidado

Las instrucciones para el cuidado de este producto pueden consultarse en las instrucciones de conservación adjuntas.

## Defecto / Causa / Remedio

Defecto	Causa	Remedio
El agua no sale	<ul style="list-style-type: none"><li>• Alimentación de agua interrumpida</li><li>• Tamiz obstruido delante de electroválvula</li><li>• Membrana defectuosa</li><li>• Electroválvula defectuosa</li><li>• Conector de enchufe de electroválvula sin contacto</li><li>• Batería descargada</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Abrir llaves de cierre, llaves de paso</li><li>- Limpiar, véase mantenimiento de electroválvula</li><li>- Sustituir, véase mantenimiento de electroválvula</li><li>- Sustituir, véase mantenimiento de electroválvula</li><li>- Encajar conectadores de enchufe</li><li>- Sustituir, véase mantenimiento de batería</li></ul>
Testigo luminoso parpadea	<ul style="list-style-type: none"><li>• Batería casi descargada</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Sustituir, véase mantenimiento de batería</li></ul>
Agua sale sin interrupciones	<ul style="list-style-type: none"><li>• Membrana obstruida</li><li>• Electroválvula defectuosa</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Limpiar, véase mantenimiento de electroválvula</li><li>- Sustituir, véase mantenimiento de electroválvula</li></ul>
El agua sale involuntariamente	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zona de detección ajustada de forma demasiado extensa para las condiciones locales</li><li>• Activación errónea a causa de objeto en la zona del sistema sensor.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Reducir el margen de alcance con el mando a distancia (accesorio especial, No de pedido: 36 206)</li><li>- Montar zócalo estático (accesorio especial, No de pedido: 36 210)</li></ul>
Caudal de agua demasiado reducido	<ul style="list-style-type: none"><li>• Tamices, Mousseur sucio o membrana defectuosa</li><li>• Llaves de paso no abiertas por completo</li><li>• Alimentación de agua estrangulada</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Reemplazar, véase mantenimiento de electroválvula (II), tamiz (III) y Mousseur (IV)</li><li>- Abrir llaves de cierre, llaves de paso por completo</li><li>- Verificar conductos de alimentación, abrir llaves de paso</li></ul>
Ajuste de mezclador incorrecto	<ul style="list-style-type: none"><li>• Véase en "Caudal de agua demasiado reducido"</li><li>• Husillo mezclador calcificado</li><li>• Limitador de temperatura ajustado incorrectamente</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Limpiar, véase mantenimiento de husillo mezclador</li><li>- Ajustar, véase la descripción.</li></ul>



### Gamma di applicazioni

Il funzionamento è possibile con:

- Accumulatori a pressione
- Scaldacqua istantanei a regolazione termica
- Scaldacqua istantanei a regolazione idraulica

**Non** è possibile un funzionamento ad accumulatori senza pressione (accumulatori di acqua calda a circuito aperto).

### Dati tecnici

- Pressione idraulica min. 0,5 bar / consigliata 1 - 5 bar
- Pressione di esercizio max 10 bar
- Pressione di prova 16 bar

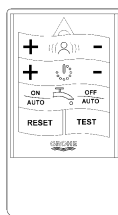
Per pressioni statiche superiori a 5 bar si raccomanda l'installazione di un riduttore di pressione al fine di contenere l'indice di rumorosità.

Evitare grandi differenze di pressione fra i raccordi d'acqua fredda e d'acqua calda!

- Portata alla pressione di 3 bar: circa 6 l/min
- Temperatura
  - Entrata acqua calda: max. 70 °C
  - Consigliata (risparmio energetico): 60 °C
- Tensione di alimentazione: batteria al litio 6 V (Tipo CR-P2)
- Disinserimento di sicurezza automatico (impostato di fabbrica): 60 s
- Tempo di funzionamento protratto (impostato in fabbrica): 1 s
- Campo di ricezione con Kodak Gray Card, lato grigio, 8 x 10", formato trasversale (impostato di fabbrica): ca. 13cm
- Tipo di protezione IP 59 K
- Controllo batteria (segnale lampeggiante)
- Raccordo acqua fredda - a destra  
calda - a sinistra

**Accessori speciali**, vedere Pezzi di ricambio risolto di copertina I.

- Con il telecomando a infrarossi (codice nr.: 36 206) è possibile effettuare e modificare le seguenti impostazioni.



- Regolazione del campo di ricezione (5 - 20cm)
  - Regolazione del tempo di funzionamento protratto (0 - 10 s)
  - Regolazione ed attivazione dell'erogazione continua (disinfezione termica)
  - Chiusura rubinetto
  - Ripristino delle regolazioni di base
  - Modo di prova = Simulazione senz'acqua
  - Disinserimento di sicurezza (2 - 420 s)
  - Attivazione e regolazione dell'erogazione automatica
- Chiave speciale (codice nr.: 19 132) per smontaggio dei tubi flessibili.
  - Mousseur a prova di furto (codice nr.: 36 133).
  - Alberino nascosto di miscelatura a prova di vandalismi (codice nr.: 36 209).
  - Base per alzare il rubinetto e i sensori (codice nr.: 36 210).
  - Fermo antirotazione a prova di vandalismi (codice nr.: 42 919).

**Il fermo antirotazione non può essere combinato con la base.**

### Omologazione e conformità



Questo prodotto è conforme ai requisiti previsti dalle direttive UE corrispondenti.

Per richiedere le dichiarazioni di conformità rivolgersi al seguente indirizzo:

### GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9  
D-32457 Porta Westfalica

### Nota sullo smaltimento

Provvedere allo smaltimento della batteria secondo le norme vigenti!



### Installazione

**Sciaccquare accuratamente le tubazioni.**

### Montaggio

Rispettare le quote di installazione riportate sul risolvo di copertina I.

Fissare il rubinetto al lavabo, vedere il risolvo di copertina II, fig. [1] e [3].

Sigillare la piletta!

### Raccordo

Il raccordo dell'acqua fredda deve trovarsi a destra, quello dell'acqua calda a sinistra.

Avvitare l'adattatore (A) completo di guarnizione (B) sul raccordo a gomito, vedere la fig. [4].

**Per garantire un funzionamento continuo e perfetto è assolutamente necessario montare l'adattatore previsto nella consegna completo di filtro oppure di valvola antiriflusso!**

**Aprire le entrate dell'acqua calda e fredda e controllare la tenuta dei raccordi!**



### Utilizzo

L'elettronica a infrarossi emette una luce invisibile e ad impulso.

L'elettronica a infrarossi è regolata in modo tale che, avvicinando le mani sotto la bocca di erogazione, l'acqua inizia a scorrere.

Allontanando le mani dalla zona di erogazione, il flusso dell'acqua viene interrotto dopo 1 s (impostazione in fabbrica).

La portata del sistema di sensori dipende dalle proprietà di riflessione dell'oggetto da rilevare.

### Nota:

Per un utilizzo anonimo consigliamo di applicare l'etichetta adesiva allegata.

### Regolazione del limitatore di temperatura

1. Svitare la vite (C) con la chiave a brugola da 2mm, vedi fig. [5].
2. Girare la leva di miscelatura (D) in senso orario fino al raggiungimento della temperatura massima desiderata.
3. Togliere la leva di miscelatura (D), vedi fig. [6].
4. Togliere l'anello di arresto (E) e inserirlo nuovamente con la tacca verticale (E1) rivolta verso l'alto.
5. Girare in senso antiorario l'alberino di miscelatura (F) fino ad arresto.
6. Inserire orizzontalmente la leva di miscelatura (D) e stringere la vite (C) per fissarlo.

### Pulizia

Per lavori di pulizia il rubinetto può essere disinserito inserendo la clip di pulizia (G) inclusa nella confezione, vedi fig. [7].

Con il telecomando (vedere Accessori speciali, codice nr.: 36 206) è possibile disinserire il rubinetto.

### Disinserimento di sicurezza automatico

Dopo 60 s (impostazione in fabbrica) di rilevamento continuo di un oggetto, l'elettronica a infrarossi interrompe automaticamente il flusso dell'acqua.

Con il telecomando (vedere Accessori speciali, codice nr.: 36 206) si può regolare il disinserimento di sicurezza a stadi di 2 - 420 s.

### Lavaggio automatico (impostato di fabbrica: non attivato)

Il lavaggio automatico serve a garantire l'igiene dell'acqua in caso di non utilizzo prolungato del rubinetto ed attiva il flusso dell'acqua per 1 - 10 minuti 1 o 3 giorni dopo l'ultimo utilizzo.

### Indicazioni per la sicurezza:

- Con il lavaggio automatico attivato verificare che lo scarico dell'acqua non venga ostacolato.
- Per eseguire il lavaggio automatico dei condotti d'acqua fredda e calda il rubinetto deve essere regolato su acqua miscelata.

### Con il telecomando a infrarossi (codice nr.: 36 206) è possibile effettuare e modificare le seguenti impostazioni:

#### Attivazione e regolazione dell'erogazione automatica

##### 1. Inserimento/disinserimento lavaggio automatico.

- Premere il tasto **RESET** e tenerlo premuto.
- Premere inoltre il tasto **OFF AUTO** nel giro di 2 s. (La spia luminosa nel sistema di sensori del rubinetto lampeggia).
  - **Inserimento:** premere il tasto **OFF AUTO** nel giro di 10 s. la spia di controllo nel sistema dei sensori lampeggia brevemente 4 volte = **ON**
  - **Disinserimento:** premere il tasto **OFF AUTO** nel giro di 10 s. la spia di controllo nel sistema dei sensori lampeggia 2 volte a lungo = **OFF**

Abbandono automatico del modo di regolazione dopo 10 s.

##### 2. Regolazione l'intervallo tra i lavaggi da **3 giorni** oppure **1 giorno**. (Preregolazione: 3 giorni).

- Premere il tasto **TEST** => modalità test attivata. Con il tasto **ON AUTO** è possibile regolare l'intervallo tra i lavaggi.
- Premere ogni volta il tasto **ON AUTO**. La spia luminosa nel sistema di sensori del rubinetto lampeggia:
  - **a lungo 2 volte** = 1 giorno
  - **brevemente 4 volte** = 3 giorni

Abbandono del modo di regolazione premendo il tasto **TEST** oppure automatico dopo 60 s.

##### 3. Regolare la durata del lavaggio in un arco da **1 a 10 minuti** (Preregolazione: 5 minuti).

- Premere il tasto **TEST** => modalità test attivata. Con i tasti **+** e **-** (tasto **[+ 0 -]**) è possibile aumentare (+) oppure ridurre (-) la durata del lavaggio.
- Premere il tasto **+** oppure **-** (tasto **[+ 0 -]**) La spia luminosa nel sistema di sensori del rubinetto lampeggia:
  - **brevemente 4 volte** = regolazione di 1 livello (ca. 1 minuto)
  - **a lungo 2 volte** = raggiungimento regolazione finale

Abbandono del modo di regolazione premendo il tasto **TEST** oppure automatico dopo 60 s.

##### Regolazione durata erogazione continua **3,5 min** oppure **11 min**. (Preregolazione: 3,5 min.)

- Premere il tasto **TEST** => modalità test attivata. Con il tasto **OFF AUTO** è possibile regolare la durata dell'erogazione.
- Premere ogni volta il tasto **OFF AUTO**. La spia luminosa nel sistema di sensori del rubinetto lampeggia:
  - **2 volte a lungo** = Durata erogazione continua regolata su 11 min.
  - **4 volte brevemente** = Durata erogazione continua regolata su 3,5 min.

Abbandono del modo di regolazione premendo il tasto **TEST** oppure automatico dopo 60 s.

## Manutenzione

Controllare, pulire ed eventualmente sostituire tutti i pezzi.

### Chiudere le entrate dell'acqua calda e fredda!

#### I. Batteria

Una spia luminosa comincerà a lampeggiare per indicare che la batteria è quasi vuota.

1. Inserire la clip di pulizia (G), vedere la fig. [8].
2. Svitare la vite (H) con la chiave a brugola da 2,5mm e togliere il corpo della batteria (J).
3. Estrarre i cappucci di protezione (K) e togliere la batteria (L), controllare i contatti, pulirli ed eventualmente sostituire.

Eseguire il montaggio in sequenza inversa.

#### II. Valvola elettromagnetica

1. Attenersi alle istruzioni relative alla manutenzione della batteria, punti 1 - 3.
2. Svitare le viti (M1) ed estrarre il portabatteria (M), vedi fig. [9].
3. Staccare il collegamento a spina (N) ed estrarre la valvola elettromagnetica (O), vedi fig. [10].
4. Svitare l'estremità (O1) e togliere la membrana (P).
5. Togliere il filtro (R).

Controllare, pulire ed eventualmente sostituire la valvola elettromagnetica, la membrana ed il filtro.

#### Rispettare la posizione di montaggio!

Eseguire il montaggio in sequenza inversa.

#### III. Filtro e valvola antiriflusso

1. Svitare il tubo flessibile di raccordo e togliere l'adattatore (A), vedi fig. [11].
2. Estrarre, controllare, pulire ed eventualmente sostituire il filtro (A1) e la valvola antiriflusso (A2).

Eseguire il montaggio in sequenza inversa.

#### IV. Svitare e pulire il mousseur (42 832), vedere il risvolto di copertina I.

Eseguire il montaggio in sequenza inversa.

#### V. Alberino di miscelatura

1. Staccare il rubinetto dai raccordi.
2. Togliere il rubinetto dal lavabo.
3. Svitare la vite (C) con la chiave a brugola da 2mm, vedi fig. [12].
4. Togliere l'alberino di miscelatura (D).
5. Estrarre l'anello d'arresto (E).
6. Svitare la vite (S) con la chiave a brugola da 2,5mm e toglierla dal corpo del rubinetto.
7. Estrarre l'alberino (F), controllarlo, pulirlo ed eventualmente sostituirlo.

Eseguire il montaggio in sequenza inversa, vedere il capitolo "Regolazione del limitatore di temperatura".

#### La vite (S) deve essere inserita perfettamente nel dado (F1) dell'alberino (F).

Per i pezzi di ricambio, vedere il risvolto di copertina I (\* = accessori speciali).

#### Manutenzione ordinaria

Le istruzioni per la manutenzione ordinaria del presente rubinetto sono riportate nei fogli acclusi.

## Guasto / Causa / Rimedio

Guasto	Causa	Rimedio
L'acqua non scorre	<ul style="list-style-type: none"><li>• Entrata dell'acqua interrotta</li><li>• Filtro prima della valvola elettromagnetica ostruito</li><li>• Membrana difettosa</li><li>• Valvola elettromagnetica difettosa</li><li>• Connettore a spina della valvola elettromagnetica senza contatto</li><li>• Batteria esaurita</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Aprire le valvole di intercettazione, i raccordi a gomito</li><li>- Pulire, vedi Manutenzione della valvola elettromagnetica</li><li>- Sostituire, vedi Manutenzione della valvola elettromagnetica</li><li>- Sostituire, vedi Manutenzione della valvola elettromagnetica</li><li>- Collegare il connettore a spina</li><li>- Sostituire, vedi Manutenzione della batteria</li></ul>
La spia luminosa lampeggia	<ul style="list-style-type: none"><li>• Batteria quasi esaurita</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Sostituire, vedi Manutenzione della batteria</li></ul>
L'acqua scorre senza interruzione	<ul style="list-style-type: none"><li>• Membrana otturata</li><li>• Valvola elettromagnetica difettosa</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Pulire, vedi Manutenzione della valvola elettromagnetica</li><li>- Sostituire, vedi Manutenzione della valvola elettromagnetica</li></ul>
L'acqua scorre senza necessità	<ul style="list-style-type: none"><li>• Regolazione campo di rilevamento dei sensori troppo ampia rispetto alle condizioni locali</li><li>• Possibilità d'errore causata da oggetti nel campo dei sensori</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Ridurre la portata con il telecomando (accessorio speciale, n. di codice: 36 206)</li><li>- Montaggio base (Accessori speciali, codice n.: 36 210).</li></ul>
La quantità d'acqua è troppo scarsa	<ul style="list-style-type: none"><li>• Filtri, mousseur intasati oppure membrana difettosa</li><li>• Raccordi a gomito non aperti completamente</li><li>• Entrata dell'acqua intasata</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Sostituire, vedi Manutenzione della valvola elettromagnetica (II), del filtro (III) e del mousseur (IV)</li><li>- Aprire completamente le valvole di intercettazione, i raccordi a gomito</li><li>- Controllare le linee di alimentazione, aprire i raccordi a gomito</li></ul>
Dispositivo di miscelatura non corretto	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vedere sotto "Quantità d'acqua è troppo scarsa"</li><li>• Alberino di miscelatura ricoperto di calcare</li><li>• Limitatore di temperatura non regolato correttamente</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Pulire, vedi Manutenzione dell'alberino di miscelatura</li><li>- Regolazione, vedi la relativa descrizione.</li></ul>



### Toepassingsgebied

Te gebruiken in combinatie met:

- boilers
- geisers
- c.v.-ketel met warmwatervoorziening

Het gebruik met lagedrukboilers (open warmwatertoestellen) is niet mogelijk.

### Technische gegevens

- Stromingsdruk min. 0,5 bar / aanbevolen 1 - 5 bar
- Werkdruk max. 10 bar
- Testdruk 16 bar

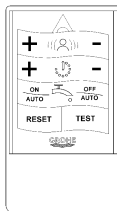
Voor het nakomen van de geluidswaarden dient men bij statische drukken boven 5 bar een drukregelaar in te bouwen.

Voorkom hoge drukverschillen tussen de koud- en warmwateraansluiting!

- Capaciteit bij 3 bar stromingsdruk: ca. 6 l/min
- Temperatuur warmwateringang: max. 70 °C  
Aanbevolen (energiebesparing): 60 °C
- Voedingsspanning: 6 V-lithiumbatterij (type CR-P2)
- Automatische veiligheidsuitschakeling (instelling af fabriek): 60 s  
1 s
- Nalooptijd (instelling af fabriek): 1 s
- Ontvangtbereik volgens Kodak Gray Card, grijze kant, 8 x 10", dwarsformaat (instelling af fabriek): ca. 13cm
- Klassering: IP 59 K
- Batterijcontrole (knipperlicht)
- Wateraansluiting koud - rechts  
warm - links

**Speciaal toebehoren**, zie uitvouwbaar blad I.

- Met de infraroodafstandsbediening (best.nr.: 36 206) kunnen de volgende instellingen worden uitgevoerd en gewijzigd.



- Ontvangtbereik (5 - 20cm) instellen
- Nalooptijd (0 - 10 sec.) instellen
- Kraan instellen en laten doorlopen (thermische desinfectie)
- Mengkraan uitschakelen
- Basisinstellingen weer terugzetten
- Testmodus = simulatie zonder water
- Veiligheidsuitschakeling (2 - 420 sec.) instellen
- Automatische spoeling activeren en instellen

- Speciale sleutel (best.nr.: 19 132) voor het demonteren van de flexibele slangen.
- Diefstalbeveiligde mousseur (best.nr.: 36 133).
- Vandalismebestendige ingebouwde mengas (best.nr.: 36 209).
- Sokkel als verhoging voor mengkraan en sensors (best.nr.: 36 210).
- Vandalismebestendige torsieklem (best.nr.: 42 919).

**De torsieklem kan niet met de sokkel worden gecombineerd.**

### Goedkeuring en conformiteit



Dit product komt overeen met de voorwaarden van de betreffende EU-richtlijnen.

De conformiteitsverklaringen kunnen onder het volgende adres worden aangevraagd:

**GROHE Deutschland Vertriebs GmbH**

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

### Aanwijzing voor de verwerking

Voer de accu volgens de voorschriften af!



### Installeren

#### Spoel de leidingen grondig!

#### Inbouw

Neem de maatschets op uitvouwbaar blad I in acht.

Bevestig de mengkraan op de wastafel, zie uitvouwbaar blad II, afb. [1] t/m [3].

#### Aansluiting

De koudwateraansluiting komt rechts, de warmwateraansluiting links.

Schroef de adapter (A) met de pakking (B) op de hoekstopkraan, zie afb. [4].

**Om een duurzame, correcte werking te garanderen, moet in elk geval de meegeleverde adapter met vuilzeefje resp. terugslagklep worden ingebouwd!**

**Open de koud- en warmwatertoevoer en controleer de aansluitingen op lekkage!**

## Bediening

De infrarodelektronica straalt onzichtbaar, gepulseerd licht uit.

De infrarodelektronica is zodanig ingesteld, dat als u uw handen dicht onder de uitloop houdt de waterloop wordt geactiveerd.

Haalt u uw handen van de uitloop weg, stopt de waterloop na 1 sec. (instelling af fabriek).

Het bereik van de sensors is afhankelijk van de reflexie van het voorwerp dat moet worden gedetecteerd.

### Aanwijzing:

Voor een anoniem gebruik, raden wij u aan de meegeleverde stickers aan te brengen.

## Afstellen van de temperatuurbegrenzer

1. Draai de bout (C) met een 2mm inbussleutel los, zie afb. [5].
2. Menghendel (D) rechtsom draaien tot de gewenste maximale temperatuur is bereikt.
3. Verwijder de menghendel (D), zie afb. [6].
4. Verwijder de aanslagring (E) en steek deze met de inkeping (E1) recht naar boven weer erop.
5. Draai de mengas (F) linksom tot de aanslag.
6. Steek de menghendel (D) er horizontaal op en bevestig met de schroef (C).

## Reiniging

De mengkraan kan voor reinigingsbeurten worden uitgeschakeld door de meegeleverde reinigingsklem (G) aan te brengen, zie afb. [7].

Met behulp van de afstandsbediening (zie speciaal toebehoren, bestelnr.: 36 206) kan de mengkraan worden uitgeschakeld.

## Automatische veiligheidsuitschakeling

Nadat het voorwerp gedurende 60 sec. (instelling af fabriek) is gedetecteerd, beëindigt de infrarodelektronica automatisch de waterloop.

Met behulp van de afstandsbediening (zie speciaal toebehoren, bestelnr.: 36 206) kan de automatische veiligheidsuitschakeling in stappen van 2 - 420 sec. worden versteld.

## Automatische spoeling (instelling af fabriek: niet geactiveerd)

De automatische spoeling dient voor de hygiëne van het water als de kraan gedurende een lange periode niet wordt gebruikt en activeert de waterloop 1 of 3 dagen na het laatste gebruik gedurende 1 - 10 minuten.

## Aanwijzingen m.b.t. de veiligheid:

- Zorg bij een geactiveerde automatische spoeling voor een vrije afvoer.
- Voor het uitvoeren van de automatische spoeling van de koud- en warmwaterleiding moet de mengkraan zich in de mengwaterpositie bevinden.

## Met de infraroodafstandsbediening (best.nr.: 36 206) kunnen de volgende instellingen worden uitgevoerd en gewijzigd:

### Automatische spoeling activeren en instellen

#### 1. Automatische spoeling **aan** / uitschakelen.

- Druk toets **RESET** in en houdt deze ingedrukt.
- Druk binnen 2 sec. ook de toets **OFF AUTO** in. (De controlelamp in de sensors van de armatuur knippert).
  - **Inschakelen:** druk binnen 10 sec. toets **OFF AUTO** in. Het controlelampje van de sensors knippert 4 x kort = **aan**
  - **Uitschakelen:** druk binnen 10 sec. toets **OFF AUTO** in. Het controlelampje van de sensors knippert 2 x lang = **aan**

Verlaat de instelmodus automatisch na 10 sec.

#### 2. Spoelinterval **3 dagen** of **1 dag** instellen (voorstelling: 3 dagen).

- Druk op de toets **TEST** => testmodus is ingeschakeld. Met de toets **ON AUTO** kan de spoelinterval worden ingesteld.
- Desbetreffende **ON AUTO**-toets indrukken. De controlelamp in de sensors van de armatuur knippert:
  - **2 x lang** = 1 dag
  - **4 x kort** = 3 dagen

Verlaat de instelmodus automatisch na 60 sec. of door de toets **TEST** in te drukken.

#### 3. Verstel de spoeltijd in fasen van **1 tot 10 minuten** (voorstelling: 5 minuten).

- Druk op de toets **TEST** => testmodus is ingeschakeld. Via de toetsen **+** en **-** (toets **+ ⊖ -**) kan de spoeltijd worden verhoogd (**+**) of worden verlaagd (**-**).
- Druk de toetsen **+** of **-** (toets **+ ⊖ -**) in. De controlelamp in de sensors van de armatuur knippert:
  - **4 x kort** = verstelling met een fase (ca. 1 minuut)
  - **2 x lang** = bereiken van de eindpositie

Verlaat de instelmodus automatisch na 60 sec. of door de toets **TEST** in te drukken.

## Doorlooptijd **3,5 min** of **11 min** instellen

(Voorinstelling: 3,5 min)

- Druk op de toets **TEST** => testmodus is ingeschakeld. Met de toets **OFF AUTO** kan de doorlooptijd worden ingesteld.
- Desbetreffende **OFF AUTO**-toets indrukken. De controlelamp in de sensors van de armatuur knippert:
  - **2 x lang** = doorlooptijd van 11 min is ingesteld
  - **4 x kort** = doorlooptijd van 3,5 min is ingesteld

Verlaat de instelmodus door op de toets **TEST** te drukken of automatisch na 60 sec.

## Onderhoud

Controleer alle onderdelen, reinig en vervang deze indien nodig.

### Sluit de koud- en warmwatertoevoer af!

#### I. Batterij

Via een knipperend controlelampje wordt aangegeven, dat de batterij bij ontladen is.

1. Steek de reinigingsklem (G) erop, zie afb. [8].
2. Schroef de bout (H) er met een 2,5mm inbussleutel af en verwijder de behuizing (J).
3. Verwijder de beschermhuls (K) en haal de batterij (L) eruit, controleer deze, reinig deze en vervang evt. de batterij.

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

#### II. Magneetklep

1. Dezelfde werkwijze als bij het onderhoud van de batterij, punt 1 t/m 3.
2. Draai de schroeven (M1) los en verwijder de batterijhouder (M), zie afb. [9].
3. Draai de steekverbinding (N) los en verwijder de magneetklep (O), zie afb. [10].
4. Schroef de bodem (O1) eraf en verwijder de membraan (P).
5. Verwijder de zeef (R).

Controleer de magneetklep, de membraan en de zeef, reinig deze en vervang deze indien nodig.

#### Neem de inbouwplaats in acht!

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

#### III. Zeef en terugslagklep

1. Schroef de aansluitslang eraf en maak de adapter (A) los, zie afb. [11].
2. Verwijder de zeef (A1) en terugslagklep (A2), controleer deze, reinig deze en vervang deze indien nodig.

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

#### IV. Schroef de mousseur (42 832) eruit en reinig deze, zie uitvouwbaar blad I.

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

#### V. Mengas

1. Verwijder de aansluitingen van de mengkraan.
2. Verwijder de mengkraan van de wastafel.
3. Schroef de bout (C) met een 2mm inbussleutel eruit, zie afb. [12].
4. Verwijder de menghendel (D).
5. Verwijder de aanslagring (E).
6. Draai de schroef (S) met een 2,5mm inbussleutel uit de behuizing.
7. Verwijder de mengas (F), controleer deze, reinig deze en vervang deze indien nodig.

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd, zie hoofdstuk "Afstellen van de temperatuurbegrenzer".

**De schroef (S) moet in de groef (F1) van de mengas (F) grijpen.**

**Onderdelen, zie uitvouwbaar blad I (\* = speciaal toebehoren).**

#### Reiniging

De aanwijzingen voor de reiniging van deze mengkraan vindt u in het bijgaande onderhoudsvoorschrift.

## Storing / oorzaak / oplossing

Storing	Oorzaak	Oplossing
Water stroomt niet	<ul style="list-style-type: none"><li>• Watertoevoer onderbroken</li><li>• Zeef vóór de magneetklep verstopt</li><li>• Membraan defect</li><li>• Magneetklep defect</li><li>• Steekverbinding van magneetklep heeft geen contact</li><li>• Batterij leeg</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Open de afsluitkleppen, hoekstopkranen</li><li>- Zie voor het reinigen Onderhoud magneetklep</li><li>- Zie voor het vervangen Onderhoud magneetklep</li><li>- Zie voor het vervangen Onderhoud magneetklep</li><li>- Steekverbinding in elkaar steken</li> <li>- Zie voor vervangen Onderhoud batterij</li></ul>
Controlelampje knippert	<ul style="list-style-type: none"><li>• Batterij bijna leeg</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Zie voor vervangen Onderhoud batterij</li></ul>
Water stroomt ongewild	<ul style="list-style-type: none"><li>• Membraan verstopt</li><li>• Magneetklep defect</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Zie voor het reinigen Onderhoud magneetklep</li><li>- Zie voor het vervangen Onderhoud magneetklep</li></ul>
Water stroomt ongewild	<ul style="list-style-type: none"><li>• Detectiebereik van de sensors is voor de plaatselijke omstandigheden te groot ingesteld</li><li>• Foutieve activering door een object binnen het bereik van de sensors</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Bereik met afstandsbediening (speciaal toebehoren, bestelnr.: 36 206) reduceren</li> <li>- Sokkel (speciaal toebehoren, bestelnr.: 36 210) inbouwen</li></ul>
Te weinig water	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zeef, mousseur verontreinigd of membraan defect</li><li>• Hoekstopkranen niet helemaal open</li><li>• Watertoevoer verminderd</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Zie voor vervangingen Onderhoud magneetklep (II), zeef (III) en mousseur (IV)</li><li>- Open de afsluitkleppen, hoekstopkranen volledig</li><li>- Toevoerleidingen controleren, hoekstopkranen openen</li></ul>
Menginrichting niet correct	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zie "Te weinig water"</li><li>• Mengas verkalkt</li><li>• Temperatuurbegrenzer niet correct ingesteld</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Zie voor het reinigen Onderhoud mengas</li><li>- Zie voor het instellen deze beschrijving</li></ul>



### Användningsområde

Drift är möjlig med:

- Tryckbehållare
- Termiskt styrda genomströmningsberedare
- Hydrauliskt styrda genomströmningsberedare

Drift med lågtrycksbehållare (öppna varmvattenberedare) är **inte** möjlig.

### Tekniska data

- Hydrauliskt tryck min. 0,5 bar / rekommenderat 1 - 5 bar
- Arbetstryck max. 10 bar
- Testtryck 16 bar

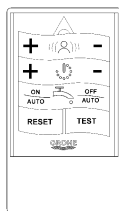
För att hålla nere ljudnivån ska en reduceringsventil installeras om vilotrycket överstiger 5 bar.

Större tryckdifferenser mellan kallvatten- och varmvattenanslutningen måste undvikas!

- Kapacitet vid 3 bar flödestryck: ca 6 l/min
- Temperatur Varmvatteningång: max. 70 °C  
Rekommendation (energibesparing): 60 °C
- Försörjningsspänning: 6 V-Lithium batteri (typ CR-P2)
- Automatisk säkerhetsfrånkoppling (fabriksinställd): 60 sek.
- Efterrinnetid (fabriksinställd): 1 sek.
- Mottagningsområde med Kodak Gray Card, grå sida, 8 x 10", tvärfomat (fabriksinställt): ca 13cm
- Skyddsklass: IP 59 K
- Batterikontroll (blinkning)
- Vattenanslutning kallt - höger  
varmt - vänster

**Extra tillbehör**, se reservdelar utvikningssidan I.

- Med infraröda fjärrkontrollen (best.-nr: 36 206) kan följande inställningar genomföras och ändras.



- Ställ in mottagningsområdet (5 - 20cm)
- Ställ in efterrinnetiden (0 - 10 sek.)
- Permanent utflöde, inställning och aktivering (termisk desinfektion)
- Koppla från blandaren
- Återställ grundinställningarna igen
- Testmode = vattenlös simulering
- Ställ in säkerhetsfrånkopplingen (2 - 420 sek.)
- Automatisk spolning, aktivering och inställning

- Specialnyckel (best.-nr: 19 132) för demontering av flexibla slangarna.
- Stölskyddad mousseur (best.-nr: 36 133).
- Vandaliseringshämmande täckt blandarstag (best.-nr: 36 209).
- Sockel för höjning av blandare och sensorer (best.-nr: 36 210).
- Vandaliseringshämmande vridspärr (best.-nr: 42 919).

**Vridspärren kan inte kombineras med sockeln.**

### Godkännande och konformitet



Denna produkt motsvarar kraven för aktuella EU-riktlinjerna.

Konformitetsförklaringen kan beställas på följande adress:

### GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

### Sluthanteringsanvisning

Sluthanterera batteriet enligt föreskrift!



### Installation

### Spola genom rörledningarna!

### Montering

Observera måttritningen på utvikningssida I.

Fäst blandaren på tvättstället, se utvikningssida II, fig. [1] till [3].

### Anslutning

Kallvattenanslutningen måste placeras på höger sida, varmvattenanslutningen på vänster sida.

Skruva fast adapter (B) tillsammans med tätningen (C) på hörnventilen, se fig. [4].

**För att kunna garantera en permanent felfri funktion måste bifogade adapter med sil resp. backventilen monteras!**

**Öppna kall- och varmvattentillförseln och kontrollera att anslutningarna är täta!**

## Betjäning

Infraröd-elektroniken skickar ut osynligt, pulserande ljus.

Infraröd-elektroniken är inställd, så att vattenflödet aktiveras när händerna närmar sig under utloppet.

När händerna lämnar utloppsområdet stängs vattenflödet av efter 1 sek. (fabriksinställt).

Sensoremas räckvidd är beroende av reflexionsegenskaperna på objektet som närmar sig.

## Anvisning:

För en anonym användning rekommenderas att bifogade klisteretiketten fästes.

## Temperaturbegränsare, inställning

1. Skruva loss skruven (C) med en insexnyckel 2mm, se fig. [5].
2. Vrid blandarspaken (D) medurs tills önskad maximal temperatur har uppnåtts.
3. Dra loss blandarspaken (D), se fig. [6].
4. Dra loss ändlägesringen (E) och fäst igen med spåret (E1) uppåt.
5. Vrid blandarstaget (F) moturs till ändläge.
6. Placera blandarspaken (D) och fäst med skruven (C).

## Rengöring

Vid rengöring kan blandaren stängas av genom att bifogade rengöringsklämman (G) fästes, se fig. [7].

Med infraröda fjärrkontrollen (se extra tillbehör, best.-nr: 36 206) kan blandaren stängas av.

## Automatisk säkerhetsfrånkoppling

Efter 60 sek. (fabriksinställt) av permanent avkänning av ett objekt stänger infraröd-elektroniken av vattenflödet automatiskt.

Med infraröda fjärrkontrollen (se extra tillbehör, best.-nr: 36 206) kan den automatiska säkerhetsfrånkopplingen justeras stegvis mellan 2 - 420 sek.

## Automatisk spolning (fabriksinställning: inte aktiverad)

Den automatiska spolningen används för att garantera vattenhygien när blandaren inte använts på ett tag och aktiverar vattenflödet i 1 - 10 minuter, 1 eller 3 dagar efter sista användningen.

## Säkerhetsanvisningar:

- Vid aktiverad automatisk spolning måste fritt avlopp garanteras.
- För att genomföra en automatisk spolning i kallvatten- och varmvattenledningen måste blandaren stå på blandvattenläge.

## Med infraröda fjärrkontrollen (best.-nr: 36 206) kan följande inställningar genomföras och ändras:

### Automatisk spolning, aktivering och inställning

#### 1. Automatisk spolning till- / från- koppling.

- Tryck på knappen **RESET** och håll den så.
- Tryck också på knappen **OFF AUTO** inom 2 sek. (Kontrolllampan i blandarens sensorer blinkar).
  - **Inkoppling:** Tryck på knappen **OFF AUTO** inom 10 sek. Kontrolllampan i sensorerna blinkar 4 x kort = **till**
  - **Frånkoppling:** Tryck på knappen **OFF AUTO** inom 10 sek. Kontrolllampan i sensorerna blinkar 2 x länge = **från**



Lämna inställningsmode automatiskt efter 10 sek.

#### 2. Spolningsintervallet **3 dagar** eller **1 dag** inställning (förinställning: 3 dagar).

- Tryck på knappen **TEST** => testmode inkopplad. Med knappen **ON AUTO** kan spolningsintervallet ställas in.
- Tryck på knappen **ON AUTO**. Kontrolllampan i blandarens sensorer blinkar:
  - **2 x länge** = 1 dag
  - **4 x länge** = 3 dagar

Lämna inställningsmode genom att trycka på knappen **TEST** eller automatiskt efter 60 sek.

#### 3. Justera spolningstiden i minuter från **1 till 10 minuter** (förinställning: 5 minuter).

- Tryck på knappen **TEST** => testmode inkopplad. Med knapparna **+** och **-** (knappen ) kan spolningstiden ökas (+) resp. reduceras (-).
- Tryck på knapparna **+** eller **-** (knappen ). Kontrolllampan i blandarens sensorer blinkar:
  - **4 x kort** = justering om ett steg (ca 1 minut)
  - **2 x länge** = uppnått ändläge

Lämna inställningsmode genom att trycka på knappen **TEST** eller automatiskt efter 60 sek.

#### Permanent utflödestid **3,5 min** eller **11 min**, inställning (förinställning: 3,5 min)

- Tryck på knappen **TEST** => testmode inkopplad. Med knappen **OFF AUTO** kan permanenta utflödestiden ställas in.
- Tryck på knappen **OFF AUTO**. Kontrolllampan i blandarens sensorer blinkar:
  - **2 x länge** = 11 min permanent utflödestid har ställts in
  - **4 x snabbt** = 3,5 min permanent utflödestid har ställts in

Lämna inställningsmode genom att trycka på knappen **TEST** eller automatiskt efter 60 sek.

## Underhåll

Kontrollera och rengör alla delarna, byt vid behov.

### Stäng av kallvatten- och varmvattentilloppet!

#### I. Batteri

Nästan urladdat batteri visas genom att kontrolllampan blinkar.

1. Fäst rengöringsklämman (G), se fig. [8].
2. Skruva loss skruven (H) med en insexnyckel 2,5mm och ta bort huset (J).
3. Dra loss skyddshylsan (K) och dra ut, kontrollera, rengör och byt ut batteriet (L) vid behov.

Monteringen sker i omvänd ordningsföljd.

#### II. Magnetventil

1. Samma arbetsmoment som för underhåll av batteri, punkt 13.
2. Skruva loss skruvarna (M1) och dra loss batteriets hållare (M), se fig. [9].
3. Lossa stickförbindningen (N) och dra ut magnetventilen (O), se fig. [10].
4. Skruva loss botten (O1) och ta bort membranen (P).
5. Ta bort silen (R).

Kontrollera magnetventilen, membranen och silen, rengör och byt ut vid behov.

#### Observera monteringsläget!

Monteringen sker i omvänd ordningsföljd.

#### III. Sil och backventil

1. Skruva loss anslutningsslangen och lossa adaptorn (A), se fig. [11].
2. Ta bort, kontrollera, rengör och byt ut silen (A1) och backventilen (A2) vid behov.

Monteringen sker i omvänd ordningsföljd.

#### IV. Skruva loss mousseuren (42 832) och rengör, se utvikingssida I.

Monteringen sker i omvänd ordningsföljd.

#### V. Blandarstag

1. Lossa blandaren från anslutningarna.
2. Ta bort blandaren från tvättstället.
3. Skruva ut skruven (C) med insexnyckel 2mm, se fig. [12].
4. Dra loss blandarspaken (D).
5. Dra loss ändlägesringen (E).
6. Skruva loss skruven (S) med en insexnyckel 2,5mm och dra ut ur huset.
7. Dra ut, kontrollera, rengör och byt ut blandarstaget (F) vid behov.

Monteringen sker i omvänd ordningsföljd, se kapitel "Temperaturbegränsare, inställning".

#### Skruven (S) måste greppa i spåret (F1) på blandarstaget (F).

Reservdelar, se utvikingssida I (\* = extra tillbehör).

#### Skötsel

Skötseltips för denna blandare finns i den bifogade skötselavvisningen.

## Störning / orsak / åtgärd

Störning	Orsak	Åtgärd
Vatten rinner inte ut	<ul style="list-style-type: none"><li>• Avbrott i vattentillförsel</li><li>• Sil framför magnetventil igentäppt</li><li>• Membran defekta</li><li>• Magnetventil defekt</li><li>• Stickförbindning magnetventil utan kontakt</li><li>• Batteriet tomt</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Öppna avstängningsventilerna, hörnventilerna</li><li>- Rengöring, se Underhåll magnetventil</li><li>- Byte, se Underhåll magnetventil</li><li>- Byte, se Underhåll magnetventil</li><li>- Anslut stickförbindningarna</li> <li>- Byte, se Underhåll batteri</li></ul>
Kontrolllampan blinkar	<ul style="list-style-type: none"><li>• Batteriet nästan tomt</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Byte, se Underhåll batteri</li></ul>
Vatten rinner oavbrutet	<ul style="list-style-type: none"><li>• Membran igentäppta</li><li>• Magnetventil defekt</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Rengöring, se Underhåll magnetventil</li><li>- Byte, se Underhåll magnetventil</li></ul>
Vatten rinner vid fel tidpunkt	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sensorernas mottagningsområde för stort inställt för denna omgivning</li><li>• Felutlösning pga objekt i sensorernas område</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Reducera räckvidden med fjärrkontrollen (extra tillbehör, best.-nr: 36 206)</li><li>- Sockel (extra tillbehör, best.-nr: 36 210) monteras</li></ul>
Vattenmängd för liten	<ul style="list-style-type: none"><li>• Silar, mousseur förorenade eller membran defekta</li><li>• Hörnventilerna inte helt öppna</li><li>• Vattentillförsel strypt</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Byte, se underhåll magnetventil (II), sil (III) och mousseur (IV)</li><li>- Öppna avstängningsventilerna, hörnventilerna helt</li><li>- Kontrollera försörjningsledningarna, öppna hörnventilerna</li></ul>
Blandanordningen inte korrekt	<ul style="list-style-type: none"><li>• Se under "Vattenmängd för liten"</li><li>• Blandarstag förkalkat</li><li>• Temperaturbegränsare inte korrekt inställd</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Rengöring, se Underhåll blandarstag</li><li>- Inställning, se beskrivning</li></ul>





## Anvendelsesområde

Kan anvendes i forbindelse med:

- Trykbeholdere
  - Termisk styrede gennemstrømningsvandvarmere
  - Hydraulisk styrede gennemstrømningsvandvarmere
- Anvendelse i forbindelse med trykløse beholdere (åbne vandvarmere) er **ikke** mulig.

## Tekniske data

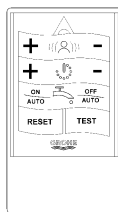
- Tilgangstryk min. 0,5 bar/anbefalet 1 - 5 bar
- Driftstryk maks. 10 bar
- Prøvetryk 16 bar

Ved hviletryk over 5 bar skal der monteres en reduktionsventil. Større trykforskelle mellem koldt- og varmtvands tilslutningen bør undgås!

- Gennemstrømning ved 3 bar tilgangstryk ca. 6 l/min.
- Temperatur Varmtvandsindgang maks. 70 °C  
Anbefalet (energibesparelse): 60 °C
- Forsyningsspænding: 6 V-litium batteri (type CR-P2)
- Automatisk sikkerhedsfrakobling (indstilling fra fabrik): 60 sek
- Efterløbstid (indstilling fra fabrik): 1 sek
- Modtagelsesområde med Kodak Gray Card, grå side, 8 x 10", tværformat (indstilling fra fabrik): ca. 13cm
- Beskyttelsesart: IP 59 K
- Batterikontrol (blinksignal)
- Vandtilslutning koldt til højre  
varmt til venstre

**Specialtilbehør**, se reservedele foldeside I.

- Med den infrarøde fjernbetjening (bestillingsnr.: 36 206) kan følgende indstillinger foretages og ændres.



- Indstilling af modtagelsesområde (5 - 20cm)
- Indstilling af efterløbstid (0 - 10 sek)
- Indstil og aktiver konstant vandudløb (termisk desinfektion)
- Slukke for armaturet
- Genoprette grundindstillingerne
- Testmodus = Simulation uden vand
- Indstilling af sikkerhedsfrakobling (2 - 420 sek)
- Aktiver og indstil automatisk skylning

- Specialnøgle (bestillingsnr.: 19 132) til afmontering af de fleksible slanger.
- Tyverisikker mousseur (bestillingsnr.: 36 133).
- Hærværkshæmmende gemt reguleringsenhed (bestillingsnr.: 36 209).
- Sokkel for at få armatur og følermekanisme højere op (bestillingsnr.: 36 210).
- Hærværkshæmmende drejesikring (bestillingsnr.: 42 919).

**Drejesikringen kan ikke kombineres med standardsoklen.**

## Indregistrering og overensstemmelse



Dette produkt opfylder alle krav i det pågældende EU-direktiv.

Overensstemmelseserklæringerne fås på følgende adresse:

## GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

## Afhændelsesanvisning

Batteriet afhændes som foreskrevet!



## Installation

### Skyl rørledningerne igennem!

### Montering

Vær opmærksom på måltegningerne på foldeside I.

Fastgør armaturet på vasken, se foldeside II, ill. [1] til [3].

## Tilslutning

Det kolde vand skal tilsluttes til højre, det varme vand til venstre.

Skrue adapteren (B) på hjørneventilen ved at bruge pakning (C), se ill. [4].

**For at sikre en længere fejlfri anvendelse, er det tvungende nødvendigt at montere den vedlagte adapter med snavssamler hhv. kontraventil!**

**Åbn for koldt- og varmtvandstilførslen, og kontrollér, at tilslutningerne er tætte!**

## Betjening

Infrarødelektronikken udsender et usynligt, pulseret lys.

Infrarødelektronikken er indstillet således, at vandet begynder at løbe, når hænderne nærmer sig udløbet.

Fjernes hænderne igen stopper vandudløbet efter 1 sek (indstilling fra fabrik).

Følermekanismens rækkevidde er afhængig af objektets refleksionsegenskaber.

### Bemærk:

Til anonym brug anbefaler vi at anbringe det vedlagte mærkat.

## Indstilling af temperaturbegrænsning

1. Skruen (C) skrues ud med en 2mm-sekskantnøgle, se ill. [5].
2. Drej reguleringsgrebet (D) med uret til den ønskede maksimale temperatur er opnået.
3. Træk reguleringsgrebet (D) af, se ill. [6].
4. Træk stopringen (E) af og sæt den på igen med kærven (E1) visende lodret opad.
5. Drej reguleringsenheden (F) mod uret til anslag.
6. Sæt reguleringsgrebet (D) på vandret og fastgør med skruen (C).

## Rensning

Til rensning kan armaturet slås fra ved at påsætte den vedlagte rensklips (G), se ill. [7].

Med fjernbetjeningen (se specialtilbehør, bestillingsnr.: 36 206) kan armaturet slås fra.

## Automatisk sikkerhedsfrakobling

Bliver vandudløbet aktiveret i mere end 60 sek, stopper infrarødelektronikken automatisk vandudløbet.

Med fjernbetjeningen (se specialtilbehør, bestillingsnr.: 36 206) kan den automatiske sikkerhedsfrakobling indstilles i trin fra 2 - 420 sek.

## Automatisk skylning (indstilling fra fabrik: ikke aktiveret)

Den automatiske skylning sørger for vandhygiejne hvis armaturet ikke er blevet benyttet i længere tid og aktiverer et vandudløb i 1 - 10 minutter 1 - 3 dage efter sidste benyttelse.

## Sikkerhedsanvisninger:

- Ved aktiveret automatisk skylning sørges for frit afløb.
- Til gennemførelse af den automatiske skylning af koldt- og varmtvandsledningerne skal armaturet befinde sig i blandingsvandsstillingen.

## Med den infrarøde fjernbetjening (bestillingsnr.: 36 206) kan følgende indstillinger foretages og ændres:

### Aktiver og indstil automatisk skylning

#### 1. Automatisk skylning **tilkobling / frakobling**.

- Tryk på tasten **RESET** og hold den trykket.
- Indenfor 2 sek trykkes der desuden på tasten **OFF AUTO**. (Kontrollampen i armaturets følermekanisme blinker).
  - **Tilkobling**: indenfor 10 sek trykkes der på tasten **OFF AUTO**. Kontrollampen i følermekanismen blinker 4 x kort = **tilkoblet**
  - **Frakobling**: indenfor 10 sek trykkes der på tasten **OFF AUTO**. Kontrollampen i følermekanismen blinker 2 x langt = **frakoblet**



Indstillingssensoren forlades automatisk efter 10 s.

#### 2. Indstil Skylleintervallet til **3 dage** eller **1 dag** (Forindstilling: 3 dage).

- Tasten **TEST** trykkes => Testmodus er tilkoblet. Med tasten **ON AUTO** kan skylleintervallet indstilles.
- Tasten **ON AUTO** trykkes. Kontrollampen i armaturets følermekanisme blinker:
  - **2 x lang** = 1 dag
  - **4 x kort** = 3 dage

Indstillingssensoren forlades ved at trykke på tasten **TEST** eller automatisk efter 60 s.

#### 3. Indstil skyllevarigheden i minutter fra **1 til 10 minutter** (forindstilling: 5 minutter).

- Tasten **TEST** trykkes => Testmodus er tilkoblet. Med tasterne + og - (taste ) kan skyllevarigheden øges (+) eller reduceres (-).
- Tryk på tasten + eller - (taste ). Kontrollampen i armaturets følermekanisme blinker:
  - **4 x kort** = Indstilles et trin (ca. 1 minut)
  - **2 x lang** = Slutstillingen nås

Indstillingssensoren forlades ved at trykke på tasten **TEST** eller automatisk efter 60 s.

#### Indstil tid for konstant vandudløb til **3,5 min.** eller **11 min.** (Forindstilling: 3,5 min.)

- Tasten **TEST** trykkes => Testmodus er tilkoblet. Med tasten **OFF AUTO** kan tiden for konstant vandudløb indstilles.
- Tasten **OFF AUTO** trykkes. Kontrollampen i armaturets følermekanisme blinker:
  - **2 x lang** = Tiden for konstant vandudløb er indstillet til 11 min.
  - **4 x kort** = Tiden for konstant vandudløb er indstillet til 3,5 min.

Indstillingsmodus forlades ved at trykke på tasten **TEST** eller automatisk efter 60 s.

### Vedligeholdelse

Kontrollér alle dele, rens dem, skift dem evt. ud.

#### Luk for koldt- og varmtvandstilførslen!

##### I. Batteri

Et næsten afladet batteri vises ved at kontrollampen blinker.

1. Sæt rensklipsen (G) på, se ill. [8].
2. Skru skruen (H) ud med en unbrakonøgle (2,5mm), og tag huset (J) af.
3. Træk beskyttelsesbøsningen (K) af og træk batteriet (L) ud, kontrollér, rens og udskift om nødvendigt.

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

##### II. Magnetventil

1. Samme fremgangsmåde som ved vedligeholdelse af batteri, punkt 1 til 3.
2. Skru skrue (M1) ud, og træk batteriholderen (M) af, se ill. [9].
3. Løsne stikforbindelsen (N) og træk magnetventilen (O) ud, se ill. [10].
4. Skru bunden (O1) af og tag membranen (P) ud.
5. Tag sien (R) ud.

Kontroller, rens og udskift om nødvendigt magnetventilen, membranen og sien.

#### Vær opmærksom på monteringspositionen!

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

##### III. Si og kontraventil

1. Skru tilslutningsslangen af og løsne adapteren (A), se ill. [11].
2. Tag si (A1) og kontraventil (A2) ud, kontrollér, rens og udskift om nødvendigt.

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

##### IV. Skru mousseuren (42 832) ud, og rens den, se foldeside I.

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

##### V. Reguleringsenhed

1. Løsgør armaturet fra tilslutningerne.
2. Tag armaturet af vasken.
3. Skru skruen (C) ud med en unbrakonøgle (2mm), se ill. [12].
4. Træk reguleringsgrebet (D) af.
5. Træk stopringen (E) af.
6. Skru skruen (S) ud af huset med en unbrakonøgle (2,5mm).
7. Træk reguleringsenheden (F) ud, kontrollér, rens, udskift om nødvendigt.

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge, se kapitel "Indstilling af temperaturbegrænseren".

**Skruen (S) skal gribe ind i noten (F1) på reguleringsenheden (F).**

**Reservedele**, se foldeside I (\* = specialtilbehør).

##### Pleje

Anvisningerne vedrørende pleje af dette armatur er anført i vedlagte plejeanvisning.

### Fejl / årsag / afhjælpning

Fejl	Årsag	Afhjælpning
<b>Vandet løber ikke</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vandtilførslen er afbrudt</li><li>• Sien foran magnetventilen er forstoppet</li><li>• Membranen er defekt</li><li>• Magnetventilen er defekt</li><li>• Magnetventilens stikforbindelse har ingen kontakt</li><li>• Batteriet er fladt</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Spærreventiler, hjørneventiler åbnes</li><li>- Rens, se vedligeholdelse af magnetventilen</li><li>- Udskift, se vedligeholdelse af magnetventilen</li><li>- Udskift, se vedligeholdelse af magnetventilen</li><li>- Sæt stikforbindelsen sammen</li><li>- Udskift, se vedligeholdelse af batteri</li></ul>
<b>Kontrollampen blinker</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Batteriet er næsten fladt</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Udskift, se vedligeholdelse af batteri</li></ul>
<b>Vandet løber uafbrudt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Membranen er forstoppet</li><li>• Magnetventilen er defekt</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Rens, se vedligeholdelse af magnetventilen</li><li>- Udskift, se vedligeholdelse af magnetventilen</li></ul>
<b>Vandet løber utilsigtet</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Følermekanismens registreringsområde er indstillet for stort for de givne forhold</li><li>• Fejludløsning ved et objekt i nærheden af følermekanismen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Nedsæt rækkevidden med fjernbetjening (specialtilbehør, bestillingsnr.: 36 206)</li><li>- Sokkel (specialtilbehør, bestillingsnr.: 36 210) monteres</li></ul>
<b>Vandmængden er for ringe</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sier, mousseuren er snavset eller membranen er defekt</li><li>• Hjørneventilerne er ikke helt åbne</li><li>• Vandtilførslen er nedsat</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Udskift, se vedligeholdelse af magnetventilen (II), si (III) og mousseur (IV)</li><li>- Spærreventiler, hjørneventiler åbnes helt</li><li>- Forsyningsledningerne kontrolleres, hjørneventilerne åbnes</li></ul>
<b>Reguleringsindretningen er ikke korrekt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Se under "Vandmængden er for ringe"</li><li>• Reguleringsenheden er forkalket</li><li>• Temperaturbegrænsningen er ikke indstillet korrekt</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Rens, se vedligeholdelse af reguleringsenheden</li><li>- Indstil, se beskrivelsen</li></ul>



### Bruksområde

Kan brukes med:

- trykkmagasiner
- termisk styrte varmtvannsberedere
- hydraulisk styrte varmtvannsberedere

Bruk med lavtrykkmagasiner (åpne varmtvannsberedere) er ikke mulig.

### Tekniske data

- Dynamisk trykk min. 0,5 bar / anbefalt 1 - 5 bar
- Driftstrykk maks. 10 bar
- Kontrolltrykk 16 bar

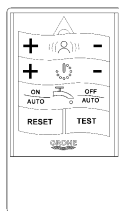
Monter en reduksjonsventil ved statisk trykk over 5 bar for å overholde støyverdiene.

Unngå store trykkdifferanser mellom kaldt- og varmtvannstilkoblingen!

- Gjennomstrømning ved 3 bar dynamisk trykk: ca. 6 l/min
- Temperatur varmtvannsinngang: maks. 70 °C
- Anbefalt (energisparing): 60 °C
- Forsyningsspennning: 6 V litium-batteri (type CR-P2)
- Automatisk sikkerhetsutkobling innstilling fra fabrikk: 60 s
- Etterløpstid (innstilling fra fabrikk): 1 s
- Mottaksområde med Kodak Gray Card, grå side, 8 x 10", tverrformat (innstilling fra fabrikk): ca. 13cm
- Beskyttelse: IP 59 K
- Batterikontroll (blinksignal)
- Vanntilkobling kaldt - høyre  
varmt - venstre

### Ekstra tilbehør, se utbrettside I.

- Med infrarød-fjernkontrollen (best. nr.: 36 206) kan man foreta og endre følgende innstillinger.



- Innstilling av mottaksområdet (5 - 20cm)
- Innstilling av etterløpstiden (0 - 10 s)
- Aktivering av konstant vannstrøm i 3,5 min (termisk desinfisering)
- Slå av armaturen
- Gjenoppretting av grunninnstillingen
- Testmodus = vannløs simulering
- Innstilling av sikkerhetsutkoblingen (2 - 420 s)
- Aktivering av automatisk spyling

- Spesialnøkkel (best. nr.: 19 132) til demontering av de fleksible slangene.
- Tyverisikker mousseur (best. nr.: 36 133).
- Hærværkshemmende, skjult blandeaksel (best. nr.: 36 209).
- Sokkel for å forhøye armaturen og sensoren (best. nr.: 36 210).
- Hærværkshemmende dreiesikring (best. nr.: 42 919).

**Dreiesikringen kan ikke kombineres med sokkelen.**

### Godkjenning og konformitet



Dette produktet er i samsvar med kravene i de respektive EU-retningslinjene.

Konformitetserklæringene kan bestilles fra følgende adresse:

### GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

### Informasjon om kassering

Kast batteriet i henhold til gjeldende forskrifter.



### Installering

#### Spyl rørdningene!

#### montering

Se målskissene på utbrettside I.

Fest armaturen på servanten, se utbrettside II, bilde [1] til [3].

### Tilkobling

Kaldtvannstilkoblingen må være på høyre side, varmtvannstilkoblingen på venstre side.

Skru adapteren (B) på vinkelkranen ved bruk av pakningen (C), se bilde [4].

**For å sikre langvarig feilfri funksjon, er det helt påkrevet å montere medfølgende adapter med sil, hhv. tilbakeslagsventil!**

**Åpne kaldt- og varmtvannstilførselen og kontroller at koblingene er tette!**

## Betjening

Infrarød-elektronikken sender ut usynlig, pulsert lys.

Den infrarøde elektronikken er stilt inn slik at vannet begynner å renne når hendene nærmer seg kranens underside.

Tar man hendene bort fra kranområdet, stanser vannstrømmen etter ca. 1 sekunder (innstilling fra fabrikk).

Rekkevidden til sensoren er avhengig av refleksegenskapene på objektet som registreres.

## Merk!

Vi anbefaler å sette på medfølgende klistremerke hvis brukerne er ukjente.

## Innstilling av temperaturbegrenseren

1. Skru ut skruen (C) med en 2mm umbrakonøkkel, se bilde [5].
2. Drei blandehendelen (D) i klokkeretningen til ønsket maksimaltemperatur er nådd.
3. Trekk blandehendelen (D) av, se bilde [6].
4. Ta av anslagsringen (E) og sett den på igjen med hakkmerket (E1) loddrett oppover.
5. Drei blandeakselen (F) mot klokkeretningen helt til anslaget.
6. Sett blandehendelen (D) vannrett på og fest med skruen (C).

## Rengjøring

For rengjøring kan armaturen kobles ut ved at man setter på medfølgende rengjøringsklips (G), se bilde [7].

Med fjernkontrollen (best. nr.: 36 206) kan armaturen kobles ut.

## Automatisk sikkerhetsutkobling

Når et objekt registreres i 60 sekunder (innstilling fra fabrikk), stanser den infrarøde elektronikken automatisk vannstrømmen.

Med fjernkontrollen (best. nr.: 36 206) kan den automatiske sikkerhetsutkoblingen justeres i trinn på 2 - 420 s.

## Automatisk spyling (innstilling fra fabrikk: ikke aktivert)

Hensikten med den automatiske spylingen er å sikre vannhygiene hvis armaturen ikke har vært i bruk på lengre tid, og aktiverer vannstrømmen i 1 - 10 minutter, 1 eller 3 dager etter siste gangs bruk.

## Sikkerhetshenvisninger:

- Kontroller at avløpet er åpent når den automatiske spylingen er aktivert.
- For automatisk spyling av kaldt- og varmtvannsledningen må armaturen være i blande vannstilling.

## Med infrarød-fjernkontrollen (best. nr.: 36 206) kan man foreta og endre følgende innstillinger:

### Aktivere og justere automatisk spyling

1. Slå den automatiske spylingen **på / av**.
  - Trykk på knappen **RESET** og hold den inne.
  - Trykk i tillegg på knappen **OFF AUTO** innen 2 s. (Kontrollampen i sensoren til armaturen blinker).
    - **Slå på:** Trykk på knappen **OFF AUTO** innen 10 s. Kontrollampen i sensoren blinker 4 x korte blink = **på**
    - **Slå av:** Trykk på knappen **OFF AUTO** innen 10 s. Kontrollampen i sensoren blinker 2 x lange blink = **av**



Går automatisk ut av innstillingsmodus etter 10 s.

2. Still inn spyleintervallet på **3 dager** eller **1 dag** (forhåndsinnstilling: 3 dager).

- Trykk på knappen **TEST** => testmodus innkoblet. Med knappen **ON AUTO** kan spyleintervallet justeres.
- Trykk på knappen **ON AUTO**. Kontrollampen i sensoren til armaturen blinker:
  - **2 x lange blink** = 1 dag
  - **4 x korte blink** = 3 dager

Avslutt innstillingsmodus ved å trykke på knappen **TEST**, eller automatisk etter 60 s.

3. Spylevarigheten justeres i minutt-takt fra **1 til 10 minutter** (forhåndsinnstilling 5 minutter).

- Trykk på knappen **TEST** => testmodus innkoblet. Med knappene **+** og **-** (knappen ) kan spylevarigheten økes (**+**) hhv. reduseres (**-**).
- Trykk på knappene **+** eller **-** (knappen ). Kontrollampen i sensoren til armaturen blinker:
  - **4 x korte blink** = justeres ett trinn (ca. 1 minutt)
  - **2 x lange blink** = endestillingen er nådd

Avslutt innstillingsmodus ved å trykke på knappen **TEST**, eller automatisk etter 60 s.

### Still inn varigheten på konstant vannstrøm på **3,5 min** eller **11 min** (forhåndsinnstilling: 3,5 min)

- Trykk på knappen **TEST** => testmodus innkoblet. Med knappen **ON AUTO** kan varigheten på konstant vannstrøm justeres.
- Trykk på knappen **OFF AUTO**. Kontrollampen i sensoren til armaturen blinker:
  - **2 x lange blink** = varighet på konstant vannstrøm innstilt på 11 min
  - **4 x korte blink** = varighet på konstant vannstrøm innstilt på 3,5 min

Avslutt innstillingsmodus ved å trykke på knappen **TEST**, eller automatisk etter 60 s.

### Vedlikehold

Kontroller alle delene, rengjør og skift eventuelt ut.

### Steng kaldt- og varmtvannstilførselen!

#### I. Batteri

Kontrollampen blinker når batteriet er nesten utladet.

1. Sett på rengjøringsklipset (G), se bilde [8].
2. Skru ut skruen (H) med en 2,5mm umbrakonøkkel og ta av huset (J).
3. Trekk av beskyttelseshylsen (K) og trekk ut batteriet (L), kontroller, rengjør og skift ev. ut.

Monter i motsatt rekkefølge.

#### II. Magnetventil

1. Samme fremgangsmåte som ved vedlikehold av batteriet, punkt 1 til 3.
2. Skru ut skruene (M1) og ta av batteriholderen (M), se bilde [9].
3. Løsne støpsel forbindelsen (N) og trekk ut magnetventilen (O), se bilde [10].
4. Skru av bunnen (O1) og ta ut membranen (P).
5. Ta ut silen (R).

Kontroller magnetventil, membran og sil, skift ut om nødvendig.

#### Legg merke til plasseringen!

Monter i motsatt rekkefølge.

### III. Sil og tilbakeslagsventil

1. Skru av tilkoblingsslangen og løsne adapteren (A), se bilde [11].
2. Ta ut silen (A1) og tilbakeslagsventilen (A2), kontroller, rengjør og skift ev. ut.

Monter i motsatt rekkefølge.

### IV. Mousseuren (42 832) skrues ut og rengjøres, se utbrettside I.

Monter i motsatt rekkefølge.

### V. Blandeaksel

1. Løsne armaturen fra tilkoblingene.
2. Ta armaturen fra servanten.
3. Skru ut skruen (C) med en 2mm umbrakonøkkel, se bilde [12].
4. Trekk av blandehendelen (D).
5. Trekk av anslagsringen (E).
6. Skru skruen (S) ut av huset med en 2,5mm umbrakonøkkel.
7. Trekk ut blandeakselen (F), kontroller, rengjør og skift ev. ut.

Monteres i omvendt rekkefølge, se kapitlet "Innstilling av temperaturbegrenseren".

**Skruen (S) må gripe inn i sporet (F1) til blandeakselen (F).**

**Reservedeler**, se utbrettside I (\* = Ekstra tilbehør)

### Pleie

Informasjon om pleie av denne armaturen finner du i medfølgende pleiveiledning.

### Feil / årsak / tiltak

Feil	Årsak	Tiltak
Vannet renner ikke	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vanntilførselen er brutt</li><li>• Silen foran magnetventilen er tett</li><li>• Membranen er defekt</li><li>• Magnetventilen er defekt</li><li>• Magnetventilens støpsel forbindelse har ikke kontakt</li><li>• Batteriet er tomt</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Åpne sperreventilene, ventilkranene</li><li>- Rengjør, se vedlikehold, magnetventil</li><li>- Skift ut, se vedlikehold, magnetventil</li><li>- Skift ut, se vedlikehold, magnetventil</li><li>- Koble sammen støpsel forbindelsen</li><li>- Skift ut, se vedlikehold, batteri</li></ul>
Kontrollampen blinker	<ul style="list-style-type: none"><li>• Batteriet er nesten tomt</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Skift ut, se vedlikehold, batteri</li></ul>
Vannet renner uavbrutt	<ul style="list-style-type: none"><li>• Membran er tilstoppet</li><li>• Magnetventilen er defekt</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Rengjør, se vedlikehold, magnetventil</li><li>- Skift ut, se vedlikehold, magnetventil</li></ul>
Vannet renner utilsikt	<ul style="list-style-type: none"><li>• Det innstilte registreringsområdet for sensoren er for stort for de lokale forholdene</li><li>• Feilutløsning grunnet objekt i sensorens område</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Reduser rekkevidden med fjernkontrollen (ekstra tilbehør, best. nr.: 36 206)</li><li>- Monter sokkel (ekstra tilbehør, best. nr.: 36 210)</li></ul>
Vannmengden er for liten	<ul style="list-style-type: none"><li>• Skitten sil, mousseur eller defekt membran</li><li>• Ventilkrane er ikke åpnet helt</li><li>• Hindring i vanntilførselen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Skift ut, se vedlikehold, magnetventil (II), sil (III) og mousseur (IV)</li><li>- Åpne sperreventilene, ventilkranene helt</li><li>- Kontroller forsyningsledningene, åpne ventilkranene</li></ul>
Blandeinnretningen er ikke korrekt	<ul style="list-style-type: none"><li>• Se under "For liten vannmengde"</li><li>• Forkalkning av blandeakselen</li><li>• Temperaturbegrenseren ikke riktig innstilt</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Rengjør, se vedlikehold, blandeaksel</li><li>- Juster, se beskrivelse</li></ul>



## Käyttöalue

Käyttö on mahdollista:

- painesäiliöiden
- termisesti ohjattujen läpivirtauskuumentimien
- hydraulisesti ohjattujen läpivirtauskuumentimien kanssa

Käyttö paineettomien säiliöiden (avoimien lämminvesiboilerien) kanssa ei ole mahdollista.

## Tekniset tiedot

- virtauspaine min. 0,5 bar / suositus 1 - 5 bar
- käyttöpaine maks. 10 bar
- koepaine 16 bar

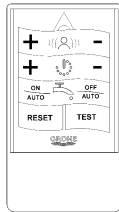
Meluarvojen noudattamiseksi laitteeseen on asennettava paineenalennusventtiili lepopaineen ylittäessä 5 baria.

Suurempia paine-eroja kylmä- ja lämminvesiliitännän välillä on vältettävä!

- läpivirtaus, kun virtauspaine on 3 baria: n. 6 l/min
- lämpötila  
lämpimän veden tulo: maks. 70 °C  
suositus (energian säästämiseksi): 60 °C
- syöttöjännite: 6 V-litiumparisto (tyyppi CR-P2)
- automaattinen turvakatkaisu (tehdasasetus): 60 s
- jälkivirtausaika (tehdasasetus): 1 s
- vastaanottoalue Kodak Gray Cardin kanssa, harmaa sivu, 8 x 10", poikittaiskoko (tehdasasetus): n. 13cm
- suojauslaji: IP 59 K
- paristovalvonta (viikkusignaali)
- vesiliitäntä kylmä - oikealla  
lämmin - vasemmalla

**Lisätarvikkeet**, ks. varaosat, kääntöpuolen sivu I.

- Infrapunakauko-ohjaimella (tilausnumero: 36 206) voit tehdä ja muuttaa seuraavia asetuksia.



- vastaanottoalueen (5 - 20cm) säätö
- jälkivirtausajan (0 - 10 s) säätö
- jatkuvan virtauksen säätö ja aktivointi (lämpödesinfointi)
- hanan poiskytkentä
- perusasetusten palautus
- testaus tila = vedetön simulointi
- turvakatkaisun (2 - 420 s) säätö
- automaattisen huuhtelun aktivointi ja säätö

- erikoisavain (tilausnumero: 19 132) taipuisien letkujen irrotusta varten.
- varkaussuojattu poresuutin (tilausnumero: 36 133).
- vandalismia ehkäisevä piilosekoitusakseli (tilausnumero: 36 209).
- tukialusta hanan ja tunnistinlaitteiston korotusta varten (tilausnumero: 36 210).
- vandalismia ehkäisevä kiertosuoja (tilausnumero: 42 919).

**Kiertosuojaa ei voida käyttää tukialustan yhteydessä.**

## Hyväksyntä ja vaatimustenmukaisuus



Tämä tuote vastaa asianomaisten EU-direktiivien vaatimuksia.

Vaatimustenmukaisuusvakuutukset voit tilata seuraavasta osoitteesta:

## GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9  
D-32457 Porta Westfalica

## Hävitysesitys

Hävitä käytöstä poistettu paristo asianmukaisesti!



## Asennus

### Huuhto putket!

## Asennus

Huomaa kääntöpuolen sivulla I olevat mittapiirroksat.

Kiinnitä hana pesupöytään, ks. kääntöpuolen sivu II, kuva [1] - [3].

## Liitäntä

Kylmävesiliitäntä on tehtävä oikealle, lämminvesiliitäntä vasemmalle.

Ruuvaa adapteri (B) tiivistettä (C) käyttäen kulmaventtiiliin, ks. kuva [4].

**Asenna ehdottomasti mukaan kuuluva adapteri ja sihti tai takaiskuventtiili, jotta saat taattua jatkuvasti moitteettoman toimivuuden!**

**Avaa kylmän ja lämpimän veden tulo ja tarkasta liitäntöjen tiiviisy!**

## Käyttö

Infrapunaelektronikka lähettää näkymätöntä, sykkivää valoa.

Infrapunaelektronikka on säädetty siten, että vesi alkaa valumaan laittaessasi kädet juoksuputken alle.

Kun otat kädet pois juoksuputken alta, vedentulo lakkaa 1 s (tehdasasetus) kuluttua.

Tunnistinlaitteiston toimintasäde riippuu tunnistettavan objektin heijastusominaisuuksista.

## Ohje:

Anonyymiä käyttöä varten suosittelemme kiinnittämään ohjeisen tarran.

## Lämpötilan rajoittimen säätö

1. Ruuvaa ruuvi (C) irti 2mm kuusiokoloavaimella, ks. kuva [5].
2. Kierrä sekoitusvipua (D) myötäpäivään, kunnes saat lämpötilan haluamallasi maksimitasolle.
3. Vedä sekoitusvipu (D) irti, ks. kuva [6].
4. Vedä rajoitinrenkas (E) irti ja laita jälleen paikalleen uran (E1) osoittaessa pystysuoraan ylöspäin.
5. Kierrä sekoitusakselia (F) vastapäivään vasteeseen asti.
6. Laita sekoitusvipu (D) vaakasuoraan paikalleen ja kiinnitä ruuvilla (C).

## Puhdistus

Hana voidaan kytkeä pois toiminnasta puhdistusta varten laittamalla mukaan kuuluva puhdistuspidike (G) paikalleen, ks. kuva [7].

Kauko-ohjaimella (ks. lisätarvikkeet, tilausnumero: 36 206) hana voidaan kytkeä pois toiminnasta.

## Automaattinen turvakytkentä

Infrapunaelektronikka katkaisee vedentulon automaattisesti 60 s (tehdasasetus) kestäneen objektin jatkuvan tunnistuksen jälkeen.

Kauko-ohjaimella (ks. lisätarvikkeet, tilausnumero: 36 206) voit säätää automaattista turvakytkentää 2 - 420 s askelin.

## Automaattinen huuhtelu (tehdasasetus: ei aktivoitu)

Automaattinen huuhtelu takaa veden hygieenisyyden, kun hana jätetään käyttämättä pitemmäksi ajaksi. Se aktivoi 1 tai 3 päivän kuluttua viimeisestä käyttöhetkestä vedentulon 1 - 10 minuutiksi.

## Turvallisuusohjeet:

- Varmista aktivoitun automaattisen huuhtelun yhteydessä, että vesi pääsee juoksemaan vapaasti.
- Kylmän ja lämpimän veden putken automaattisen huuhtelun suorittamista varten hanan täytyy olla sekoitusvesiasennossa.

## Infrapunakauko-ohjaimella (tilausnumero: 36 206) voit tehdä ja muuttaa seuraavia asetuksia:

### Automaattisen huuhtelun aktivointi ja säätö

#### 1. Automaattisen huuhtelun kytkentä päälle / pois.

- Paina painiketta **RESET** ja pidä alhaalla.
  - Paina sen jälkeen 2 s sisällä painiketta **OFF AUTO**. (Hanan tunnistinlaitteiston merkkivalo vilkkuu).
    - **Päällekytkentä:** Paina 10 s sisällä painiketta **OFF AUTO** Tunnistuslaitteiston merkkivalo vilkkuu 4 x lyhyesti = **päälle**
    - **Poiskytkentä:** Paina 10 s sisällä painiketta **OFF AUTO** Tunnistuslaitteiston merkkivalo vilkkuu 2 x pitkään = **pois**
- Asetustilasta poistutaan automaattisesti 10 s kuluttua.

#### 2. Huuhteluvälin vaihto 3:sta 1:een päivään



(esiasetus: 3 päivää).

- Paina näppäintä **TEST** => testaustila kytketty päälle Huuhteluväli voidaan asettaa painikkeella **ON AUTO**.
- Paina kulloinkin näppäintä **ON AUTO**. Tunnistuslaitteiston merkkivalo vilkkuu:
  - **2 x pitkään** = 1 päivä
  - **4 x lyhyesti** = 3 päivää

Asetustilasta poistutaan painamalla painiketta **TEST** tai automaattisesti 60 s kuluttua.

#### 3. Huuhtelun keston säätö minuutin jaksoissa 1 - 10 minuutiksi

(esiasetus: 5 minuuttia).

- Paina näppäintä **TEST** => testaustila kytketty päälle Painikkeilla + ja - (painike ) voit joko lisätä (+) tai vähentää (-) huuhteluaikaa.
- Paina painikkeita + tai - (painike ). Hanan tunnistinlaitteiston merkkivalo vilkkuu:
  - **4 x lyhyesti** = säätö yhden askeleen verran (n. 1 minuutti)
  - **2 x pitkään** = pääteasento saavutettu

Asetustilasta poistutaan painamalla painiketta **TEST** tai automaattisesti 60 s kuluttua.

#### Säädä jatkuvan virtauksen ajaksi 3,5 minuuttia tai 11 minuuttia (esiasetus: 3,5 min)

- Paina näppäintä **TEST** => testaustila kytketty päälle Jatkuva virtausaika voidaan asettaa näppäimellä **OFF AUTO**.
- Paina kulloinkin näppäintä **OFF AUTO**. Hanan tunnistinlaitteiston merkkivalo vilkkuu:
  - **2 x pitkään** = asetettu 11 min pituinen jatkuva virtausaika
  - **4 x lyhyesti** = asetettu 3,5 min pituinen jatkuva virtausaika

Asetustilasta poistutaan painamalla näppäintä **TEST** tai automaattisesti 60 s kuluttua.



## Huolto

Tarkasta, puhdista ja tarvittaessa vaihda kaikki osat.

### Sulje kylmän ja lämpimän veden tulo!

#### I. Paristo

Lähes tyhjästä paristosta ilmoitetaan vilkkuvalla merkkivalolla.

1. Laita puhdistuspätkä (G) paikalleen, ks. kuva [8].
2. Ruuvaa ruuvi (H) irti 2,5mm kuusiokoloavaimella ja ota kotelo (J) pois.
3. Vedä suojaholkki (K) irti ja vedä paristo (L) ulos, tarkasta, puhdista ja vaihda tarvittaessa uuteen.

Asennus tapahtuu päinvastaisessa järjestyksessä.

#### II. Magneettiventtiili

1. Sama menettely kuin pariston huollossa, kohdat 1 - 3.
2. Ruuvaa ruuvit (M1) irti ja vedä paristokannatin (M) irti, ks. kuva [9].
3. Avaa pistoliitos (N) ja vedä magneettiventtiili (O) irti, ks. kuva [10].
4. Ruuvaa pohja (O1) irti ja ota kalvo (P) ulos.
5. Ota siivilä (R) ulos.

Tarkasta ja puhdista magneettiventtiili, kalvo ja siivilä ja vaihda tarvittaessa uusiin.

#### Huomaa asennusasento!

Asennus tapahtuu päinvastaisessa järjestyksessä.

#### III. Siivilä ja takaiskuventtiili

1. Ruuvaa liitäntäletku irti ja löysää adapteri (A), ks. kuva [11].
2. Ota siivilä (A1) ja takaiskuventtiili (A2) ulos, tarkasta, puhdista ja vaihda tarvittaessa uusiin.

Asennus tapahtuu päinvastaisessa järjestyksessä.

#### IV. Ruuvaa poresuutin (42 832) irti ja puhdista se, ks. kääntöpuolen sivu I.

Asennus tapahtuu päinvastaisessa järjestyksessä.

#### V. Sekoitusakseli

1. Löysää hana liitännöstään.
2. Ota hana irti pesupöydästä.
3. Ruuvaa ruuvi (C) irti 2mm:n kuusiokoloavaimella, ks. kuva [12].
4. Vedä sekoitusvipu (D) irti.
5. Vedä rajoitinrenkas (E) irti.
6. Kierrä ruuvi (S) 2,5mm kuusiokoloavaimella irti kotelosta.
7. Vedä sekoitusakseli (F) irti, tarkasta, puhdista ja vaihda tarvittaessa uuteen.

Asennus päinvastaisessa järjestyksessä, ks. kohdasta "Lämpötilan rajoittimen säätö".

#### Ruuvien (S) täytyy tarttua sekoitusakseliin (F) uraan (F1).

Varaosat, ks. kääntöpuolen sivu I (\* = lisätarvike).

#### Hoito

Tämän hanan hoitoa koskevat ohjeet löydetään mukana olevista hoito-ohjeista.

## Häiriö / aiheuttaja / korjaus

Häiriö	Aiheuttaja	Korjaus
Vesi ei virtaa	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vedensyöttö katkennut</li><li>• Magneettiventtiilin edessä oleva siivilä tukossa</li><li>• Kalvo rikki</li><li>• Magneettiventtiili rikki</li><li>• Magneettiventtiilin pistoliittimen puuttuva kosketus</li><li>• Paristo tyhjä</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- avaa sulkuventtiilit, kulmaventtiilit</li><li>- puhdista, ks. magneettiventtiilin huolto</li><li>- vaihda, ks. magneettiventtiilin huolto</li><li>- vaihda, ks. magneettiventtiilin huolto</li><li>- kytke pistoliitin paikalleen</li><li>- vaihda, ks. pariston huolto</li></ul>
Merkkivalo vilkkuu	<ul style="list-style-type: none"><li>• Paristo lähes tyhjä</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- vaihda, ks. pariston huolto</li></ul>
Vesi virtaa tauotta	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kalvo tukkeutunut</li><li>• Magneettiventtiili rikki</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- puhdista, ks. magneettiventtiilin huolto</li><li>- vaihda, ks. magneettiventtiilin huolto</li></ul>
Vesi virtaa itsestään	<ul style="list-style-type: none"><li>• Tunnistinlaitteiston tunnistusalue säädetty liian suureksi paikallisiin olosuhteisiin nähden</li><li>• Virheellinen päällekytkytyminen tunnistinlaitteiston alueella olevan esineen takia</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- vähennä toimintaetäisyyttä kauko-ohjaimen (lisätarvike, tilausnumero: 36 206) avulla</li><li>- asenna tukialusta (lisätarvike, tilausnumero: 36 210)</li></ul>
Vesimäärä liian vähäinen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Siivilät, poresuutin likaantunut tai kalvo rikki</li><li>• Kulmaventtiilit eivät ole täysin auki</li><li>• Vedensyöttö kuristettu</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- vaihda, ks. magneettiventtiilin (II), siivilän (III) ja poresuuttimen (IV) huolto</li><li>- avaa sulkuventtiilit, kulmaventtiilit kokonaan</li><li>- tarkasta syöttöputket, avaa kulmaventtiilit</li></ul>
Sekoituslaite ei ole kunnossa	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ks. kohdasta "Vesimäärä liian vähäinen"</li><li>• Sekoitusakseliin kerääntynyt kalkkia</li><li>• Lämpötilan rajoitinta ei ole säädetty oikein</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- puhdista, ks. sekoitusakselin huolto</li><li>- säädä, ks. kuvausta</li></ul>



## Zakres stosowania

Mo na u ywa z

- ci nieniowymi podgrzewaczami pojemno ciowymi wody
- przepływowymi podgrzewaczami wody w czanymi termicznie
- przepływowymi podgrzewaczami wody w czanymi ci nieniowo

U ytkowanie z bezi nieniowymi podgrzewaczami wody (pracuj cymi w systemie otwartym) **nie** jest mo liwe.

## Dane techniczne

- Ci nienie robocze min. 0,5 bar / zalecane 1 - 5 barów
- Ci nienie robocze maks. 10 bar
- Ci nienie kontrolne 16 bar

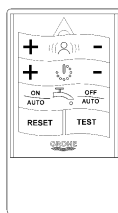
Aby spełni wymagania normy gło no ci, przy ci nieniu statycznym powy ej 5 bar nale y wmontowa reduktor ci nienia.

Nale y unika wi kszych ró nic ci nienia mi dzy wod zimn a ciepł !

- Nat enie przepływu przy ci nieniu przepływu 3 bar: ok. 6 l/min
- Temperatura na doprowadzeniu wody ciepłej: maks. 70 °C  
Zalecana (energooszcz dna): 60 °C
- Napi cie zasilania: bateria litowa 6 V (typ CR-P2)
- Automatyczny wył cznik zabezpieczaj cy (nastawa fabryczna): 60 s
- Opó nienie wył czenia (nastawa fabryczna): 1 s
- Obszar odbioru według Kodak Gray Card, szara strona, 8 x 10", orientacja pozioma (nastawa fabryczna): ok. 13cm
- Klasa ochronna: IP 59 K
- Sygnalizacja wyczerpania baterii zasilaj cej (migaj cy symbol)
- Podł czenie wody zimna - str. prawa  
ciepła - str. lewa

**Wyposażenie dodatkowe**, zob. cz ci zamienne, strona rozkładana I.

- Przy u yciu pilota zdalnego sterowania działaj cego w podczerwieni (nr zam.: 36 206) mo liwe jest ustawienie lub zmiana nast puj cych funkcji.



- Ustawienie zasi gu działania (5 - 20cm)
- Ustawienie opó nienia wył czenia (0 - 10 s)
- Uruchamianie i regulacja stałego przepływu (dezynfekcja termiczna)
- Wył czenie przepływu wody
- Przywrócenie ustawie podstawowych
- Tryb testowy = symulacja bez wody
- Ustawianie wył czenia zabezpieczaj ce-go (2 - 420 s)
- Uruchamianie i regulacja płukania automatycznego

- Klucz specjalny (nr zam.: 19 132) do demonta u przewodów elastycznych.
- Zabezpieczony przed kradzie perlator (nr zam.: 36 133).
- Odporny na zniszczenie ukryty wałek mieszaj cy (nr zam.: 36 209).
- Cokół wsporczy do podwy szenia armatury i układu czujników (nr zam.: 36 210).
- Odporne na zniszczenie zabezpieczenie przed skr ceniem (nr zam.: 42 919).

**Zabezpieczenie przed skręceniem nie może być łączone z cokółem wsporczym.**

## Atesty i zgodność z normami



Wyrób odpowiada wymaganiom zawartym w odpowiednich dyrektywach UE.

O wiadczenia dotycz ce zgodno ci mo na uzyska pod nast puj cym adresem:

## GRÖHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

## Wskazówka dotycząca utylizacji

Baterii zasila c nale y usun zgodnie z przepisami!



## Instalacja

### Przeplukać instalację wodną!

### Montaż

Przestrzega rysunków wymiarowych na stronie rozkładanej I.

Zamocowa armatur w umywalce, zob. strona rozkładana II, rys. [1] do [3].

### Podłączenie

Doprowadzenie wody zimnej nale y wykona z prawej strony, wody ciepłej - z lewej strony.

Wkr ci adapter (B) na zawór k towy przy zastosowaniu uszczelki (C), zobacz rys. [4].

**W celu zagwarantowania długotrwałej bezusterkowej eksploatacji niezbędny jest montaż załączonego adaptera z sitkiem gromadzącym zanieczyszczenia względnie zaworu zwrotnego!**

**Odkręcić zawory doprowadzające wody zimnej i ciepłej oraz sprawdzić szczelność połączeń!**

## Obsługa

Elektroniczny układ podczerwieni wysyła niewidoczne pulsujące promieniowanie.

Układ ten jest wyregulowany tak, aby po podstawieniu rurki pod wylewkę zaczynała wypływać woda.

Po 1 s (nastawa fabryczna) od cofnięcia rurki spod wylewki wypływ wody zostaje zatrzymany.

Zasięg układu czujnika zależy od zdolności odbijania promieniowania podczerwonego przez otoczenie czujnika.

## Wskazówka:

W przypadku wykorzystania przez rurociągi uciążliwych uciążliwych proponujemy umieszczenie zaizolowanej naklejki.

## Regulacja ogranicznika temperatury

1. Wykręć pokrętkę (C) przy użyciu klucza imbusowego 2mm, zob. rys. [5].
2. Obróć pokrętkę w kierunku zgodnym z ruchem zegara, aż do osiągnięcia wymaganej temperatury maksymalnej.
3. Zdjemy pokrętkę w kierunku przeciwnym do kierunku ruchu wskazówek zegara, zob. rys. [6].
4. Zdjemy pokrętkę oporową (E) i nałóż ją ponownie tak, aby naciśnięcie (E1) skierowane było pionowo w górę.
5. Obróć pokrętkę w kierunku przeciwnym do kierunku ruchu wskazówek zegara, aż do oporu.
6. Załóż ją poziomo do pokrętki mieszającej (D), a następnie zamocuj ją przy użyciu rury (C).

## Czyszczenie

W celu oczyszczenia armatury możliwe jest jej wyłączenie, poprzez nałożenie zaizolowanej obejmy specjalnej (G), zob. rys. [7].

Za pomocą pilota (zob. akcesoria specjalne, nr zam.: 36 206) możliwe jest wyłączenie armatury.

## Automatyczny wyłącznik bezpieczeństwa

Po 60 s (nastawa fabryczna) nieprzerwanego wykrywania obiektu elektroniczny układ podczerwieni automatycznie odcina wypływ wody.

Za pomocą pilota (zob. akcesoria specjalne, nr zam.: 36 206) możliwe jest stopniowa regulacja automatycznego wyłącznika bezpieczeństwa od 2 - 420 s.

## Przepłukiwanie automatyczne (nastawa fabryczna: nieczynne)

Przepłukiwanie automatyczne pozwala na utrzymanie odpowiednich parametrów higienicznych wody w przypadku, jeśli armatura nie była wykorzystywana przez 1 lub 3 dni i polega na uruchomieniu przepływu wody trwającego 1 - 10 minut.

## Wskazówki bezpieczeństwa:

- W przypadku uruchomionej funkcji przepłukiwania automatycznego należy zapewnić swobodny odpływ.
- W celu uruchomienia funkcji przepłukiwania automatycznego przyłóż czołową część wody zimnej i gorącej, armatura powinna znajdować się w położeniu mieszającym.

## Przy użyciu pilota zdalnego sterowania działającego w podczerwieni (nr zam.: 36 206) możliwe jest ustawienie lub zmiana następujących funkcji:

### Uruchamianie i regulacja płukania automatycznego

#### 1. Przepłukiwanie automatyczne wł. / wyl.

- Naciśnij i przytrzymaj przycisk **RESET**.
- W ciągu 2 s naciśnij dodatkowo przycisk **OFF AUTO**. (Lampka kontrolna w układzie czujników armatury powinna migać).
  - **Włączanie:** naciśnij w ciągu 10 s przycisk **OFF AUTO**. Jeśli lampka kontrolna w układzie czujnika za świecenie na krótko 4 x = **włączone**
  - **Wyłączanie:** naciśnij w ciągu 10 s przycisk **OFF AUTO**. Jeśli lampka kontrolna w układzie czujnika za świecenie na krótko 2 x = **wyłączone**

Wyjdź z trybu nastawczego następuje automatycznie po 10 s.

#### 2. Zmiana okresu czasu między kolejnymi operacjami przepłukiwania z 3 dni na 1 dzień. (Ustawienie wstępne: 3 dni).

- Naciśnij przycisk **TEST** => tryb testowy został uruchomiony. Przy użyciu przycisku **ON AUTO** możliwe jest ustawienie okresu czasu między kolejnymi operacjami przepłukiwania.
- Naciśnij ponownie przycisk **ON AUTO**. Lampka kontrolna w układzie czujników armatury powinna migać:
  - **2 x długo** = 1 dzień
  - **4 x krótko** = 3 dni

Wyjdź z trybu nastawczego następuje poprzez naciśnięcie przycisku **TEST** lub automatycznie po 60 s.

#### 3. Regulacja czasu przepłukiwania w odstępach minutowych od 1 do 10 minut (Ustawienie wstępne: 5 minut).

- Naciśnij przycisk **TEST** => tryb testowy został uruchomiony. Przy użyciu przycisków **+** oraz **-** (przycisk **± ψ -**) możliwe jest zwiększenie (+) względnie zmniejszenie (-) czasu przepłukiwania.
- Naciśnij przyciski **+** lub **-** (przycisk **± ψ -**). Lampka kontrolna w układzie czujników armatury powinna migać:
  - **4 x krótko** = przestawienie o jeden stopień (ok. 1 min.)
  - **2 x długo** = osiągnięcie połowy nastawki

Wyjdź z trybu nastawczego następuje poprzez naciśnięcie przycisku **TEST** lub automatycznie po 60 s.

#### Ustawianie czasu stałego przepływu na 3,5 min lub 11 min (Ustawienie wstępne: 3,5 min)

- Naciśnij przycisk **TEST** => tryb testowy został uruchomiony. Przy użyciu przycisku **OFF AUTO** możliwe jest ustawienie czasu stałego przepływu.
- Naciśnij ponownie przycisk **OFF AUTO**. Lampka kontrolna w układzie czujników armatury powinna migać:
  - **2 x długo** = włączony czas stałego przepływu 11 min
  - **4 x krótko** = włączony czas stałego przepływu 3,5 min

Wyjdź z trybu nastawczego następuje poprzez naciśnięcie przycisku **TEST** lub automatycznie po 60 s.

## Konserwacja

Sprawdzi wszystkie części, oczyści i ewent. wymieni.

### Zamknąć dopływ wody zimnej i ciepłej!

#### I. Bateria zasilająca

Prawie całkowite wyczerpanie baterii zasilającej sygnalizowane jest miganiem lampki kontrolnej.

1. Nałożyć obejmę specjalną (G), zob. rys. [8].
2. Odkręcić rurę (H) przy pomocy klucza imbusowego 2,5mm i zdjąć obudowę (J).
3. Wyciągnąć tulejkę ochronną (K) oraz baterię zasilającą (L), sprawdzi styki, oczyści i ewentualnie wymieni.

Montaż wykona w odwrotnej kolejności.

#### II. Zawór elektromagnetyczny

1. Wykona identyczne czynności, jak podczas przeglądu baterii, punkty 1 do 3.
2. Wykręcić rury (M1) i zdjąć wspomnianą baterię zasilającą (M), zobacz rys. [9].
3. Rozłożyć czyścić wtykowe (N) i wyciągnąć zawór elektromagnetyczny (O), zob. rys. [10].
4. Odkręcić podstawę (O1), wyciągnąć membranę (P).
5. Wyjąć filtr siatkowy (R).

Sprawdzi zawór elektromagnetyczny, membranę oraz filtr siatkowy, oczyści i ewent. wymieni.

### Zwrócić uwagę na prawidłowy montaż!

Montaż wykona w odwrotnej kolejności.

#### III. Filtr siatkowy i zawór zwrotny

1. Odkręcić giętki przewód połączeniowy i odłączyć adapter (A), zobacz rys. [11].
2. Wyjąć filtr siatkowy (A1) i zawór zwrotny (A2), sprawdzi, oczyści i ewent. wymieni.

Montaż wykona w odwrotnej kolejności.

IV. Odkręcić i oczyścić **perlator (42 832)**, zob. strona rozkładana I.

Montaż wykona w odwrotnej kolejności.

#### V. Wałek mieszający

1. Odłączyć przycisk armatury.
2. Zdjąć armaturę z umywalki.
3. Wykręcić rurę (C) przy użyciu klucza imbusowego 2mm, zob. rys. [12].
4. Zdjąć dźwignię mieszającą (D).
5. Zdjąć pierścień oporowy (E).
6. Wykręcić rurę (S) z obudowy przy pomocy klucza imbusowego 2,5mm.
7. Wyjąć wałek mieszający (F), sprawdzi, oczyści i ewent. wymieni.

Montaż wykona w odwrotnej kolejności, zobacz rozdział "Regulacja ogranicznika temperatury".

### Śruba (S) powinna znaleźć się w rowku (F1) wałka mieszającego (F).

**Części zamienne**, zobacz strona rozkładana I (\* = wyposażenie dodatkowe).

#### Pielęgnacja

Wskazówki dotyczące pielęgnacji armatury zamieszczono w załączonej instrukcji pielęgnacji.

## Usterka / Przyczyna / Środek zaradczy

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
<b>Woda nie płynie</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Przerwany dopływ wody</li><li>• Niedrogi filtr siatkowy przed zaworem elektromagnetycznym</li><li>• Uszkodzona membrana</li><li>• Uszkodzony zawór elektromagnetyczny</li><li>• Brak styku w złączu zaworu elektromagnetycznego</li><li>• Bateria zasilająca jest całkowicie wyczerpana</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Otworzyć zawory odcinające, zawory kłowe</li><li>- Oczyszczyć, zob. Konserwacja zaworu elektromagnetycznego</li><li>- Wymiana, zob. Konserwacja zaworu elektromagnetycznego</li><li>- Wymiana, zob. Konserwacja zaworu elektromagnetycznego</li><li>- Połączenie złącza wtykowe</li><li>- Wymiana - zob. Przegląd baterii zasilającej</li></ul>
<b>Lampka kontrolna miga</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bateria zasilająca jest prawie całkowicie wyczerpana</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Wymiana - zob. Przegląd baterii zasilającej</li></ul>
<b>Woda płynie nieprzerwanie</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Niedrogi na membrana</li><li>• Uszkodzony zawór elektromagnetyczny</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Oczyszczyć, zob. Konserwacja zaworu elektromagnetycznego</li><li>- Wymiana, zob. Konserwacja zaworu elektromagnetycznego</li></ul>
<b>Woda płynie bez potrzeby</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zasięg działania czujnika jest w granicach warunków lokalnych zbyt duży</li><li>• Przypadkowe włączenie spowodowane przez obiekt w zasięgu działania układu czujników</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Zmniejszyć zasięg za pomocą pilota (wyposażenie dodatkowe, nr katalog.: 36 206)</li><li>- Zamontować cokolwiek wsporczy (wyposażenie dodatkowe, nr katalog.: 36 210)</li></ul>
<b>Zbyt mały przepływ wody</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zanieczyszczone filtry siatkowe perlatora lub uszkodzona membrana</li><li>• Zawory kłowe nie zostały całkowicie otwarte</li><li>• Przydławiony dopływ wody</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Wymiana, zob. Konserwacja zaworu elektromagnetycznego (II), filtru siatkowego (III) i perlatora (IV)</li><li>- Otworzyć zawory odcinające, zawory kłowe</li><li>- Sprawdzić przewody zasilające, otworzyć zawory kłowe</li></ul>
<b>Mechanizm mieszający nie funkcjonuje prawidłowo</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zobacz fragment "Zbyt mały przepływ wody"</li><li>• Osad wapienny na wałku mieszającym</li><li>• Wadliwe ustawienie ogranicznika temperatury</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Oczyszczyć, zob. Konserwacja wałka mieszającego</li><li>- Regulacja, zobacz opis</li></ul>

### الترخيص والإمتثال

يفي هذا المنتج بمتطلبات توجيهات الإتحاد الأوروبي المتعلقة بذلك.



يمكنك طلب تصريحات الإمتثال لدى العنوان التالي:

**GROHE Deutschland Vertriebs GmbH**  
Zur Porta 9  
D-32457 Porta Westfalica

**ملاحظة فيما يتعلق بالتخلص والطرح**  
تخلص من البطارية حسب الأصول!



### التركيب

يتم شطف شبكة المواسير!

### التركيب

يرجى مراعاة الرسومات التفصيلية على الصفحة المطوية أ.

قم بتثبيت الخلاط على حوض الغسيل، انظر الصفحة المطوية أ، شكل [1] إلى [3].

### التوصيل

يجب أن يكون طرف توصيل المياه الباردة على اليمين وطرف توصيل المياه الساخنة على اليسار.

قم بتثبيت المهايء (A) على الصمام الجانبي للصيانة باستخدام الحلقة المانعة للتسرب (B)، انظر الشكل [4].

لضمان إستمرار التشغيل السليم والخالي من الخلل يجب بشكل إلزامي تركيب المهايئات المرفقة مع مصفاة النقاط الأوساخ والفلوات أو صمام منع الإرتداد الخلفي للمياه!

إفتح خطي تغذية المياه الباردة والساخنة وافحص الوصلات من حيث إحكامها وعدم تسرب المياه منها!

### نطاق الإستخدام

يمكن التشغيل مع:

- سخانات التخزين تحت ضغط
  - السخانات اللحظية ذات التحكم الحراري
  - السخانات اللحظية ذات التحكم الهيدروليكي
- لا يمكن التشغيل مع سخانات التخزين عديمة الضغط (سخانات المياه ذات دائرة مفتوحة).

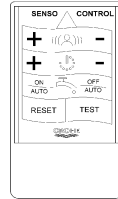
### البيانات الفنية

- ضغط الإنسياب 0,5 بار على الأقل / الموصى به 1 - 5 بار
- ضغط التشغيل 10 بار كحد أقصى
- ضغط الإختبار 16 بار
- عندما يكون ضغط الإنسياب أعلى من 5 بار ينبغي تركيب مخفض للضغط في الشبكة لتطابق قيم الضوضاء.
- ينبغي تحاشي تكوين فروع كبيرة في الضغط بين طرفي توصيل المياه الباردة والساخنة!
- معدل التدفق عند ضغط إنسياب قدره 3 بار: 6 لتر/دقيقة تقريباً
- درجة الحرارة
- مدخل المياه الساخنة: 70 °م كحد أقصى
- الموصى بها (للاقتصاد في إستهلاك الطاقة): 60 °م
- فلتية التغذية: بطارية ليثيوم 6 فولت (طراز CR-P2)
- إيقاف الأمان الأوتوماتيكي
- (القيمة المضبوطة مسبقاً في المصنع): 60 ثانية
- زمن التتبع (القيمة المضبوطة مسبقاً في المصنع): 1 ثانية
- مجال الإستقبال وفقاً لـ Kodak Gray Card
- الصفحة الرمادية، 10 x 8"، طباعة عرضية
- (القيمة المضبوطة مسبقاً في المصنع): 13 سم تقريباً
- نوع الحماية: IP 59 K
- فحص البطارية (إشارة وميض)
- توصيلة المياه
- بارد - يمين
- ساخن - يسار

إضافة خاصة، انظر قطع الغيار على الصفحة المطوية أ.

يمكنك إجراء عمليات الضبط والتغييرات التالية بإستخدام جهاز التحكم عن بعد بالأشعة تحت الحمراء (رقم الطلبية: 36 206).

- ضبط مجال الإستقبال (5 - 20 سم)
- ضبط زمن التتبع (0 - 10 ثانية)
- ضبط وتنشيط التدفق المستمر (تعقيم حراري)
- إيقاف الخلاط
- إعادة القيم الأصلية
- نمط الإختبار = المحاكاة بدون مياه
- ضبط إيقاف الأمان (2 - 420 ثانية)
- تنشيط وضبط الشطف الأوتوماتيكي



- مفتاح خاص (رقم الطلبية: 19 132) لفك الخراطيم المرنة.
- المرغي (Mousseur) الأمان من السرقة (رقم الطلبية: 36 133).
- عمود دوران خلط مغطى معيق للتخريب (رقم الطلبية: 36 209).
- دعامة لرفع الخلاط وجهاز التحسس (رقم الطلبية: 36 210).
- محبس دوران معيق للتخريب (رقم الطلبية: 42 919).

إن محبس الدوران غير متوافق مع الدعامة.

## التشغيل

تقوم إلكترونية الأشعة تحت الحمراء بإرسال ضوء نيض، غير مرئي.

وقد تم ضبط إلكترونية الأشعة تحت الحمراء بحيث تبدأ المياه بالتدفق عند إقتراب اليدين تحت الفوهة.

وعند ابتعاد اليدين عن مجال الفوهة يتوقف تدفق المياه بعد ثانية واحدة (القيمة المضبط مسبقاً في المصنع).

ويعتمد مجال عمل جهاز التحسس على طبيعة الإنعكاسات للجسم المقرب.

## تنبيه:

للإستعمال الجهول ننصح بتركيب المصق المرفق.

## تنشيط وضبط الشطف الأوتوماتيكي

1- تشغيل/ إيقاف الشطف الأوتوماتيكي.

• إضغط الزر **RESET** وأبقه مضغوطاً.

• خلال ثانيتين إضغط أيضاً الزر **OFF AUTO**.

(يومض ضوء المراقبة في الخلاط).

- التشغيل: عند ضغط الزر **OFF AUTO** خلال 10 ثواني

يومض ضوء المراقبة في جهاز التحسس 4 مرات قصيراً = وضع التشغيل

- الإيقاف: عند ضغط الزر **OFF AUTO** خلال 10 ثواني

يومض ضوء المراقبة في جهاز التحسس مرتين طويلاً = وضع الإيقاف

يتم الخروج عن نمط الضبط أوتوماتيكياً بعد 10 ثواني.

## ضبط محدد درجة الحرارة

1- قم بفتح البرغي (C) باستخدام مفتاح ألن 2 مم، انظر الشكل [5].

2- أدر ذراع الخلاط (D) باتجاه عقارب الساعة لحين بلوغ درجة الحرارة القصوى المطلوبة.

3- إنزع ذراع الخلاط (D)، انظر الشكل [6].

4- إنزع حاقة الإيقاف (F) وأعد تركيبها بحيث يشير الحز (F1) بشكلا

عمودي إلى الأعلى.

(الضبط المسبق: 3 أيام).

5- أدر عمود دوران الخلاط (F) بعكس اتجاه عقارب الساعة حتى النهاية.

6- أعد تركيب حاقة الإيقاف (D) بشكلا أفقياً مثنى باستخدام البرغي (C).

يمكنك ضبط فواصل الشطف باستخدام الزر **ON AUTO**.

يومض ضوء المراقبة في جهاز التحسس:

- مرتان طويلاً = تم ضبط فواصل الشطف على يوم واحد

- 4 مرات قصيراً = تم ضبط فواصل الشطف على 3 أيام

يتم الخروج عن نمط الضبط عن طريق ضغط الزر **TEST** أو أوتوماتيكياً بعد 60 ثانية.

## التنظيف

لأغراض التنظيف يمكنك إيقاف الخلاط عن طريق تركيب مشبك التنظيف المرفق (G)، انظر الشكل [7].

### الصيانة

يتم فحص كافة الأجزاء وتنظيفها وعند اللزوم استبدالها.

### اغلق خطي تغذية المياه الباردة والساخنة!

#### (١) البطارية

يوميض ضوء المراقبة إذا كانت البطارية شبه مفرغة.

- ١- قم بتركيب مشبك التنظيف (G)، انظر الشكل [8].
  - ٢- قم بفك البرغي (H) باستخدام مفتاح ألن 2,5 مم وأخرج الغلاف (J).
  - ٣- إنزع الكم الواقي (K) وإسحب البطارية (L) للخارج وافحص التلامسات ونظفها واستبدلها عند اللزوم.
- التركيب يتم بالترتيب العكسي.

#### (٢) صمام الملف اللولبي

- ١- اتبع نفس الخطوات الموصوفة تحت "صيانة البطارية"، بند ١ إلى ٣.
  - ٢- قم بفك البرغي (M1) وإنزع حامل البطارية (M)، انظر الشكل [9].
  - ٣- قم بحل واصل القبس (N) وإسحب صمام الملف اللولبي (O) للخارج، انظر الشكل [10].
  - ٤- قم بفك الأرضية (O1) وأخرج الحجاب (P).
  - ٥- أخرج المصفاة (R).
- إنفص صمام الملف اللولبي والحجاب والمصفاة ونظفها واستبدلها عند اللزوم.

### يرجى التأكد من خطوات التركيب السليم!

التركيب يتم بالترتيب العكسي.

### الخدمة والصيانة

إرشادات الخدمة والصيانة الخاصة بهذا الخلاط يمكنكم الإطلاع عليها في إرشادات الخدمة والصيانة المرفقة.

### الخلل / السبب / الحل

الخلل	السبب	الحل
المياه لا تتدفق	<ul style="list-style-type: none"> <li>● خط تغذية المياه مقطوع</li> <li>● المصفاة أمام صمام الملف اللولبي مسدودة</li> <li>● الحجاب معطوب</li> <li>● صمام الملف اللولبي معطوب</li> <li>● وصلات قيس صمام الملف اللولبي بدون تلامس</li> <li>● البطارية فارغة</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- افتح صمامات الإيقاف، الصمامات الجانبية للصيانة</li> <li>- قم بالتنظيف، انظر فقرة "صيانة صمام الملف اللولبي"</li> <li>- قم بالإستبدال، انظر فقرة "صيانة صمام الملف اللولبي"</li> <li>- قم بالإستبدال، انظر فقرة "صيانة صمام الملف اللولبي"</li> <li>- إقيس وصلات القيس مع بعضها البعض</li> <li>- قم بالإستبدال، انظر فقرة "صيانة البطارية"</li> </ul>
ضوء المراقبة يوميض	<ul style="list-style-type: none"> <li>● البطارية شبه فارغة</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- قم بالإستبدال، انظر فقرة "صيانة البطارية"</li> </ul>
المياه تتدفق دون توقف	<ul style="list-style-type: none"> <li>● الحجاب مسدود</li> <li>● صمام الملف اللولبي معطوب</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- قم بالتنظيف، انظر فقرة "صيانة صمام الملف اللولبي"</li> <li>- قم بالإستبدال، انظر فقرة "صيانة صمام الملف اللولبي"</li> </ul>
المياه تتدفق بصورة غير إرادية	<ul style="list-style-type: none"> <li>● مجال كشف جهاز الإحساس للشروط الحلية مضبوط بصورة كبيرة جداً</li> <li>● تنشيط خاطيء بواسطة جسم ما في مجال جهاز الإحساس</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- قلل مجال العمل بإستخدام جهاز التحكم عن بعد (إضافة خاصة، رقم الطلبية: 36 206)</li> <li>- قم بتركيب دعامة (إضافة خاصة، رقم الطلبية: 36 210)</li> </ul>
كمية المياه قليلة جداً	<ul style="list-style-type: none"> <li>● المصافي أو المرغى (Mousseur) متسخ أو الحجاب معطوب</li> <li>● الصمامات الجانبية للصيانة غير مفتوحة بشكل كامل</li> <li>● خط تغذية المياه مخنوق</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- قم بالإستبدال، انظر فقرات "صيانة صمام الملف اللولبي (٢) والمصفاة (٣) والمرغى (Mousseur) (٤)"</li> <li>- إفتح بشكل كامل صمامات الإيقاف، الصمامات الجانبية للصيانة</li> <li>- إفتح خطوط التغذية، إفتح الصمامات الجانبية للصيانة</li> </ul>
وحدة الخلاط غير سليمة	<ul style="list-style-type: none"> <li>● انظر تحت "كمية المياه قليلة جداً"</li> <li>● عمود دوران الخلاط متكلس</li> <li>● محدد درجة الحرارة غير مضبوط بشكل سليم</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- قم بالتنظيف، انظر فقرة "صيانة عمود دوران الخلاط"</li> <li>- قم بالضبط، انظر الوصف</li> </ul>







### Συντήρηση

Κλείστε την παροχή κρύου και ζεστού νερού!

#### I. Μπαταρία

1. μ (G), [8].
2. 2,5mm (H)
3. μ (J), (K)
- μ (L).

#### II. Μαγνητική βαλβίδα

1. μ μ 1 3.
2. μ (M1) [9].
3. μ (M), (N) μ (O), [10].
4. (O1) μ μ (P).
5. (R).
- μ μ μ

Προσέξτε τη θέση τοποθέτησης!

μ μ

#### Βλάβη / Αιτία / Αντιμετώπιση

##### Βλάβη

##### Αιτία

##### Αντιμετώπιση

Το νερό δεν ρέει

- μ μ
- μ μ
- μ μ
- μ μ

- μ μ
- μ μ
- μ μ
- μ μ

Η λυχνία ελέγχου αναβοσβήνει

- μ

- μ μ

Το νερό ρέει αδιάκοπα

- μ μ μ
- μ

- μ μ
- μ μ

Το νερό ρέει όταν δεν πρέπει

- μ μ μ
- μ μ
- μ

- μ μ
- ( μ μ )

Σημειώσεις: □

### III. Φίλτρο και βαλβίδα αντεπιστροφής

1. μ (A), [11].
2. (A1)
- (A2).

### IV. Ξεβιδώστε το φίλτρο (42 832)

1. μ μ
2. μ μ
3. (C) μ 2mm, [12].
4. μ μ (D).
5. μ (E).
6. 2,5mm (S)
7. μ μ (F).

“ μ μ μ μ ”.  
 Η βίδα (S) θα πρέπει να κουμπώνει στην εγκοπή (F1) του άξονα μίξης (F).

Ανταλλακτικά, μ (\* = μ).

### Περιποίηση

μ μ μ μ μ μ μ μ



### Oblast použití

Provoz je možný s:

- tlakovými zásobníky
  - tepelnými zásobníky pro tokovými ohřevy
  - hydraulicky zásobníky pro tokovými ohřevy
- Provoz s beztlakovými zásobníky (otevřenými zásobníky na přípravu teplé vody) **není** možný.

### Technické údaje

- Proudový tlak min. 0,5 baru / doporučený 1 - 5 bar
- Provozní tlak max. 10 bar
- Zkušební tlak 16 bar

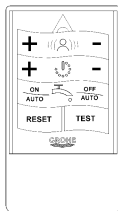
Pro dodržení předepsaných hodnot hluku je nutno při statických tlacích vyšších než 5 bar namontovat redukční ventil.

Je nutné zabránit vyšším tlakovým rozdílům mezi připojením studené a teplé vody!

- Průtok při proudovém tlaku 3 bary: cca 6 l/min
- Teplota
  - Vstup teplé vody: max. 70 °C
  - Doporučená (úspora energie): 60 °C
- Napájecí napětí: 6 V-lithiová baterie (typ CR-P2)
- Automatické bezpečnostní vypnutí (nastavení z výroby): 60 s
- Doba doba (nastavení z výroby): 1 s
- Přijímací dosah s kartou Kodak Gray Card, šedá strana, 8 x 10", příčný formát (nastavení z výroby): cca 13cm
- Druh ochrany: IP 59 K
- Kontrola nabití baterie (blikající signál)
- Připojení vody
  - studená - vpravo
  - teplá - vlevo

**Zvláštní příslušenství**, viz náhradní díly, skládací strana I.

- Pomocí infračerveného dálkového ovládání (obj. č.: 36 206) lze nastavovat a měnit následující parametry:



- Nastavení přijímacího dosahu (5 - 20cm)
- Nastavení doby doba (0 - 10 s)
- Nastavení a aktivování dlouhého režimu (termická dezinfekce)
- Vypnutí armatury
- Optimální nastavení základních parametrů
- Testovací režim = Simulace provozu bez vody
- Nastavení bezpečnostního vypnutí (2 - 420 s)
- Aktivování a nastavení funkce automatického vyplachování

- Speciální klíč (obj. č.: 19 132) k demontáži flexibilních hadic.
- Perlátor se zajišťuje proti odcizení (obj. č.: 36 133).
- Krytý hřídél pro smíšenou vodu, pro ochranu proti vandalismu (obj. č.: 36 209).
- Pevný podstavec pro zvýšení armatury a senzoriky (obj. č.: 36 210).
- Pojistka proti přetožení, pro ochranu proti vandalismu (obj. č.: 42 919).

**Pojistku proti přetožení nelze kombinovat s pevným podstavcem.**

### Schválení a konformita výrobku



Tento výrobek splňuje všechny požadavky příslušných směrnic EU.

Prohlášení o shodnosti výroby lze na požádání obdržet na následující adrese:

### GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9  
D-32457 Porta Westfalica

### Upozornění

Při likvidaci použité baterie dodržovat příslušné předpisy pro ochranu životního prostředí!



### Instalace

#### Potrubí dobře propláchnout!

#### Montáž

Dodržet kótované rozměry na skládací straně I.

Armaturu upevnit na umyvadlo, viz skládací strana II, obr. [1] až [3].

### Připojení

Připojení studené vody se musí provést vpravo, připojení teplé vody vlevo.

Adaptér (B) s těsněním (C) našroubovat na rohový ventil, viz obr. [4].

**Pro zajištění dlouhodobého bezchybného provozu armatury se musí namontovat přiložený adaptér se sítkem pro zachycení nečistot nebo zpětná klapka!**

**Otevřít přívod studené a teplé vody a zkontrolovat těsnost spojů!**

## Obsluha

Elektronický systém infračerveného záření vysílá světelné paprsky s neviditelnou vlnovou délkou.

Elektronický systém řízení infračervenými paprsky je nastaven tak, že při přiblížení rukou pod výtokové hrdlo se otevře proud vody.

Pokud se ruce z této oblasti oddálí, vytékání vody se automaticky zastaví po uplynutí doby 1 s (sériové nastavení).

Přijímací dosah senzoru řízení závisí na reflexních vlastnostech přibližujícího se objektu.

## Upozornění:

Při použití armatury pro veřejné účely doporučujeme nalepit plošnou samolepku.

## Nastavení omezovače teploty

1. Šroub (C) vyšroubovat klíčem na vnitřní šestihrany 2mm, viz zobrazení [5].
2. Páku pro smíšenou vodu (D) otočit ve směru otáčení hodinových ručiček do polohy pro maximální požadovanou teplotu.
3. Páku pro smíšenou vodu (D) stáhnout, viz zobrazení [6].
4. Dorazový kroužek (E) stáhnout a opatrně nasadit tak, aby zářez (E1) ukazoval směrem nahoru.
5. Hřídelem pro smíšenou vodu (F) otočit proti směru otáčení hodinových ručiček až na zářezku.
6. Páku pro smíšenou vodu (D) nasunout do vodorovné polohy a upevnit pomocí šroubu (C).

## Čištění

Pro účely čištění lze funkci armatury odstavit nasunutím plošné clony pro čištění (G), viz zobrazení [7].

Pomocí dálkového ovládání (viz zvláštní příslušenství, obj. číslo: 36 206) lze armaturu vypnout.

## Automatické bezpečnostní vypnutí

Po uplynutí 60 s (nastavení z výroby) trvalého registrování/zachytávání objektu, elektronický systém infračerveného řízení automaticky zastaví vytékání vody.

Pomocí dálkového ovládání (viz zvláštní příslušenství, obj. číslo: 36 206) lze dobu aktivace automatického bezpečnostního vypnutí nastavit v rozsahu od 2 - 420 s.

## Automatické vyplachování (nastavení z výroby: není aktivováno)

Automatické vyplachování slouží pro zajištění hygieny zařízení, když armatura není delší dobu používána - tato funkce aktivuje vytékání vody na dobu 1 - 10 minut po uplynutí 1 nebo 3 dnů po posledním použití.

## Bezpečnostní pokyny:

- Při aktivované funkci automatického vyplachování je nutno zajistit volný odtok vody.
- Pro účely automatického vyplachování vodovodního potrubí pro studenou a teplou vodu musí být armatura nastavena v poloze pro smíšenou vodu.

## Pomocí infračerveného dálkového ovládání (obj. číslo: 36 206) lze nastavovat a měnit následující parametry:

### Aktivování a nastavení funkce automatického vyplachování

#### 1. Zapnutí / vypnutí automatického vyplachování.

- Stlačit tlačítko **RESET** a podržet.
- Do doby 2 s stlačit ještě tlačítko **OFF AUTO**. (Kontrolka senzoriky armatury bliká).
  - **Zapnutí:** do doby 10 s stlačit tlačítko **OFF AUTO** Kontrolka senzoriky bliká 4 x krátce = **zapnuto**
  - **Vypnutí:** do doby 10 s stlačit tlačítko **OFF AUTO** Kontrolka senzoriky bliká 2 x dlouze = **vypnuto**



Režim nastavování se automaticky opustí po uplynutí 10 s.

#### 2. Změna intervalu vyplachování z **3 na 1 den** (základní nastavení: 3 dny).

- Stisknout tlačítko **TEST** => testovací režim je zapnutý Interval vyplachování lze nastavit pomocí tlačítka **ON AUTO**.
- Pokaždé stisknout tlačítko **ON AUTO**. Kontrolka senzoriky armatury bliká:
  - **2 x dlouze** = 1 den
  - **4 x krátce** = 3 dny

Režim nastavování lze opustit stlačením tlačítka **TEST** nebo se opustí automaticky po uplynutí 60 s.

#### 3. Nastavení doby vyplachování v minutových intervalech od **1 do 10 minut** (základní nastavení: 5 minut).

- Stisknout tlačítko **TEST** => testovací režim je zapnutý Pomocí tlačítka **+** a **-** (tlačítko ) lze dobu vyplachování zvýšit (+) nebo snížit (-).
- Stlačit tlačítko **+** nebo **-** (tlačítko ). Kontrolka senzoriky armatury bliká:
  - **4 x krátce** = přestavení o jeden stupeň (cca 1 min.)
  - **2 x dlouze** = dosažení koncové polohy

Režim nastavování lze opustit stlačením tlačítka **TEST** nebo se opustí automaticky po uplynutí 60 s.

#### Nastavení doby dlouhého režimu **3,5 min nebo 11 min** (základní nastavení: 3,5 min)

- Stisknout tlačítko **TEST** => testovací režim je zapnutý Doba dlouhého režimu lze nastavit pomocí tlačítka **OFF AUTO**.
- Pokaždé stisknout tlačítko **OFF AUTO**. Kontrolka senzoriky armatury bliká:
  - **2 x dlouze** = nastavena je doba dlouhého režimu 11 min
  - **4 x krátce** = nastavena je doba dlouhého režimu 3,5 min

Režim nastavování lze opustit stisknutím tlačítka **TEST** nebo se opustí automaticky po uplynutí 60 s.

## Údržba

Všechny díly zkontrolovat, vyčistit a podle potřeby vyměnit.

### Uzavřít přívod studené a teplé vody!

#### I. Baterie

První krok před úplným vybitím baterie za neblíkat kontrolka.

1. Nasunout clonu pro čištění (G), viz obr. [8].
2. Šroub (H) vyšroubovat klíčem na vnitřní šestihrany 2,5mm a vyjmout těleso (J).
3. Ochranné pouzdro (K) vytáhnout a vyjmout baterii (L), zkontrolovat, vyčistit a podle potřeby vyměnit.

Montáž se provádí v obráceném pořadí.

#### II. Magnetický ventil

1. Stejný postup jako při údržbě baterie, bod 1 až 3.
2. Šrouby (M1) vyšroubovat a stáhnout držák baterie (M), viz obr. [9].
3. Zásuvný kontakt (N) uvolnit a vytáhnout magnetický ventil (O), viz obr. [10].
4. Dno (O1) odšroubovat a vyjmout membránu (P).
5. Vyjmout sítko (R).

Magnetický ventil, membránu a sítko zkontrolovat a vyčistit, podle potřeby vyměnit.

#### Dodržet montážní polohu!

Montáž se provádí v obráceném pořadí.

#### III. Sítko a zpětná klapka

1. Připojovací hadici odšroubovat a uvolnit adaptér (A), viz obr. [11].
2. Sítko (A1) a zpětnou klapku (A2) vyjmout, zkontrolovat, vyčistit a podle potřeby vyměnit.

Montáž se provádí v obráceném pořadí.

#### IV. Perlátor (42 832) vyšroubovat a vyčistit, viz skládací strana I.

Montáž se provádí v obráceném pořadí.

#### V. Hřídél pro smíšenou vodu

1. Armaturu uvolnit z připojek.
2. Armaturu vyjmout z umyvadla.
3. Šroub (C) vyšroubovat klíčem na vnitřní šestihrany 2mm, viz obr. [12].
5. Stáhnout páku pro smíšenou vodu (D).
6. Stáhnout dorazový kroužek (E).
6. Šroub (S) vyšroubovat těleso klíčem na vnitřní šestihrany 2,5mm.
7. Hřídél pro smíšenou vodu (F) vytáhnout, zkontrolovat, vyčistit a podle potřeby vyměnit.

Montáž se provádí v obráceném pořadí, viz kapitola "Nastavení omezovače teploty".

#### Šroub (S) musí zapadnout do drážky (F1) hřídele pro smíšenou vodu (F).

Náhradní díly, viz skládací strana I (\* = zvláštní příslušenství).

#### Údržba

Pokyny k údržbě této armatury jsou uvedeny v příloženém návodu k údržbě.

### Závada / příčina / odstranění

Závada	Příčina	Odstranění
<b>Voda nevytéká</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Přerušeno přívod vody</li><li>• Ucpané sítko před magnetickým ventilem</li><li>• Vadná membrána</li><li>• Vadný magnetický ventil</li><li>• Zásuvné kontakty magnetického ventilu nemají kontakt</li><li>• Baterie je prázdná</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Otevřít uzavírací ventily, rohové ventily</li><li>- Vyčistit, viz údržba magnetického ventilu</li><li>- Vyměnit, viz údržba magnetického ventilu</li><li>- Vyměnit, viz údržba magnetického ventilu</li><li>- Spojit zásuvný kontakt</li><li>- Vyměnit, viz údržba baterie</li></ul>
<b>Bliká kontrolka</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Baterie je téměř prázdná</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Vyměnit, viz údržba baterie</li></ul>
<b>Voda vytéká nepřetržitě</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ucpaná membrána</li><li>• Vadný magnetický ventil</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Vyčistit, viz údržba magnetického ventilu</li><li>- Vyměnit, viz údržba magnetického ventilu</li></ul>
<b>Voda vytéká samovolně</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Přijímací dosah senzoru je s ohledem na místní poměry nastaven na příliš velkou vzdálenost</li><li>• Chybná aktivace objektem v přijímacím dosahu senzoru</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Dosah redukovat pomocí dálkového ovládání (zvláštní příslušenství, obj. č. 36 206)</li><li>- Namontovat pevný podstavec (zvláštní příslušenství, obj. č. 36 210)</li></ul>
<b>Příliš malé množství vytékající vody</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Znečištění na sítku, perlátoru nebo vadná membrána</li><li>• Rohové ventily nejsou úplně otevřeny</li><li>• Přívod vody je přerušeno</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Vyměnit, viz údržba magnetického ventilu (II), sítko (III) a perlátoru (IV)</li><li>- Uzavírací ventily, rohové ventily úplně otevřít</li><li>- Zkontrolovat přívodní napájecí potrubí, otevřít rohové ventily</li></ul>
<b>Systém pro smíšenou vodu nefunguje správně</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Viz odst. "Příliš malé množství vytékající vody"</li><li>• Hřídél pro smíšenou vodu je zaneseno vodním kamenem</li><li>• Omezovač teploty není správně nastaven</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Vyčistit, viz údržba hřídele pro smíšenou vodu</li><li>- Nastavit, viz příslušný popis</li></ul>



### Felhasználási terület

Üzemeltetése lehetséges:

- nyomótartályokkal
- termikusan vezérelt átfolyásos vízmelegítő kkel
- hidraulikus vezérelt átfolyásos vízmelegítő kkel

Nyomás nélküli tárolókkal (nyílt üzem vízmelegítő kkel) **nem** köthető !

### Műszaki adatok

- kifolyási nyomás: min. 0,5 bar / ajánlott 1 - 5 bar
- Üzemi nyomás max. 10 bar
- Vizsgáló nyomás 16 bar

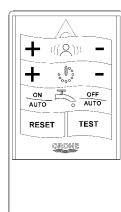
A zártkörű betárolására 5 bar feletti nyugalmi nyomás esetén a betápláló vezetékbe nyomáscsökkentőt kell beépíteni.

Kerülje a hideg- és melegvíz-csatlakozások közötti nagyobb nyomáskülönbséget!

- Átfolyás 3 bar kifolyási nyomásnál: kb. 6 l/perc
- H mérséklet a melegvíz befolyónyílásánál: max. 70 °C
- Javasolt (energia megtakarítás): 60 °C
- Ellátó feszültség: 6 V-lítium elem (CR-P2 típus)
- Automatikus biztonsági lekapcsolás (gyári beállítás): 60 mp
- Utánfutási idő (gyári beállítás): 1 mp
- Vételi terület a Kodak Gray Card, szürke 8 x 10", keresztformátum (gyári beállítás): kb. 13cm
- A védelem módja IP 59
- Elem-ellenőrzés (villogó jelzés)
- Cs. vezeték-csatlakozás: hideg - jobb meleg - bal

**Cserealkatrészek** lásd a kihajtható I. oldalon.

- Az infravörös távirányítóval (megr.-sz.: 36 206) végezze el a következő beállításokat és változtatásokat:



- Vételi terület (5 - 20cm) beállítása
- Utánfutási idő (0 - 10 mp) beállítása
- Az állandó vízfolyást állítsa be és aktiválja (termikus fertőtlenítés)
- Kapcsolja ki a csaptelepet
- Alapbeállítások visszaállítása
- Teszt módusz = Víznélküli szimuláció
- Utánfutási idő (2 - 420 mp) beállítása
- Automatikus öblítés aktiválása és beállítása

- Speciális kulcs (megr.-sz.: 19 132) a rugalmas tömlők leszereléséhez.
- Lopás ellen biztosított szűrőbetét (megr.-sz.: 36 133).
- Vandalizmus leghatékonyabb csökkentő fedett keverőtengely (megr.-sz.: 36 209).
- Rögzített alap a csaptelep és szenzorika magasságának emeléséhez (megr.-sz.: 36 210).
- Vandalizmus leghatékonyabb csökkentő elcsavarodás elleni biztosíték (megr.-sz.: 42 919).

**Az elfordulás elleni védelem nem kombinálható a rögzített alappal.**

### Engedélyezés és konformitás



A termék eleget tesz az idevágó EU-irányvonal követelményeinek.

A konformitást igazoló nyilatkozatok a következő címről rendelhetőek meg:

### GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

### A megsemmisítésre vonatkozó utasítás

Az elemet eldobáskor megsemmisíteni!



### Beszereles

#### Öblítse át a csövezetéseket!

### Beszereles

Ügyeljen az I-es kihajtható oldalon lévő méretrajzra.

A csaptelepet rögzítse a mosdón, lásd II-es kihajtható oldal, [1] - [3] ábra.

### Csatlakozó

A melegvíz csatlakoztatásának bal oldalon, a hidegvíz csatlakoztatásának jobb oldalon kell lennie.

Az adaptert (B) csavarozza a tömítéssel (C) együtt a sarokszelepre, lásd [4] ábra.

**A tartósan hibátlan működés biztosítása érdekében, előírászerűen kötelező a szennyeződéscsökkentő szűrővel ellátott mellékelt adapter, illetve visszafolyásgátló beszerelése!**

**Nyissa meg a hideg- és a melegvíz vezetéket és ellenőrizze a bekötések tömítettségét!**

## Működtetés

Az infravörös elektronika láthatatlan, pulzáló fényt bocsát ki.

Az infravörös elektronika úgy van beállítva, hogy a kézfejek közeledése elindítja a vízfolyást.

Amint a kezek elhagyják a kifolyási területet a vízfolyás kb 1 mp után leáll (gyári beállítás).

Az érzékel szenzorok hatótávolsága a céltárgy fényvisszaverő tulajdonságaitól függ.

## Figyelmeztetés:

A névtelen használat érdekében javasoljuk a mellékelt címke felragasztását.

## A hőfokhatároló beállítása

1. Csavart (C) 2mm-es imbuszkulccsal csavarozza ki, lásd az [5] ábra.
2. Kever kart (D) forgassa az óramutató járásával egyez irányba, míg eléri a megkívánt maximális hőmérsékletet.
3. Kever kart (D) húzza le, lásd [6] ábr.
4. Ütköztető gyűrűt (E) húzza le és a mérlegesen felfelé mutató rovátkával (E1) ismét nyomja fel.
5. Kever kart (F) forgassa el ütközésig az óramutató járásával egyez irányba.
6. Kever kart (D) vízszintes irányban nyomja fel és rögzítse a csavarral (C).

## Tisztítás

Ahhoz, hogy megtisztítható legyen, a szerelvényt a mellékelt tisztító kapocs segítségével (G) le lehet kapcsolni, lásd [7] ábr.

A távirányítóval (lásd különleges kiegészítő kiegészítő k, megr.-sz.: 36 206) a szerelvényt lekapcsolható.

## Automatikus biztonsági lekapcsolás

Ha egy objektum 60 mp-ig (gyári beállítás) van megszakítás nélkül a szenzorok hatáskörében, az infravörös elektronika automatikusan megszakítja a vízfolyást.

A távirányítóval (lásd különleges kiegészítő k, megr.-sz.: 36 206) az automatikus biztonsági lekapcsolás lépcsőzetesen 2 - 420 mp között állítható.

## Automatikus öblítés (gyári beállítás: nincs aktiválva)

Az automatikus öblítés a víz higiénia biztosítását szolgálja a csaptelep hosszan tartó használaton kívül helyezése esetén, az utolsó használatot követően 1 vagy 3 napon aktiválja 1 - 10 percnyi időre a vízfolyást.

## Biztonsági utasítások:

- Az aktivált automatikus öblítés esetében biztosítani kell a víz szabad elfolyását.
- A hideg- és melegvíz vezetékek automatikus öblítésének elvégzése érdekében a szerelvénynek kevertvíz állásban kell lennie.

## Az infravörös távirányítóval (megr.-sz.: 36 206) végezze el a következő beállításokat és változtatásokat:

### Automatikus öblítés aktiválása és beállítása

1. Automatikus öblítés **be / ki** kapcsolása.
  - A **RESET** gombot nyomják le és tartásuk ebben a helyzetben.
  - 2 mp-en belül kiegészítő leg **az OFF AUTO** gombot nyomják le. (Villog a csaptelep érzékelőjében az ellenőrző lámpa).
    - **Bekapcsolás:** 10 mp-en belül nyomják le az **OFF AUTO** gombot
    - **Kikapcsolódik:** 10 mp-en belül nyomják le az **OFF AUTO** gombot
  - Az érzékelő szenzorok ellenőrző lámpája 4x röviden = **be**
  - Az érzékelő szenzorok ellenőrző lámpája 2 x hosszán = **ki**

A beállítási mód 10 mp utáni elhagyása.



2. Az öblítési intervallum **3-ról 1 napra** történő átállítása. (el beállítás: 3 nap).

- Nyomja le a **TEST** nyomógombot => Tesztmódusz bekapcsolva
- Az **ON AUTO** gomb segítségével az öblítési intervallum beállítható.

- Nyomja le az **ON AUTO** gombot
- Villog a csaptelep érzékelőjében az ellenőrző lámpa:
  - **2 x hosszán** = 1 nap
  - **4 x röviden** = 3 nap

A beállítási módozat elhagyását a **TEST** gomb lenyomása teszi lehetővé, vagy automatikusan történik 60 mp eltelté után.

3. Az öblítési időtartam perc-taktusban történik 1-től **10 percre** állíthatóan (el beállítás: 5 perc)

- Nyomja le a **TEST** nyomógombot => Tesztmódusz bekapcsolva
- A következő gombok segítségével + és - (gomb ) az öblítési időtartam növelhető (+) illetve (-) csökkenthető.
- A következő gombokat + vagy - (gomb ) nyomják le. Villog a csaptelep érzékelőjében az ellenőrző lámpa:
  - **4 x röviden** = egy fokozattal történő átállítás (kb. 1 perc)
  - **2 x hosszán** = a végállás elérése

A beállítási módozat elhagyását a **TEST** gomb lenyomása teszi lehetővé, vagy automatikusan történik 60 mp eltelté után.

## Az állandó vízfolyást állítsa 3,5 vagy 11 perc időtartamra

(El beállítás: 3,5 perc)

- Nyomja le a **TEST** nyomógombot => Tesztmódusz bekapcsolva
- Az **OFF AUTO** gomb segítségével az állandó vízfolyás időtartam beállítható.
- Nyomja le az **OFF AUTO** gombot
- Villog a csaptelep érzékelőjében az ellenőrző lámpa:
  - **2 x hosszú** = 11 perc állandó vízfolyás időtartam be van állítva
  - **4 x rövid** = 3,5 perc állandó vízfolyás időtartam be van állítva

A beállítási módozatról történő kilépés a **TEST** gomb lenyomására vagy 60 mp után automatikusan megtörténik.

## Karbantartás

Az összes alkatrészt ellenőrizni, tisztítani, és esetleg cserélni kell.

### Zárja el a hideg- és melegvíz hozzáfolyását!

#### I. Elem

A majdnem leürült elemet a villogó ellenőrzőlámpa jelzi.

1. A tisztító kapcsot (G) nyomja fel, lásd [8] ábr.
2. Csavart (H) 2,5mm-es imbuszkulccsal csavarozza ki és a házat (J) vegye ki.
3. A védőhüvelyt (K) húzza le és az elemet (L) húzza ki, tisztítsa meg és szükség esetén cserélje ki.

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

#### II. Mágnesszelep

1. Ugyanazt kell végrehajtani, mint az elem karbantartás 1 - 3 pontjainál.
2. Csavarja ki a csavarokat (M1) és húzza le az akkumulátor tartót (M), lásd a [9] ábrát.
3. Dugaszócsatlakozást (N) lazítsa ki és a mágnesszelepet (O) húzza ki, lásd [10] ábr.
4. Az aljzatot (O1) csavarozza le és a membránt (P) vegye ki.
5. A szitát (R) vegye ki.

Ellenőrizze és tisztítsa meg a mágnesszelepet, membránt és a szitát és szükség esetén cserélje ki.

#### Figyeljen a beszerelési helyzetre!

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

#### III. Szita és visszafolyásgátló

1. A csatlakoztató tömlőt csavarozza le és az adaptert (A) lazítsa ki, lásd [11] ábra.
2. A szitát (A1) és a visszafolyásgátlót (A2) ki kell venni, meg kell vizsgálni, tisztítani és esetleg cserélni.

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

#### IV. Csavarozza ki a szűrőbetétet (42 832) és tisztítsa meg, lásd az I kihajtható oldalt.

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

#### V. Keverőkar

1. A szerelvényt lazítsa le a csatlakoztatóról.
2. A szerelvényt vegye le a mosdóról.
3. A csavart (C) 2mm-es imbuszkulccsal csavarozza ki, lásd a [12] ábr.
4. Húzza le a keverőkart (D).
5. Húzza le az ütközőt gyűrűt (E).
6. Csavart (S) 2,5mm-es imbuszkulccsal csavarja ki a házból.
7. A keverőkart (F) húzza ki, ellenőrizze, tisztítsa meg, és esetleg cserélje ki.

Szerelés ellentétes sorrendben, lásd a "Beállítás és hőkoriátozó" fejezetet.

#### A csavar (S) be kell illeszkedjen a keverőtengely (F) hornyába (F1).

Pótalkatrészek az I-es kihajtható oldalon találhatóak (\* = speciális tartozékok).

#### Ápolás

A csaptelep tisztítására vonatkozó útmutatást a mellékelt használati útmutató tartalmazza.

## Zavar /ok/elhárítás

Zavar	Ok	Elhárítás
Nem folyik víz	<ul style="list-style-type: none"><li>• A vízfolyás megszakad</li><li>• A mágnesszelep elzárható szita eldugult</li><li>• Membrán meghibásodott</li><li>• Mágnesszelep meghibásodott</li><li>• Mágnesszelep-dugaszócsatlakozó érintkezés nélkül</li><li>• Az elem üres</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Retesz szelepek, a sarokszelepek nyitottak</li><li>- Tisztítás, lásd mágnesszelep karbantartás</li><li>- Csere, lásd mágnesszelep karbantartás</li><li>- Csere, lásd mágnesszelep karbantartás</li><li>- Dugaszócsatlakoztatók össznyomása</li><li>- Csere, lásd az elem karbantartása</li></ul>
Az ellenőrzőlámpa villog	<ul style="list-style-type: none"><li>• Az elem lassan leürül</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Csere, lásd az elem karbantartása</li></ul>
A víz megszakítás nélkül folyik	<ul style="list-style-type: none"><li>• Membrán eldugult</li><li>• Mágnesszelep meghibásodott</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Tisztítás, lásd mágnesszelep karbantartás</li><li>- Csere, lásd mágnesszelep karbantartás</li></ul>
A vízfolyás véletlenül indul	<ul style="list-style-type: none"><li>• Az észlelési terület a helyi sajátosságok számára túl nagyra lett állítva</li><li>• Az érzékelő szenzorok területén található tárgy okozta hibás kioldódás</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- A hatótávolságot a távirányítóval (különleges felszereltség, megrendelési sz.: 36 206 csökkenteni</li><li>- rögzített alap (különleges felszereltség, megrendelési sz.: 36 210) beszerelése</li></ul>
A vízmennyiség túl kicsi	<ul style="list-style-type: none"><li>• Szűrő, szűrőbetét szennyezett, vagy a membrán meghibásodott</li><li>• A sarokszelepek nincsenek teljesen nyitva</li><li>• a vízfolyás megszakad</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Csere, lásd mágnesszelep karbantartása (II), szűrő (III) és szűrőbetét (IV)</li><li>- Retesz szelepek, a sarokszelepek teljesen nyitottak</li><li>- Az ellátóvezetékek vizsgálata, elzárás nyitása</li></ul>
A keverőberendezés működése helytelen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Lásd a "Vízmennyiség túl kevés" alatt</li><li>• A keverőtengely elmeszesedett</li><li>• A hőkoriátozó beállítása helytelen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Tisztítás, keverőtengely karbantartás</li><li>- Beállítás, lásd az erre vonatkozó leírást</li></ul>





### Campo de utilização

A sua utilização é possível com:

- Termoacumuladores de pressão
- Esquentadores com comando térmico
- Esquentadores com comando hidráulico

Não é possível a utilização com reservatórios sem pressão (aquecedores de água abertos).

### Dados técnicos

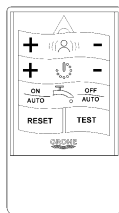
- Pressão de caudal mín. 0,5 bar / recomendada 1 - 5 bar
- Pressão de serviço máx. 10 bar
- Pressão de teste 16 bar

Para respeitar os valores de ruído, deve ser montado um redutor de pressão para pressões estáticas superiores a 5 bar. Devem ser evitados grandes desequilíbrios de pressão entre as ligações de água fria e quente!

- Caudal à pressão de caudal de 3 bar: aprox. 6 l/min
- Temperatura
  - Entrada de água quente: máx. 70 °C
  - Recomendam-se (poupança de energia): 60 °C
- Tensão de alimentação: Bateria de lítio de 6V (Tipo CR-P2)
- Desligação automática de segurança (regulação de fábrica): 60 s
- Tempo de paragem (regulação de fábrica): 1 s
- Gama de recepção com Kodak Gray Card, lado cinzento, 8 x 10", formato oblongo (regulação de fábrica): cerca de 13cm
- Tipo de protecção IP 59 K
- Controlo da bateria (sinal luminoso intermitente)
- Ligação da água
  - fria – à direita
  - quente – à esquerda

**Acessórios especiais**, ver peças sobresselentes na folha desdobrável I.

- Com o telecomando por infra-vermelhos (nº de encomenda: 36 206) podem ser efectuadas e alteradas as regulações indicadas em seguida.



- Regular a gama de recepção (5 - 20cm)
- Regular o tempo de paragem (0 - 10 s)
- Regular e activar o funcionamento permanente (desinfecção térmica)
- Desligar a torneira
- Repor as regulações de fábrica
- Modo de teste = simulação sem água
- Ajustar a desligação de segurança (2 -420 s)
- Regular e activar a lavagem automática

- Chave especial (nº de encomenda: 19 132) para desmontagem dos tubos flexíveis.
- Perlador de jacto laminar anti-roubo (nº de encomenda: 36 133).
- Veio misturador encoberto, de prevenção contra actos de vandalismo (nº de encomenda: 36 209).
- Base de apoio para elevação da misturadora e do sensor (nº de encomenda: 36 210).
- Segurança contra torção, de prevenção contra actos de vandalismo (nº de encomenda: 42 919).

**A segurança contra torção não pode ser usada em combinação com a base de apoio.**

### Licença e conformidade



Este produto satisfaz as exigências das directivas comunitárias aplicáveis

As declarações de conformidade poderão ser requeridas para o seguinte endereço:

### GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9  
D-32457 Porta Westfalica, Alemanha

### Indicações de eliminação

Eliminar a bateria da forma adequada!



### Instalação

#### Purgar as tubagens!

#### Montagem

Consulte os desenhos cotados na página desdobrável I.

Fixar a misturadora ao lavatório, ver página desdobrável II, fig. [1] a [3].

#### Ligação

A ligação da água fria deverá ser feita à direita e a da água quente à esquerda.

Aparafusar o adaptador (B) à torneira de esquadria, usando a junta (C), ver figura [4].

**Para assegurar um funcionamento duradouro sem quaisquer falhas é absolutamente indispensável montar o adaptador com filtro de sujidades, ou válvula anti-retorno, juntamente fornecidos!**

**Abrir a água fria e quente e verificar se as ligações estão estanques!**

## Manuseamento

O dispositivo electrónico de raios infra-vermelhos emite uma luz invisível pulsada.

Este dispositivo encontra-se regulado de modo a que, quando as mãos se aproximam da bica, a água comece a correr.

Se as mãos se afastarem da zona de saída de água, a água deixa de correr após 1 s (regulação de fábrica).

O alcance do sensor depende das propriedades reflectoras dos objectos a serem detectados.

### Nota:

Para utilização do público, recomendamos que seja colado o autocolante juntamente fornecido.

## Ajuste do limitador da temperatura

1. Desapertar o parafuso (C) com chave para parafusos sextavados internos de 2mm, ver fig. [5].
2. Rodar o manípulo misturador (D) no sentido dos ponteiros do relógio até atingir a temperatura máxima desejada.
3. Retirar o manípulo misturador (D), ver fig. [6].
4. Extrair o anel de encosto (E) e voltar a inseri-lo na vertical com o entalhe (E1) a apontar para cima.
5. Rodar o veio misturador (F) no sentido contrário ao dos ponteiros do relógio, até ao encosto.
6. Inserir o manípulo misturador (D) na horizontal e fixar com o parafuso (C).

## Limpeza

Para a limpeza, a misturadora pode ser desligada, aplicando o clipe de limpeza (G), ver fig. [7].

Com o telecomando (ver acessórios especiais, nº de encomenda: 36 206) poderá desligar-se a misturadora.

## Desligação automática de segurança

Após 60 s (regulação de fábrica) de detecção prolongada de um objecto, o dispositivo electrónico de infra-vermelhos fecha automaticamente a água.

Com o telecomando (ver acessórios especiais, nº de encomenda: 36 206) a desligação automática de segurança pode ser ajustada gradualmente de 2 a 420 segundos.

## Circuito automático de lavagem (regulação de fábrica: não está activada)

A lavagem automática serve para assegurar a higiene da água no caso de a misturadora não ser usada por um longo período de tempo, activando o fluxo de água durante 1 a 10 minutos, após 1 ou 3 dias depois da última utilização.

## Indicações de segurança:

- Se a lavagem automática se encontrar activada, assegure o seu livre escoamento.
- Para efectuar a lavagem automática das condutas de água fria e de água quente é preciso que a misturadora esteja na posição de água temperada.

**Com o telecomando por infravermelhos ( nº de encomenda: 36 206) podem ser efectuadas e alteradas as regulações indicadas em seguida:**

### Regular e activar a lavagem automática

#### 1. Lavagem automática **Ligar / Desligar.**

- Premir a tecla **RESET** e mantê-la premida.
- Depois de 2 s premir ainda a tecla **OFF AUTO**.  
(A lâmpada de controlo no sensor do quadro de instrumentos pisca.)

- **Ligar:** depois de 10 s premir a tecla **OFF AUTO**.

A luz de controlo do sensor pisca 4 x de forma breve = **Ligada**

- **Desligar:** depois de 10 s premir a tecla **OFF AUTO**.

A luz de controlo do sensor pisca 2 x de forma breve = **Desligada**

Saída automática do modo de regulação após 10 s.

#### 2. Colocar o intervalo de lavagem de **3 dias** ou **1 dia** (regulação prévia: 3 dias).

- Premir a tecla **TESTE** => modo de teste ligado  
Com a tecla **ON AUTO** pode ser regulado o intervalo de lavagem.

- Premir a tecla **ON AUTO**.

A lâmpada de controlo no sensor do quadro de instrumentos pisca:

- **2 x longamente** = 1 dia

- **4 x de forma breve** = 3 dias

Saída do modo de regulação, premindo a tecla **TEST** ou saída automática após 60 s.

#### 3. Ajustar a duração da lavagem em minutos de 1 a **10 minutos** (regulação prévia: 5 minutos).

- Premir a tecla **TESTE** => modo de teste ligado  
Com as teclas + e - (tecla  $\left[ \begin{array}{c} + \\ \ominus \end{array} \right]$ ) pode ser aumentada a duração da lavagem (+) ou reduzida (-) a duração da lavagem.

- Premir as teclas + ou - (tecla  $\left[ \begin{array}{c} + \\ \ominus \end{array} \right]$ ).

A lâmpada de controlo no sensor do quadro de instrumentos pisca:

- **4 x de forma breve** = Ajuste de um escalão (aprox. 1 minuto)

- **2 x longamente** = atingir a regulação final

Saída do modo de regulação, premindo a tecla **TEST** ou saída automática após 60 s.

#### Colocar o tempo de funcionamento permanente de **3,5 min** ou **11 min** (regulação prévia: 3,5 min)

- Premir a tecla **TESTE** => modo de teste ligado  
Com a tecla **OFF AUTO** pode ser regulado o tempo de funcionamento permanente.

- Premir a tecla **OFF AUTO**.

A lâmpada de controlo no sensor do quadro de instrumentos pisca:

- **2 x longo** = são regulados 11 min. de tempo de funcionamento permanente

- **4 x breve** = são regulados 3,5 min. de tempo de funcionamento permanente

Saída do modo de regulação, premindo a tecla **TEST** ou saída automática após 60 s.

### Manutenção

Verificar e limpar todas as peças e, eventualmente, substituí-las.

#### Fechar a água fria e quente!

##### I. Bateria

A luz de controlo pisca para assinalar que a bateria está quase descarregada.

1. Inserir o clipe de limpeza (G), ver fig. [8].
2. Desapertar o parafuso (H) com chave para parafusos sextavados internos de 2,5mm e retirar a carcaça (J).
3. Retirar a calota de protecção (K) e puxar a bateria (L) para fora, verificá-la, limpá-la e eventualmente substituí-la.

A montagem é feita pela ordem inversa.

##### II. Válvula magnética

1. Procedimento idêntico ao da manutenção da bateria, pontos 1 a 3.
2. Desapertar os parafusos (M1) e extrair o suporte da bateria (M), ver fig. [9].
3. Soltar a conexão de ficha (N) e puxar a válvula magnética (O) para fora, ver fig. [10].
4. Desapertar a base (O1) e retirar a membrana (P).
5. Extrair o filtro (R).

Verificar, limpar, e, se necessário, substituir a válvula magnética, a membrana e o filtro.

#### Prestar atenção à posição de montagem!

A montagem é feita pela ordem inversa.

##### III. Filtro e válvula anti-retorno

1. Desapertar o tubo flexível de ligação e desprender o adaptador (A), ver fig [11].
2. Retirar, verificar, limpar e eventualmente substituir o filtro (A1) e a válvula anti-retorno (A2).

A montagem é feita pela ordem inversa.

#### IV. Desaparafusar o emulsor (42 832) e limpá-lo, consultar a folha desdobrável I.

A montagem é feita pela ordem inversa.

##### V. Veio misturador

1. Desprender a misturadora das ligações.
2. Retirar a misturadora da pia do lavatório.
3. Desapertar o parafuso (C) com a chave para parafusos sextavados internos de 2mm, ver fig. [12].
4. Extrair o manipulador misturador (D).
5. Retirar o anel de encosto (E).
6. Desapertar o parafuso (S) para fora da carcaça, usando uma chave para parafusos sextavados internos de 2,5mm.
7. Extrair, verificar, limpar e eventualmente substituir o veio misturador (F).

A montagem é feita pela ordem inversa, ver capítulo "Ajuste do limitador da temperatura".

#### O parafuso (S) tem de encaixar na ranhura (F1) do veio misturador (F).

Peças sobresselentes, ver página desdobrável I (\* = acessórios especiais).

##### Manutenção

As instruções para a conservação desta torneira constam das Instruções de conservação anexas.

### Avaria / Causa / Solução

Avaria	Causa	Solução
A água não corre	<ul style="list-style-type: none"><li>• Foi interrompida a entrada da água</li><li>• O filtro antes da válvula magnética está entupido</li><li>• Membrana avariada</li><li>• Válvula magnética avariada</li><li>• O conector de ficha da válvula magnética está sem contacto</li><li>• Bateria gasta</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Abrir a água, as válvulas angulares</li><li>- Limpar, ver Manutenção da válvula magnética</li><li>- Substituir, ver Manutenção da válvula magnética</li><li>- Substituir, ver Manutenção da válvula magnética</li><li>- Ligar os conectores de ficha</li><li>- Substituir, ver Manutenção da bateria</li></ul>
A lâmpada de controlo pisca	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bateria quase gasta</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Substituir, ver Manutenção da bateria</li></ul>
A água não pára de correr	<ul style="list-style-type: none"><li>• Membrana entupida</li><li>• Válvula magnética avariada</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Limpar, ver Manutenção da válvula magnética</li><li>- Substituir, ver Manutenção da válvula magnética</li></ul>
A água corre inadvertidamente	<ul style="list-style-type: none"><li>• Âmbito de detecção do sensor muito grande atendendo às condições locais</li><li>• Sensor activado por engano, devido a um objecto situado próximo do sensor</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Reduzir o alcance com o telecomando (acessório especial, nº de encomenda: 36 206)</li><li>- Montar a base de apoio (acessório especial, nº de encomenda: 36 210)</li></ul>
Muito pouco caudal de água	<ul style="list-style-type: none"><li>• Filtros, emulsor sujo(s) ou membrana avariada</li><li>• Válvula angular não totalmente aberta</li><li>• Foi estrangulada a entrada de água</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Substituir, ver Manutenção da válvula magnética (II), filtro (III) e emulsor (IV)</li><li>- Abrir completamente a água, as válvulas angulares</li><li>- Verificar as canalizações de abastecimento, abrir as válvulas angulares</li></ul>
Mistura incorrecta	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ver "Muito pouco caudal de água"</li><li>• Veio misturador com calcário</li><li>• O limitador da temperatura não está ajustado correctamente</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Limpar, ver Manutenção do veio misturador</li><li>- Ajustar, ver Descrição</li></ul>



### Kullanım sahası

A a ıda belirtilenlerle kullanılması mümkündür:

- Basıncılı hidroforlar
- Termik kumandalı ısıtıcılar
- Hidrolik kumandalı ısıtıcılar

Basıncısız kaplarla (açık sıcak su hazırlayıcı) **işletmek** mümkün de ildir.

### Teknik Veriler

- Akı basıncı min. 0,5 bar / tavsiye edilen 1 ve 5 bar arası
- İletme basıncı maks. 10 bar
- Kontrol basıncı 16 bar

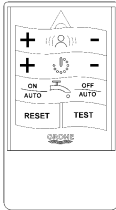
Statik basıncın 5 bar'ın üzerinde olması halinde, bir basınç dü ürücü takılmalıdır.

So uk ve sıcak su ba lantıları arasında yüksek basınç farklılıklarından kaçının!

- 3 bar akı basıncında debi: yakl. 6 l/dak
- Isı Sıcak su giri i: maks. 70 °C
- Tavsiye edilen (enerji tasarrufu): 60 °C
- Besleme gerilimi: 6 V-Lithium batarya (Tip CR-P2)
- Otomatik emniyet kapaması (fabrika ayarı): 60 s
- Sonradan çalı ma süresi (fabrika ayarı): 1 s
- Kodak Gray Card'lı göre çekim alanı, gri sayfa 8 x 10", çapraz format (fabrika alanı): yakl. 13cm
- Koruma türü: IP 59 K
- Batarya kontrolü (uyarı sinyali)
- Su ba lantısı so uk - sa sıcak - sol

**Özel aksesuar**, bkz. yedek parçalar, katlanır sayfa I.

- Enfraraj uzaktan kumanda (Sip.-No.: 36 206) ile a a ıdaki ayarlar yapılabilir ve de i tirilebilir.



- Çekim alanının (5 - 20cm) ayarlanması
- Sonradan çalı ma süresinin (0 - 10 s) ayarlanması
- Sürekli çalı manın ayarlanması ve aktive edilmesi (termik dezenfeksiyon)
- Armatürün kapatılması
- Temel ayarlarının yeniden ayarlanması
- Test modu = susuz simülasyon
- Emniyet kapamanın (2 - 420 s) ayarlanması
- Otomatik yıkamayı devreye alınması ve ayarlanması

- Özel anahtar (Sip.-No.: 19 132), esnek hortumların sökülmesi için.
- Hırsızlık emniyetli perlatör (Sip.- No.: 36 133).
- Vandalizmi engelleyici kapalı karı m mili (Sip.-No.: 36 209).
- Armatür ve sensörün yükseltilmesi için ayaklı soket (Sip.-No.: 36 210).
- Vandalizmi engelleyici dönme emniyeti (Sip.-No.: 42 919).

**Dönme emniyeti, ayaklı soket ile kombine edilemez.**

### Ehliyet ve Uygunluk



Bu ürün AB'nin öngördü ü ölçülere uymaktadır.

Uygunluk açıklamaları a a ıdaki adresten alınabilir:

### GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

### İmha uyarısı

Bataryayı kurallara uygun ekilde imha edin!



### Montaj

#### Boruları temizleyin!

### Montaj

Katlanır sayfa I 'deki ölçüm çizimlerini dikkate alın.

Armatürü lavaboya ba layın, bkz. katlanır sayfa II, ekil [1] ila [3].

### Bağlantı

So uk su ba lantısı sa a, sıcak su ba lantısı sola yapılmalıdır.

Adaptörü (B) conta (C) kullanarak kö e valfine takın, bkz. ekil [4].

**Sürekli hatasız bir çalışmayı garanti altına almak amacı ile ekte bulunan pislik tutucu süzgeçli ve/veya çek valfli adaptör mutlaka gereklidir!**

**Soğuk ve sıcak su girişlerini açın ve tüm bağlantıların sızdırmaz olup olmadığını kontrol edin!**

## Kullanma

Enfranj elektronik görünen, pulsları ı gönderir.

Enfranj elektronik, eller gaganın altına yakla tıklarında su akı ı serbest bırakacak ekilde düzenlenmiştir.

Ellerin gaga alanından uzakla ması durumunda su akı ı 1 s sonra (fabrika ayarı) durdurulur.

Sensörün kapsama alanı algılanacak objenin refleksiyon özelli ine ba lıdır.

## Açıklama:

Anonim kullanım için ekteki etiketin yapı tırılmasını önermekteyiz.

## Isı sınırlayıcısının ayarlanması

1. Cıvatayı (C) 2mm'lik allen anahtarı ile sökün, bkz. ekil [5].
2. Karı ım kolunu (D) saat yönünde istenilen maksimum ısıya ula ıncaya kadar çevirin.
3. Karı ım kolunu (D) çıkarın, bkz. ekil [6].
4. Dayama bilezi i (E) çekerek çıkartın ve dikey olarak, çentik (E1) yukarı bakacak biçimde yine takın.
5. Karı ım milini (F) saat yönüne ters biçimde dayamaya kadar çevirin.
6. Karı ım kolunu (D) dikey biçimde takın ve cıvata (C) ile tespitleyin.

## Temizleme

Temizleme amacı ile armatür ekte bulunan temizleme klipsi (G) ile kapatılabilir, bkz. ekil [7].

Uzaktan kumanda ile (bkz. Özel aksesuar, Sip.-No.: 36 206) armatür kapatılabilmektedir.

## Otomatik emniyet kapaması

Bir objenin algılanmasından 60 s sonra (fabrika ayarı) enfranj elektronik i su akı ını otomatik olarak bitirir.

Uzaktan kumanda ile (bkz. Özel aksesuar, Sip.-No.: 36 206) otomatik emniyet kapaması 2 - 420 s'lik kademeler ile ayarlanabilir.

## Otomatik durulama (fabrika ayarı: aktif de il)

Otomatik durulama armatürün uzun süre kullanılmaması durumunda su hijyeni sa lar ve su akı ını son kullanımından 1 veya 3 gün sonra 1 - 10 dakika süresince aktif duruma getirir.

## Güvenlik uyarıları:

- Aktif durumdaki otomatik durulamada serbest akı ı güvence altına alın.
- So uk ve sıcak su borusunun otomatik olarak durulanması için armatür su karı ım ayarında bulunmalıdır.

## Enfranj uzaktan kumanda (Sip.-No.: 36 206) ile aşağıdaki ayarlar yapılabilir ve deęiştirilebilir:

### Otomatik yıkamayı devreye alınması ve ayarlanması

1. Otomatik durulama **Açık / Kapalı**'yı devreye alın.
- **RESET** tu una basın ve tu u basılı tutun.
- 2 s içinde ayrıca **OFF AUTO** tu una basın. (Armatür sensöründeki kontrol lambası yanıp söner).
  - **Açılması:** 10 saniye içerisinde **OFF AUTO** tu una basın Sensördeki kontrol lambası 4 x kısa yanıp söner = **Açık**
  - **Kapatılması:** 10 saniye içerisinde **OFF AUTO** tu una basın Sensördeki kontrol lambası 2 x uzun yanıp söner = **Kapalı**



Ayar modu 10 saniye sonra otomatik olarak terk edilir.

### 2. 3 gün olan durulama aralı ını 1 gün olarak de i tirin (Ön ayarlama: 3 gün).

- **TEST** tu una basın => Test modu açık.
- **ON AUTO** tu u ile durulama aralı ı ayarlanabilir.
- **ON AUTO** tu una basın. Armatür sensöründeki kontrol lambası yanıp söner:
  - **2 x uzun** = 1 gün
  - **4 x kısa** = 3 gün

**TEST** tu una basılarak veya 60 saniyenin ardından otomatik olarak ayar modu terk edilir.

### 3. Durulama süresini 1 ila 10 dakika düzenine ayarlayın (ön ayarlama: 5 dakika).

- **TEST** tu una basın => Test modu açık.
- + ve - tu ları ile (Tu ) durulama süresi uzatılabilir (+) ve/veya kısaltılabilir (-).
- + veya - tu una (Tu ) basın. Armatür sensöründeki kontrol lambası yanıp söner:
  - **4 x kısa** = 1 kademelik ayar de i imi (yakl. 1 dakika)
  - **2 x uzun** = Son pozisyona ula ılması

**TEST** tu una basılarak veya 60 saniyenin ardından otomatik olarak ayar modu terk edilir.

### Sürekli çalışma süresini 3,5 dak veya 11 dak ayarlayınız

(Ön ayar: 3,5 dak)

- **TEST** tu una basın => Test modu açık.
- **OFF AUTO** tu u ile sürekli çalı ma süresi ayarlanabilmektedir.
- **OFF AUTO** tu una basın. Armatür sensöründeki kontrol lambası yanıp söner:
  - **2 x uzun** = 11 dak sürekli çalı ma süresi ayarlandı
  - **4 x kısa** = 3,5 dak sürekli çalı ma süresi ayarlandı

Ayarlama modu, **TEST** tu una basıldı ında veya 60 s'nin sonunda otomatik olarak terk edilir.

## Bakım

Tüm parçaları kontrol edin, temizleyin, gerekirse de i tirin.

### Soğuk ve sıcak su girişini kapatın!

#### I. Batarya

Bitmek üzere olan batarya, kontrol lambasının yanıp sönmesiyle gösterilir.

1. Temizleme klipsini (G) takın, bkz. ekil [8].
2. Cıvatayı (H) 2,5mm'lik alyen anahtar ile sökün ve gövdeyi (J) çıkartın.
3. Koruyucu yüksü ü (K) çekerek çıkartın ve bataryayı (L) alın, kontrol edin, temizleyin ve gerekirse bataryayı de i tirin.

Montaj ters sıralamayla yapılır.

#### II. Manyetik valf

1. Batarya bakımında oldu u gibi 1 ila 3 maddelerindeki i lemleri uygulayın.
2. Cıvataları (M1) sökün ve batarya ta ıyıcısını (M) çıkarın, bkz. ekil [9].
3. Soket ba lantısını (N) gev etin ve manyetik valfi (O) çekerek çıkartın, bkz. ekil [10].
4. Tabanı (O1) sökün ve membranı (P) alın.
5. Süzgeci (R) alın.

Manyetik valfi, membranı ve süzgeci kontrol edin, temizleyin ve gerekirse de i tirin.

### Montaj pozisyonuna dikkat edin!

Montaj ters sıralamayla yapılır.

#### III. Süzgeç ve çek valfi

1. Ba lantı hortumunu sökün ve adaptörü (A) gev etin, bkz. ekil [11].
2. Süzgeci (A1) ve çek valfi (A2) alın, kontrol edin, temizleyin ve gerekirse de i tirin.

Montaj ters sıralamayla yapılır.

#### IV. Perlatörü (42 832) sökün ve temizleyin, bkz. katlanır sayfa I.

Montaj ters sıralamayla yapılır.

#### V. Karışım mili

1. Armatürü ba lantılardan gev etin.
2. Armatürü lavabodan alın.
3. Cıvatayı (C) 2mm'lik alyen anahtar ile sökün, bkz. ekil [12].
4. Karı ım kolunu (D) çekin.
5. Dayanak halkasını (E) çıkarın.
6. Cıvatayı (S) 2,5mm'lik alyen anahtarı ile gövdeden sökün.
7. Karı ım milini (F) çekerek çıkartın, kontrol edin, temizleyin ve gerekirse de i tirin.

Montaj ters sıralama ile yapılır, bkz. bölüm "Isı sınırlayıcısının ayarlanması".

Cıvata (S) karı ım milinin (F) kanalına (F1) oturmalıdır.

**Yedek parça için**, bkz. katlanır sayfa I (\* = Özel aksesuarlar).

## Bakım

Bu armatürün bakımı ile ilgili gerekli açıklamalar için lütfen birlikte verilen bakım talimatına bakınız.

## Arıza / Neden / Çözümü

Arıza	Neden	Çözümü
<b>Su akıyor</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Su giri i engelli</li><li>• Manyetik valfin önündeki süzgeç tıkalı</li><li>• Membran arızalı</li><li>• Manyetik valf arızalı</li><li>• Manyetik valf priz ba lantısı kontaktsız</li><li>• Batarya bo</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Vanaları, kö e valflerini açın</li><li>- Temizleyin, bkz. manyetik valf bakımı</li><li>- De i tirin, bkz. manyetik valf bakımı</li><li>- De i tirin, bkz. manyetik valf bakımı</li><li>- Priz ba lantısını birle tirin</li><li>- De i tirin, bkz. batarya bakımı</li></ul>
<b>Kontrol lambası yanıp söünüyor</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Batarya bo almak üzere</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- De i tirin, bkz. batarya bakımı</li></ul>
<b>Su kesintisiz akıyor</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Membran tıkalı</li><li>• Manyetik valf arızalı</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Temizleyin, bkz. manyetik valf bakımı</li><li>- De i tirin, bkz. manyetik valf bakımı</li></ul>
<b>Su istenilmeden akıyor</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sensörün algılama sahası yerel özellikler için fazla büyük ayarlanmı</li><li>• Sensör alanında obje bulunması nedeniyle hatalı uygulama</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Uzaktan kumandalı algılama alanı (özel aksesuar, sipari no.: 36 206) azaltılması</li><li>- Ayaklı soket (özel aksesuar, Sip. No.: 36 210) takın</li></ul>
<b>Su miktarı az</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Süzgeçler, perlatör kirlili veya membran arızalı</li><li>• Kö e valfler tam açık de il</li><li>• Su giri i engelli</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- De i tirin, bkz. manyetik valf bakımı (II), süzgeç (III) ve perlatör (IV)</li><li>- Vanaları, kö e valflerini tam açın</li><li>- Besleme borularını kontrol edin, kö e valflerini açın</li></ul>
<b>Karışım tesisatı doğru değil</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bkz. "Su miktarı dü ük"</li><li>• Karı ım mili kireçlenmi</li><li>• Isı sınırlayıcısı dö ru ayarlanmamamı</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Temizleyin, bkz. karı ım mili bakımı</li><li>- Ayarlayın, bkz. açıklama</li></ul>

RUS

Область применения

- 
- 
- 

) не

Технические данные

- 0,5 / 1 - 5
- 10
- 16

5

- 3 : .6 /
- 

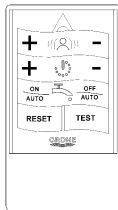
- ( : ) : . 70 °C
- : 6 , ( CR-P2) 60 °C

- ( ) : 60 .
- ( ) : 1 .
- Kodak Gray Card,

- , 8 x 10", . 13
- ( ) : IP 59 K
- ( )
- 

Специальные принадлежности,

- ( : 36 206),



- ( : 19 132)
- ( : 36 133).
- ( : 36 209).
- : 36 210).
- ( : 42 919).

Стопор с предохранением от откручивания невозможно комбинировать с основанием.

Допуск к эксплуатации и соответствие



GROHE Deutschland Vertriebs GmbH  
 Zur Porta 9  
 D-32457 Porta Westfalica

Указание по утилизации



Установка

Тщательно промыть трубопроводы!

Монтаж

IP 59 K

[1] - [3].

Подключение

( ), . [4].

Для гарантирования длительной, безотказной эксплуатации обязательно необходима установка прилагаемого переходника с грязеулавливающим фильтром или обратным клапаном!

Открыть подачу холодной и горячей воды, проверить соединения на герметичность!

## Обслуживание

### Примечание:

### Установка ограничителя температуры

1. [5]. (C) 2 .
2. (D)
3. (D), [6].
4. (E1) (E)
5. (F)
6. (C). (D)

### Очистка

1. (G), [7].
2. : 36 206) (

### Автоматическое аварийное отключение

1. 60 ( )
2. : 36 206) (
3. 2 - 420

### Автоматическая промывка ( )

- 1 - 10
- 1 3

## Указания по безопасности:

с

Используя дистанционное управление с инфракрасным излучением (артикул №: 36 206), можно производить следующие установки и изменять их:

### Активирование автоматической промывки и регулировка

1. Вкл. / Выкл.

- RESET
- 2 OFF AUTO.
- Включение: 10 OFF AUTO
- = Вкл. 4
- Выключение: 10 OFF AUTO
- = Выкл. 2
- 10
- 2. 3 1 день
- ( : 3 )
- TEST => ON AUTO. ON AUTO.
- ON AUTO.
- 2 раза продолжительно = 1
- 4 раза кратковременно = 3

TEST 60

3. 1 минуты 10 минут ( : 5 )
- TEST => + - ( + - )
- + - ( + ) (-)
- 4 раза кратковременно = ( . 1 )
- 2 раза продолжительно =

TEST 60

### Установить время действия 3,5 мин. или 11 мин.

1. ( : 3,5 )
- TEST => OFF AUTO OFF AUTO.
- OFF AUTO.
- 2 раза продолжительно = 11
- 4 раза кратковременно = 3,5

TEST 60



**Техническое обслуживание**

Перекрыть подачу холодной и горячей воды!

**I. Батарея**

1. (G), (H) 2,5 [8].
2. (J) (K) (L),
3. (K) (L),

**II. Электромагнитный клапан**

1. 1 - 3. (M),
2. (M1) [9]. (M),
3. (N) [10]. (P).
4. (O), (P).
5. (O1) (R).

Соблюдать монтажное положение!

**III. Фильтр и обратный клапан**

1. (A), [11].
2. (A1) (A2).

**IV. Аэратор (42 832)**

1. I.
2. (C)
3. [12]. (D).
4. (E).
5. (S)
6. 2,5 (F),
7. (F),

Винт (S) должен входить в паз (F1) стержень смесительного устройства (F).

Запчасти, I (\* = )

Уход

**Неисправность / причины / устранение**

Неисправность	Причина	Устранение причины
Вода не течет	• • • • • •	- - - - - -
Контрольная лампа мигает	•	-
Вода течет непрерывно	• •	- -
Вода течет не по желанию	• •	- - (36 206) - (36 210)
Количество воды слишком мало	• • •	- (II), (III) (IV) - -
Настройка смешивания неправильная	• • •	- - -



### Oblasť použitia

Prevádzka je možná s:

- tlakovými zásobníkmi
  - tepelne riadenými prietokovými ohrievačmi
  - hydraulicky riadenými prietokovými ohrievačmi
- Prevádzka s beztlakovými zásobníkmi (otvorené ohrievače vody) **nie je** možná.

### Technické údaje

- Hydraulický tlak min. 0,5 baru / odporúčaný 1 - 5 barov
- Prevádzkový tlak max. 10 barov
- Skúšobný tlak 16 barov

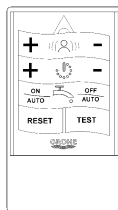
Pre dodržanie predpísaných hodnôt hlučnosti je potrebné pri statických tlakoch vyšších než 5 barov namontovať redukčný ventil.

Je potrebné zabrániť vyšším tlakovým rozdielom medzi prípojkou studenej a teplej vody!

- Prietok pri hydraulickom tlaku 3 bary: cca 6 l/min
- Teplota
  - Na vstupe teplej vody: max. 70 °C
  - Odporúčaná (úspora energie): 60 °C
- Napájacie napätie: 6 V-lithiová batéria (typ CR-P2)
- Automatické bezpečnostné vypnutie (nastavenie z výroby): 60 s
- Doba dobehu (nastavenie z výroby): 1 s
- Prijímací dosah s kartou Kodak Gray Card, šedá strana, 8 x 10", priemerový formát (nastavenie z výroby): cca 13cm
- Druh el. ochrany: IP 59 K
- Kontrola nabitia batérie (blikajúci signál)
- Prípojka vody studená - vpravo  
teplá - vľavo

**Zvláštne príslušenstvo**, pozri náhradné diely, skladáciu stranu I.

- Pomocou infračerveného diaľkového ovládania (obj. č.: 36 206) možno nastavovať a meniť nasledujúce parametre:



- Nastavenie prijímacieho dosahu (5 - 20cm)
- Nastavenie doby dobehu (0 - 10 s)
- Nastavenie a aktivovanie dlhého režimu (termická dezinfekcia)
- Vypnutie armatúry
- Opätovné nastavenie základných parametrov
- Testovací režim = simulácia funkcie bez vody
- Nastavenie bezpečnostného vypnutia (2 - 420 s)
- Aktivovanie a nastavenie funkcie automatického vyplachovania

- Špeciálny kľúč (obj. č.: 19 132) k demontáži ohybných hadíc.
- Perlátor s poistkou proti odcudzeniu (obj. č.: 36 133).
- Krytý hriadeľ pre zmiešanú vodu, pre ochranu proti vandalizmu (obj. č.: 36 209).
- Pevný podstavec pre zvýšenie armatúry a senzoričky (obj. č.: 36 210).
- Poistka proti pretočeniu, pre ochranu proti vandalizmu (obj. č.: 42 919).

**Poistku proti pretočeniu nie je možné kombinovať s pevným podstavcom.**

### Schválenie a konformita výrobku



Tento výrobok spĺňa všetky požiadavky príslušných smerníc EÚ.

Prehlásenia o zhodnosti výroby je možné vyžiadať na nasledujúcej adrese:

### GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9  
D-32457 Porta Westfalica

### Upozornenie

Pri likvidácii použitých batérií je treba dodržiavať príslušné predpisy pre ochranu životného prostredia!



### Inštalácia

**Potrubia dobre prepláchnuť!**

### Montáž

Dodržať kótované rozmery na skladacej strane I.

Armatúru upevniť na umývadlo, pozri skladáciu stranu II, obr. [1] až [3].

### Prípojenie

Prípojka studenej vody musí byť vpravo, prípojka teplej vody vľavo.

Adaptér (B) s tesnením (C) naskrutkovať na rohový ventil, pozri obr. [4].

**Pre zaistenie dlhodobej bezchybnej funkcie armatúry sa musí namontovať priložený adaptér so sitkom pre zachytenie nečistôt prípadne spätná klapka!**

**Otvoriť prívod studenej a teplej vody a skontrolovať tesnosť spojov!**

## Obsluha

Elektronický systém infra červeného žiarenia vysiela svetelné lúče s neviditeľnou vlnovou dĺžkou.

Elektronický systém s infra červeným riadením je nastavený tak, aby sa pri priblížení rúk pod výtokové hrdlo batérie otvoril prívod vody.

Pri oddialení rúk z tejto oblasti sa vytekanie vody po uplynutí doby 1 s (sériové nastavenie) zastaví.

Prijímací dosah senzoriky je závislý od reflexných vlastností približujúceho sa objektu.

## Upozornenie:

Pri použití armatúry pre verejnú účely odporúčame nalepiť priloženú nálepku.

## Nastavenie obmedzovača teploty

1. Skrutku (C) vyskrutkovať imbusovým kľúčom 2mm, pozri obr. [5].
2. Páku pre zmiešanú vodu (D) otočiť vo smere točenia hodinových ručičiek do polohy pre maximálnu požadovanú teplotu.
3. Páku pre zmiešanú vodu (D) stiahnuť, pozri obr. [6].
4. Dorazový krúžok (E) stiahnuť a opäť nasunúť tak, aby zárez (E1) ukazoval smerom hore.
5. Hriadelkom pre zmiešanú vodu (F) otočiť proti smeru točenia hodinových ručičiek až na zádržku.
6. Páku pre zmiešanú vodu (D) nasunúť do vodorovnej polohy a upevniť skrutkou (C).

## Čistenie

Za účelom čistenia sa dá funkcia armatúry odstavitiť nasunutím priloženej clony pre čistenie (G), pozri obr. [7].

Pomocou diaľkového ovládania (pozri zvlášť príslušenstvo, obj. č.: 36 206) sa dá armatúra vypnúť.

## Automatické bezpečnostné vypnutie

Po uplynutí 60 s (nastavenie z výroby) trvalého zachytávania objektu, elektronický systém infra červeného riadenia automaticky zastaví vytekanie vody.

Pomocou diaľkového ovládania (pozri zvlášť príslušenstvo, obj. č.: 36 206) sa dá doba aktivácie automatického bezpečnostného vypnutia nastaviť v rozsahu od 2 - 420 s.

## Automatické vyplachovanie (nastavenie z výroby: nie je aktivované)

Automatické vyplachovanie slúži pre zaistenie hygieny zariadenia pri dlhšej dobe nepoužívania armatúry - táto funkcia aktivuje vytekanie vody na dobu 1 - 10 minút po uplynutí 1 alebo 3 dní po poslednom použití.

## Bezpečnostné pokyny:

- Pri aktivovanej funkcii automatického vyplachovania musí byť zaistený voľný odtok vody.
- Pred použitím automatického vyplachovania vodovodného potrubia studenej a teplej vody musí byť armatúra nastavená v polohe pre zmiešanú vodu.

## Pomocou infračerveného diaľkového ovládania (obj. č.: 36 206) možno nastavovať a meniť nasledujúce parametre:

### Aktivovanie a nastavenie funkcie automatického vyplachovania

**1. Zapnutie / vypnutie** automatického vyplachovania.

- Stlačiť tlačidlo **RESET** a podržať.
- Do doby 2 s stlačiť ešte tlačidlo **OFF AUTO**. (Kontrolka senzoriky armatúry bliká).
  - **Zapnutie:** do doby 10 s stlačiť tlačidlo **OFF AUTO**. Kontrolka senzoriky bliká 4 x krátko = **zapnuté**
  - **Vypnutie:** do doby 10 s stlačiť tlačidlo **OFF AUTO**. Kontrolka senzoriky bliká 2 x dlho = **vypnuté**

Režim nastavovania sa automaticky opustí po uplynutí 10 s.

**2. Zmena intervalu vyplachovania z 3 na 1 deň** (základné nastavenie: 3 dni).

- Stlačiť tlačidlo **TEST** => testovací režim je zapnutý. Interval vyplachovania sa dá nastaviť pomocou tlačidla **ON AUTO**.
- Vždy stlačiť tlačidlo **ON AUTO**. Kontrolka senzoriky armatúry bliká:
  - **2 x dlho** = 1 deň
  - **4 x krátko** = 3 dni

Režim nastavovania sa dá opustiť stlačením tlačidla **TEST** alebo sa opustí automaticky po uplynutí 60 s.

**3. Nastavenie doby vyplachovania v minútových taktach** od 1 do 10 minút (základné nastavenie: 5 minút).

- Stlačiť tlačidlo **TEST** => testovací režim je zapnutý. Pomocou tlačidiel **+** a **-** (tlačidlo  $\left[ \begin{smallmatrix} + & \ominus & - \end{smallmatrix} \right]$ ) je možné dobu vyplachovania zvýšiť (+) alebo znížiť (-).
- Stlačiť tlačidlo **+** alebo **-** (tlačidlo  $\left[ \begin{smallmatrix} + & \ominus & - \end{smallmatrix} \right]$ ). Kontrolka senzoriky armatúry bliká:
  - **4 x krátko** = prestavenie o jeden stupeň (cca 1 min.)
  - **2 x dlho** = dosiahnutie koncovej polohy

Režim nastavovania sa dá opustiť stlačením tlačidla **TEST** alebo sa opustí automaticky po uplynutí 60 s.

**Nastavenie doby dlhého režimu 3,5 min alebo 11 min** (základné nastavenie: 3,5 min)

- Stlačiť tlačidlo **TEST** => testovací režim je zapnutý. Doba dlhého režimu sa dá nastaviť pomocou tlačidla **OFF AUTO**.
- Vždy stlačiť tlačidlo **OFF AUTO**. Kontrolka senzoriky armatúry bliká:
  - **2 x dlho** = nastavená je doba dlhého režimu 11 min
  - **4 x krátko** = nastavená je doba dlhého režimu 3,5 min

Režim nastavovania sa dá opustiť stlačením tlačidla **TEST** alebo sa opustí automaticky po uplynutí 60 s.

## Údržba

Všetky diely skontrolovať, vyistiť a podľa potreby vymeniť.

### Uzavrieť prívod studenej a teplej vody!

#### I. Batéria

Tesne pred úplným vybitím batérie za ne blikať kontrolka.

1. Nasunúť clonu pre istenie (G), pozri obr. [8].
2. Skrútku (H) vyskrutkovať imbusovým kľúčom 2,5mm a vybrať teleso (J).
3. Ochranné puzdro (K) vytiahnuť a vybrať batériu (L), skontrolovať, vyistiť a podľa potreby vymeniť.

Montáž nasleduje v opačnom poradí.

#### II. Magnetický ventil

1. Rovnaký postup ako pri údržbe batérie, bod 1 až 3.
2. Vyskrutkovať skrútky (M1) a stiahnuť držiak batérie (M), pozri obr. [9].
3. Zásuvný kontakt (N) uvoľniť a vytiahnuť magnetický ventil (O), pozri obr. [10].
4. Dno (O1) odskrutkovať a vybrať membránu (P).
5. Vybrať sítko (R).

Magnetický ventil, membránu a sítko skontrolovať a vyistiť, prípadne vymeniť.

#### Dodržať montážnu polohu!

Montáž nasleduje v opačnom poradí.

#### III. Sítko a spätná klapka

1. Prípojovacia hadica odskrutkovať a uvoľniť adaptér (A), pozri obr. [11].
  2. Sítko (A1) a spätnú klapku (A2) vybrať, skontrolovať, vyistiť a podľa potreby vymeniť.
- Montáž nasleduje v opačnom poradí.

#### IV. Perlátor (42 832) vyskrutkovať a vyistiť, pozri skladaciu stranu I.

Montáž nasleduje v opačnom poradí.

#### V. Hriadel pre zmiešanú vodu

1. Armatúru uvoľniť z prípojok.
2. Armatúru vybrať z umývadla.
3. Skrútku (C) vyskrutkovať imbusovým kľúčom 2mm, pozri obr. [12].
4. Hriadel pre zmiešanú vodu (D) stiahnuť.
5. Stiahnuť dorazový krúžok (E).
6. Skrútku (S) vyskrutkovať z telesa imbusovým kľúčom 2,5mm.
7. Hriadel pre zmiešanú vodu (F) vytiahnuť, skontrolovať, vyistiť a podľa potreby vymeniť.

Montáž nasleduje v opačnom poradí, pozri kapitolu

“Nastavenie obmedzova a teploty”.

**Skrútku (S) musí zapadnúť do drážky (F1) hriadela pre zmiešanú vodu (F).**

**Náhradné diely**, pozri skladaciu stranu I (\* = zvláštne príslušenstvo).

#### Údržba

Pokyny k údržbe tejto armatúry sú uvedené v priloženom návode na údržbu.

### Závaďa / príčina / odstránenie

Závaďa	Príčina	Odstránenie
<b>Nevyteká voda</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prerušený prívod vody</li><li>• Zapchaté sítko pred magnetickým ventilom</li><li>• Vadná membrána</li><li>• Vadný magnetický ventil</li><li>• Zásuvné kontakty magnetického ventilu nemajú kontakt</li><li>• Batéria je prázdna</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Otvoriť uzavieracie ventily, rohové ventily</li><li>- Vyistiť, pozri údržba magnetického ventilu</li><li>- Vymeniť, pozri údržba magnetického ventilu</li><li>- Vymeniť, pozri údržba magnetického ventilu</li><li>- Spojiť zásuvný kontakt</li><li>- Vymeniť, pozri údržba batérie</li></ul>
<b>Blika kontrolka</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Batéria je takmer prázdna</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Vymeniť, pozri údržba batérie</li></ul>
<b>Voda stále vyteká</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zapchatá membrána</li><li>• Vadný magnetický ventil</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Vyistiť, pozri údržba magnetického ventilu</li><li>- Vymeniť, pozri údržba magnetického ventilu</li></ul>
<b>Dochádza k nežiaducej vytekaniu vody</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prijímací dosah senzorky je s vzhľadom k miestnym pomeroch nastavený na príliš veľkú vzdialenosť</li><li>• Chybná aktivácia objektom v prijímacom dosahu senzorky</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Dosah redukovať pomocou diaľkového ovládania (zvláštne príslušenstvo, obj. ís.: 36 206)</li><li>- Namontovať pevný podstavec (zvláštne príslušenstvo, obj. ís.: 36 210)</li></ul>
<b>Veľmi malé množstvo vytekajúcej vody</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zneistené sítko, perlátor alebo vadná membrána</li><li>• Rohové ventily nie sú úplne otvorené</li><li>• Uškrtý prívod vody</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Vymeniť, pozri údržba magnetického ventilu (II), sítko (III) a perlátora (IV)</li><li>- Uzavieracie ventily, rohové ventily úplne otvoriť</li><li>- Skontrolovať prírodné napájacie potrubia, otvoriť rohové ventily</li></ul>
<b>Systém pre zmiešanú vodu nefunguje správne</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Pozri odst. “Veľmi malé množstvo vytekajúcej vody”</li><li>• Hriadel pre zmiešanú vodu je zanesený vodným kameňom</li><li>• Obmedzova teploty nie je správne nastavený</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Vyistiť, pozri údržba hriadela pre zmiešanú vodu</li><li>- Nastaviť, pozri príslušný popis</li></ul>



## Področje uporabe

Delovanje je možno z:

- Tla nimi akumulatorji
- Termi nimi preto nimi grelniki
- Hidravli nimi preto nimi grelniki

Delovanje ni mogoče z netla nimi akumulatorji (odprti grelniki vode).

## Tehnični podatki

- Delovni tlak najmanj 0,5 bar / priporo. ljivo 1 - 5 bar
- Največji dovoljeni tlak maks. 10 bar
- Preizkusni tlak 16 bar

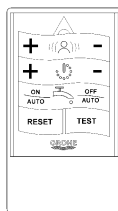
Kadar tlak v mirovanju presega 5 bar, je zaradi hrupa potrebno vgraditi reducirni ventil.

Višje razlike v tlaku med priključkom hladne in tople vode je treba preprečiti!

- Pretok pri pretem tlaku 3 bar: cca. 6 l/min
- Temperatura
  - Dotok tople vode: maks. 70 °C
  - Priporo. ljivo (prihranek energije): 60 °C
- Napajalna napetost: 6 V-litijeva baterija (Tipa CR-P2)
- Samodejna nastavitve varnostnega odklopa (tovarniška nastavitve): 60 s
- Čas iztoka (tovarniška nastavitve): 1 s
- Območje zaznavanja s Kodak Gray Card, siva stran, 8 x 10", prečni format (tovarniška nastavitve): ca. 13cm
- Vrsta zaščitne: IP 59 K
- Kontrola baterije (utripajoči signal)
- Vodni priključek hladno - desno  
toplo - levo

Za posebno opremo, glej zložljivo stran II.

- Z infrardečim daljinskim upravljalcem (št. artikla: 36 206) je mogoče izvesti in spremeniti naslednje nastavitve.



- Nastavitve območja zaznavanja (5 - 20cm)
- Nastavitve trajanja iztoka (0 - 10 s)
- Nastavitve in aktiviranje neprekinjenega iztoka (termi na dezinfekcija)
- Armaturo izklopite
- Ponovno nastavite osnovne nastavitve
- Preskusni način = simulacija brez vode
- Nastavitve varnostnega odklopa (2 - 420 s)
- Aktiviranje in nastavitve samodejnega splakovanja

- Poseben ključ (št. artikla: 19 132) za demontažo pregibnih cevi.
- Razpršilnik, varen pred tatvino (št. artikla: 36 133).
- Zakrita mešalna gred, varna proti vandalizmu (št. artikla: 36 209).
- Podlaga za zvišanje armature in senzorike (št. artikla: 36 210).
- Varovalo proti odvitju, varno proti vandalizmu (št. artikla: 42 919).

**Varovalo proti odvitju ni mogoče v kombinaciji s podlago za zvišanje armature.**

## Atest ali ustreznost



Ta izdelek izpolnjuje zahteve ustreznih direktiv EU.

Izjave o skladnosti lahko zahtevate na spodnjem naslovu:

## GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

## Navodila za odstranjevanje odpadkov

Baterije odvrzite v skladu s predpisi!



## Vgradnja

### Izperite cevovod

### Vgradnja

Glejte risbe na zložljivi strani I.

Armaturo pritrdite na umivalnik, glej zložljivo stran II, slike [1] do [3].

## Priključitev

Priključek hladne vode mora potekati desno, priključek tople vode levo.

Adapter (B) privijte s tesnilom (C) na ventil, glej sliko [4].

**Da se zagotovi trajno obratovanje brez napak je nujna vgradnja priloženih adapterjev s sitom lovilnika nesnage oziroma protipovratnimi ventili!**

**Odprite dotok hladne in tople vode ter preverite tesnjenje priključkov!**

## Upravljanje

Infrardeja elektronika oddaja nevidno, utripajočo luč.

Infrardeja elektronika je naravnana tako, da za ne voda teče, ko se roke približajo pod iztok.

Če roke umaknete izpod iztočnega predela, se pretok vode po 1 s (tovarniška nastavitve) ustavi.

Doseg senzorike je odvisen od odbojnih lastnosti zaznanega objekta.

### Nasvet:

Za javno uporabo se priporoča namestitve priložene nalepke.

## Nastavitev omejevalnika temperature

1. Z 2mm šesterorobnim stebelnim ključem izvijte vijak (C), glej sliko [5].
2. Mešalno ročico (D) obrnite v smeri urinega kazalca, da dosežete zeleno najvišjo temperaturo.
3. Izvijte mešalno ročico (D), glej sliko [6].
4. Nastavitveni obroč (E) snemite in ponovno namestite tako, da zareza (E1) kaže navpično navzgor.
5. Mešalno gred (F) obrnite v nasprotni smeri urinega kazalca do omejevalnika.
6. Mešalno ročico (D) namestite vodoravno in pritrdite z vojakom (C).

## Čiščenje

Za namene čiščenja lahko armaturo izklopíte z namestitvijo priloženega šifra (G), glej sliko [7].

Z daljinskim upravljalcem (glej posebno opremo, št. artikla: 36 206) se armaturo lahko izklopi.

## Samodejna nastavitve varnostnega odklopa

Po 60 s (tovarniška nastavitve) neprekinjenega zaznavanja objekta infrardeja elektronika samodejno prekine pretok vode.

Z daljinskim upravljalcem (glej posebno opremo, št. artikla: 36 206) se lahko samodejni varnostni odklop nastavi po stopnjah od 2 - 420 s.

## Samodejno izplakovanje (tovarniška nastavitve: ni aktivirana)

Samodejno izplakovanje služi zagotavljanju higiene, kadar se armatura dlje časa ne uporablja, in 1 oziroma 3 dni po zadnji uporabi sproži pretok vode za 1 - 10 minut.

## Varnostna navodila:

- V primeru aktiviranega samodejnega izplakovanja je treba zagotoviti prosti pretok.
- Za samodejno izplakovanje napeljava za hladno in toplo vodo mora biti armatura nastavljena na mešano vodo.

## Z infrardejim daljinskim upravljalcem (št. artikla: 36 206) je mogoče izvesti in spremeniti naslednje nastavitve:

### Aktiviranje in nastavitve samodejnega splakovanja

#### 1. Samodejno izplakovanje **Vklop / Izklop.**

- Pritisnite na gumb **RESET** in držite.
- V 2 s pritisnite še na gumb **OFF AUTO**. (Kontrolna lučka v senzorni napravi armature utripa).
  - **Vklop**: v 10 s pritisnite na gumb **OFF AUTO**. Kontrolna lučka v senzoriki 4-krat kratko utripne = **Vklop**
  - **Izklop**: v 10 s pritisnite na gumb **OFF AUTO**. Kontrolna lučka v senzoriki 2-krat dolgo utripne = **Izklop**

Po 10 s sledi samodejna opustitev nastavitvenega načina.

#### 2. Interval izplakovanja spremenite s **3 na 1 dan.**

- (Prednastavitev: 3 dni).
- Pritisnite na gumb **TEST** => vklopljen preskusni način. Z gumbom **ON AUTO** lahko nastavite interval za izplakovanje.
- Vsakokrat pritisnite na gumb **ON AUTO**. Kontrolna lučka v senzorni napravi armature utripa:
  - **2-krat dolgo** = 1 dan
  - **4-krat kratko** = 3 dni

Izhod iz nastavitvenega načina s pritiskom na gumb **TEST** ali samodejno po 60 s.

#### 3. Trajanje izplakovanja nastavite od 1 do **10 minut**

- (Prednastavitev: 5 minut).
- Pritisnite na gumb **TEST** => vklopljen preskusni način. Z gumbi **+** in **-** (Gumb **+ -**) lahko trajanje izplakovanja podaljšate (**+**) oziroma skrajšate (**-**).
- Pritisnite na gumb **+** oziroma **-** (Gumb **+ -**). Kontrolna lučka v senzorni napravi armature utripa:
  - **4-krat kratko** = prestavitev za eno stopnjo (cca. 1 min)
  - **2-krat dolgo** = dosežen končni položaj

Izhod iz nastavitvenega načina s pritiskom na gumb **TEST** ali samodejno po 60 s.

#### Nastavitve neprekinjenega iztoka za **3,5 min ali 11 min**

(Privzeta nastavitve: 3,5 min)

- Pritisnite na gumb **TEST** => vklopljen preskusni način. Z gumbom **OFF AUTO** lahko nastavite čas neprekinjenega iztoka.
- Vsakokrat pritisnite na gumb **OFF AUTO**. Kontrolna lučka v senzorni napravi armature utripa:
  - **2 x dolgo** = nastavitve 11 min neprekinjenega iztoka
  - **4 x kratko** = nastavitve 3,5 min neprekinjenega iztoka

Izhod iz nastavitvenega načina s pritiskom na gumb **TEST** ali samodejno po 60 sekundah.

## Servisiranje

Preglejte vse dele, po potrebi o istite ali zamenjajte.

### Zaprte dotok hladne in tople vode!

#### I. Baterija

Stanje skoraj iz rpane baterije nakazuje utripajo a kontrolna lu ka.

1. Š it (G) namestite, glej sliko [8].
2. Vijak (H) izvijte z 2,5mm šestorobnim stebelnim klju em in snemite ohišje (J).
3. Zaš itni tulec (K) snemite in baterijo (L) odstranite, preglejte, o istite in po potrebi zamenjajte.

Sestavite v obratnem vrstnem redu.

#### II. Magnetni ventil

1. Enak postopek kot pri servisiranju baterije, to ka 1 do 3.
2. Vijaka (M1) izvijte in izvlcite nosilec baterije (M), glej sliko [9].
3. Vti no povezavo (N) odvijte in izvlcite magnetni ventil (O), glej sliko [10].
4. Odvijte dno (O1) in odstranite membrano (P).
5. Odstranite filter (R).

Preglejte magnetni ventil, membrano in filter, po potrebi o istite ali zamenjajte.

#### Pazite na ujem navojev!

Sestavite v obratnem vrstnem redu.

#### III. Filtri in protipovratni ventili

1. Priklju no cev odvijte in snemite adapter (A), glej sliko [11].
2. Filter (A1) in protipovratni ventil (A2) odstranite, preglejte, o istite in po potrebi zamenjajte.

Sestavite v obratnem vrstnem redu.

#### IV. Razpršilec (42 832) odvijte in ga o istite, glej stran I.

Sestavite v obratnem vrstnem redu.

#### V. Mešalna gred

1. Odvijte armaturo s priklju kov.
2. Snemite armaturo z umivalnika.
3. Izvijte vijak (C) z 2mm šestorobnim stebelnim klju em, glej sliko [12].
4. Izvlcite mešalno ro ico (D).
5. Izvlcite nastavitveni obro ek (E).
6. Vijak (S) izvijte iz ohišja z 2,5mm šestorobnim stebelnim klju em.
7. Mešalna gred (F) odstranite, preglejte, o istite in po potrebi zamenjajte.

Montaža v obratnem vrstnem redu, glej poglavje "Nastavitev omejevalnika temperature".

#### Vijak (S) se mora prilegati utoru (F1) mešalne gredi (F).

Nadomestni deli, glej zložljivo stran I (\* = posebna oprema).

#### Vzdrževanje

Navodila za vzdrževanje priložena.

## Motnje / Vzrok / Pomoč

Motnja	Vzrok	Pomoč
Voda ne teče	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dotok vode prekinjen</li><li>• Filter pred magnetnim ventilom zamašen</li><li>• Napaka na membrani</li><li>• Napaka na magnetnem ventilu</li><li>• Vti ni priklju ek magnetnega ventila brez kontakta</li><li>• Baterija iz rpana</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Odprite zaporne ventile, ventile za hladno oziroma toplo vodo</li><li>- iš enje, glej Servisiranje magnetnega ventila</li><li>- Zamenjava, glej Servisiranje magnetnega ventila</li><li>- Zamenjava, glej Servisiranje magnetnega ventila</li><li>- Povežite vti ne priklju ke</li><li>- Zamenjava, glej Servisiranje baterije</li></ul>
Kontrolna lučka utripa	<ul style="list-style-type: none"><li>• Baterija skoraj iz rpana</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Zamenjava, glej Servisiranje baterije</li></ul>
Voda teče neprekinjeno	<ul style="list-style-type: none"><li>• Membrana zamašena</li><li>• Napaka na magnetnem ventilu</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- iš enje, glej Servisiranje magnetnega ventila</li><li>- Zamenjava, glej Servisiranje magnetnega ventila</li></ul>
Nehoten iztok vode	<ul style="list-style-type: none"><li>• Obmo je zaznavanja senzorike je glede na okoliš ine nastavljeno preobsežno</li><li>• Napa en iztok vode zaradi mote ega objekta v obmo ju delovanja senzorike</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Z daljinskim upravljalvcem (posebna oprema, št. artikla: 36 206) zmanjšajte doseg.</li><li>- Podlogo (posebna oprema, št. artikla: 36 210) vgradite</li></ul>
Premalo vode	<ul style="list-style-type: none"><li>• Filtri, razpršilnik so umazani ali napaka na membrani</li><li>• Ventili za hladno oziroma toplo vodo niso povsem odprti</li><li>• Dotok vode zmanjšan</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Zamenjava, glej Servisiranje magnetnega ventila (II), filtra (III) in razpršilnika (IV)</li><li>- Odprite zaporne ventile, ventile za hladno oziroma toplo vodo</li><li>- Preverite napajalne vode, odprite ventile za hladno in toplo vodo</li></ul>
Nastavitev mešalne enote neustrezna	<ul style="list-style-type: none"><li>• Glej pod "Premajhna koli ina vode"</li><li>• Mešalna gred poapnela</li><li>• Omejevalnik temperature ni nastavljen pravilno</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- iš enje, glej Servisiranje mešalne gredi</li><li>- Nastavitev, glej opis</li></ul>



### Područje primjene

Može se koristiti sa:

- tla nim spremnicima
- termi ki upravljanim poto nim grija ima vode
- hidrauli ki upravljanim poto nim grija ima vode

Korištenje s bestla nim spremnicima (otvorenim grija ima vode) **nije** mogu e.

### Tehnički podaci

- Hidrauli ki tlak min. 0,5 bara / preporu en 1 - 5 bara
- Radni tlak maksimalno 10 bara
- Ispitni tlak 16 bara

Za pridržavanje vrijednosti šuma treba se, ako je pritisak mirovanja ve i od 5 bara, ugraditi jedan reduktor tlaka.

Potrebno je izbjegavati ve e razlike u tlakovima izme u priklju aka za hladnu i toplu vodu!

- Protok kod hidrauli nog tlaka od 3 bara: ca. 6 l/min
- Temperatura  
Dovod tople vode: maks. 70 °C  
Preporu ljivo (ušteta energije): 60 °C
- Opskrbni napon: 6 V-litijska baterija (Typ CR-P2)
- Automatsko sigurnosno isklju enje (tvorni ki namješteno): 60 sek
- Zaustavno vrijeme (tvorni ki namješteno): 1 sek
- Podru je prijema sa Kodak Gray Card, siva starna, 8 x 10", popre na veli ina (tvorni ki namještena): ca. 13cm
- Vrsta zaštite: IP 59 K
- Kontrola baterija (treptavi znak)
- Priklju ak vode hladno - desno  
toplo - lijevo



## Rukovanje

Infracrvena elektronika šalje nevidljivo pulzirajuće svjetlo. Infracrvena elektronika je tako podešena, da prilikom približavanja ruku pod istom cijev oslobodi protok vode. Kada ruke napuste istu područje, protok vode se isključuje i nakon 1 sekunde (tvornički podešavanje).

Domet senzora je ovisan o reflektivnim svojstvima objekta, koji se registrira.

## Uputa:

Za anonimnu upotrebu preporučujemo da priljepite priloženu naljepnicu.

## Namještanje ograničivača temperature

1. Odvrnuti vijak (C) sa imbusom 2mm, pogledajte sl. [5].
2. Polugu za mješanje (D) okrenuti u smjeru kazaljke na satu do god se postigne poželjena maksimalna temperatura.
3. Skinuti polugu za mješanje (D), pogledajte sl. [6].
4. Skinuti granični prsten (E) i opet nataknuti tako da urez (E1) pokazuje na gore.
5. Vratilo mješanja (F) okretati u smjeru protivnog kazaljke na satu sve do graničnika.
6. Polugu za mješanje (D) nataknuti vodoravno i pri vrstiti sa vijakom (C).

## Čišćenje

Za čišćenje može se koristiti armatura isključujući, na taj način da se natakne priloženi clips za čišćenje (G), pogledajte sl. [7].  
Sa daljinskim upravljanjem (pogledaj posebne rezervne dijelove, šifra proizvoda: 36 206) može se armatura isključiti.

## Automatsko sigurnosno isključenje

Nakon 60 sek (tvornički podešavanje) trajnog registriranja nekog objekta, infracrvena elektronika automatski isključuje tok vode.

Sa daljinskim upravljanjem (pogledaj posebne rezervne dijelove, šifra proizvoda: 36 206) može se automatsko sigurnosno isključivanje pomicati u stupnjevima od 2 - 420 sek.

## Automatsko ispiranje (tvornički namješteno: nije aktivno)

Automatsko ispiranje služi sigurnosti higijene vode, ako se armatura duže ne upotrebljava. Poslije 1 ili 3 dana nakon zadnjeg korištenja vode, aktivira se tok vode za 1 - 10 minuta.

## Sigurnosne upute:

- Ako je aktivirano automatsko ispiranje onda mora biti osiguran slobodan odvod vode.
- Za provođenje automatskog ispiranja hladnog i toplog dovoda vode, armatura se mora nalaziti u poziciji mješane voda.

**Sa infracrvenim-daljinskim upravljanjem (šifra proizvoda: 36 206) mogu se izvesti i promijeniti slijedeća namještanja:**

## Podešavanje i aktiviranje automatskog ispiranja

### 1. Automatsko ispiranje uključeno / isključeno.

- Tipku **RESET** pritisnuti i držati.
- U toku od 2 sek dodatno pritisnuti tipku **OFF AUTO**. (Kontrolno svjetlo žmiga u senzoru armature).
  - **Uključiti:** u toku od 10 sek pritisnuti tipku **OFF AUTO** kontrolna lampica u senzoru žmiga 4 x kratko = **uključeno**
  - **Isključiti:** u toku od 10 sek pritisnuti tipku **OFF AUTO** kontrolna lampica u senzoru žmiga 2 x dugo = **isključeno**



Automatsko napuštanje modusa namještanja nakon 10 sek.

### 2. Mjenjanje razmaka ispiranja od 3 na 1 dan (predthodno namještanje: 3 dana).

- Pritisnuti tipku **TEST** => modus testiranja je uključen. Sa tipkom **ON AUTO** se može namjestiti razmak ispiranja.
- Za svaki put pritisnuti tipku **ON AUTO** Kontrolno svjetlo žmiga u senzoru armature:
  - **2 x dugo** = 1 dan
  - **4 x kratko** = 3 dana

Napuštanje modusa namještanja pomoću pritiskivanja tipke **TEST** ili automatski nakon 60 sek.

### 3. Premještanje dužine ispiranja u minutnom taktu od 1 do 10 minuta (predthodno namještanje: 5 minuta).

- Pritisnuti tipku **TEST** => modus testiranja je uključen. Sa tipkama + i - (tipka  -) se može dužina ispiranja povisiti (+) odnosno smanjiti (-).
- Pritisnuti tipku + ili - (tipku  -). Kontrolno svjetlo žmiga u senzoru armature:
  - **4 x kratko** = premještanje za jedan stupanj (ca. 1 minuta)
  - **2 x dugo** = postignut je krajnji položaj

Napuštanje modusa namještanja pomoću pritiskivanja tipke **TEST** ili automatski nakon 60 sek.

### 1. Podešavanje trajanja neprekidnog toka na 3,5 min ili 11 min (prvobitna podešenost: 3,5 min)

- Pritisnuti tipku **TEST** => modus testiranja je uključen. Pritiskom na tipku **OFF AUTO** može se podesiti trajanje neprekidnog toka.
- Za svaki put pritisnuti tipku **OFF AUTO** Kontrolno svjetlo žmiga u senzoru armature:
  - **2 x dugo** = podešeno je trajanje neprekidnog toka na 11 min
  - **4 x kratko** = podešeno je trajanje neprekidnog toka na 3,5 min

Napuštanje modusa podešavanja pritiskom na tipku **TEST** ili automatski nakon 60 sekundi.

### Održavanje

Pregledajte sve dijelove, o istite ih i eventualno promijenite.

#### Zatvorite dovod hladne i tople vode!

#### I. Baterije

Dok je baterija skoro ispražnjena pokazivat će se žmiganjem kontrolne lampice.

1. Nataknuti clips za iš enje (G), pogledajte sl. [8].
2. Odvrnuti vijak (H) sa imbusom 2,5mm i skinuti ku ište (J).
3. Skinuti zaštitnu ahuru (K) i izvaditi bateriju (L), provjeriti, o istiti i ako je potrebno izmjeniti.

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

#### II. Magnetski ventil

1. Isti je postupak kao i kod održavanja baterije, to ke 1 do 3.
2. Odvrnuti vijake (M1) i skinuti nosa a baterije (M), pogledajte sl. [9].
3. Odvrnuti uti ni spoj (N) i izvu i magnetski ventil (O), pogledajte sl. [10].
4. Odvrnuti dno (O1) i izvaditi membranu (P).
5. Izvaditi filter (R).

Magnetski ventil, membranu i filter provjeriti, o istiti i ako je potrebno izmjeniti.

#### Pazite na položaj ugradnje!

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

#### III. Filter i vakuumska/protustrujna sklopka

1. Odvrnuti priklju na crijeva i odvojiti adapter (A), pogledajte sl. [11].
2. Izvaditi filter (A1) i vakuumsku/protustrujnu sklopku (A2), provjeriti, o istiti i eventualno izmjeniti.

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

#### IV. Odvrnuti mousseur (42 832) i o istiti, pogledajte preklaplenu stranu I.

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

#### V. Vratilo mješanja

1. Odvojiti armaturu od priklju aka.
2. Skinuti armaturu sa umivaonika.
3. Odvrnuti vijak (C) sa imbusom 2mm, pogledajte sl. [12].
4. Skinuti polugu za mješanje (D).
5. Skinuti grani ni prsten (E).
6. Odvrnuti vijak (S) sa imbusom 2,5mm iz ku išta.
7. Izvu i vratilo mješanja (F), provjeriti, o istiti i eventualno izmjeniti.

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom, pogledajte poglavlje "Namještanje ograni iva a temperature".

Vijak (S) mora zahva ati u utor (F1) vratila mješanja (F).

**Rezervni dijelovi**, pogledajte preklaplenu stranu I (\* = specijalni pribor).

#### Njega

Napomene koje se odnose na njegovanje ove armature mogu se prona i u priloženoj uputi.

### Smjetnja / uzrok / pomoć

Smetnja	Uzrok	Pomoć
<b>Voda ne teče</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dotok vode je prekinut</li><li>• Filter pred magnetskim ventilom je zabrtvljen</li><li>• Membrana je u kvaru</li><li>• Magnetski ventil je u kvaru</li><li>• Magnetni ventil-utika ka spojka nema kontakta</li><li>• Baterija je ispražnjena</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Otvoriti zaporne ventile, kutne ventile</li><li>- O istiti, pogledajte održavanje magnetskih ventila</li><li>- Izmjeniti, pogledajte održavanje magnetskih ventila</li><li>- Izmjeniti, pogledajte održavanje magnetskih ventila</li><li>- Utaknuti uti nu spojnicu</li><li>- Izmjeniti, pogledajte održavanje baterije</li></ul>
<b>Kontrolna lampica žmiga</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Baterija je skoro ispražnjena</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Izmjeniti, pogledajte održavanje baterije</li></ul>
<b>Voda teče neprekidno</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Membrana je zabrtvljena</li><li>• Magnetski ventil je u kvaru</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- O istiti, pogledajte održavanje magnetskih ventila</li><li>- Izmjeniti, pogledajte održavanje magnetskih ventila</li></ul>
<b>Voda teče bez razloga</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Podru je obuhva anja sensorike je za mjesne uvjete preveliko namješteno</li><li>• Greška je izazvana kroz predmet u podru ju sensorike</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Domet sa daljinskim upravljanjem (Posebni rezervni dijelovi, šifra proizvoda: 36 206) smanjiti</li><li>- Stoje i podnožak (Posebni rezervni dijelovi, šifra proizvoda: 36 210) ugraditi</li></ul>
<b>Količina vode je premala</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Filter, mousseur su uprijani ili je membrana u kvaru</li><li>• Kutni ventili nisu potpuno otvoreni</li><li>• Smanjena je koli ina vode</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Izmjeniti, pogledajte održavanje magnetskog ventila (II), filtera (III) i mousseura (IV)</li><li>- Otvorite potpuno zaporne ventile, kutne ventile</li><li>- Provjerite opskrbni vod, otvorite kutne ventile</li></ul>
<b>Uređaj za mješanje nije ispravan</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Pogledajte kod "Koli ina vode je premala"</li><li>• Vratilo mješanja je puno vapnenca</li><li>• Ograni iva a temperature nije ispravno namješten</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- O istiti, pogledajte održavanje vratila mješanja</li><li>- Namjestiti, pogledajte opis</li></ul>



Област на приложение

- 
- 
- 

) не е

Технически данни

- 
- 
- 

0.5 / 1 - 5  
 10  
 16

5

- 
- 

3 : .6 /

. 70 °C  
 60 °C  
 ( CR-P2)

6 V-

( CR-P2)

- 
- 

( ):

60

Монтаж

- 

( ):

1

Промийте тръбопроводите!

- 

. 8 x 10<sup>3</sup>,

Kodak Gray Card,

. 13  
 IP 59 K

Монтаж

- 
- 

( )

. I.

Специални части,

I.

[3].

II, . [1]

- 

( .- 36 206)

- 

(5 - 20 )

- 

(0 - 10 )

Свързване

- 

=

(B)

- 

(2 - 420 )

(C),

. [4].

- 

( . 19 132)

- 

( . 36 133).

- 

( . 36 209).

- 

( . 36 210).

- 

( . 42 919).

Ограничителят на завъртане не може да се използва при монтиран стоящ цокъл.

Разрешение за пускане в експлоатация и декларация за съответствие



GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9  
 D-32457 Porta Westfalica

Указания за отстраняване на батериите



Монтаж

Промийте тръбопроводите!

Монтаж

За да се осигури трайно безупречно функциониране приложеният адаптер трябва на всяка цена да се монтира с филтърна цедка съответно еднопосочен обратен клапан!

Пуснете студената и топлата вода и проверете връзките за теч!

## Управление

1 ( ).

## Указания:

### Настройка на ограничителя на температурата

1. (C) 2 . [5].
2. (D)
3. (D), [6].
4. (E) (E1)
5. (F)
6. (D) (C).

## Почистване

(G), [7].  
( 36 206)

### Автоматичен предпазен прекъсвач

60 ( )

( 36 206)  
2 - 420

### Функция на автоматично изплакване ( )

1 - 10 . 1 3

## Указания за безопасност:

С дистанционното управление с инфрачервени лъчи (Кат.-№ 36 206) могат да се извършват и променят следните настройки:

### Активиране и настройка на автоматичното изплакване

1. Включване / Изключване.  
• RESET.  
• 2 OFF AUTO.

(  
- Включване: 10  
OFF AUTO

4 = включено  
- Изключване: 10  
OFF AUTO

2 = изключено  
10

2. 3 1 ден ( : 3 ).

• TEST => ON AUTO

• ON AUTO

- 2 пъти продължително = 1  
- 4 пъти кратко = 3

TEST 60

3. 1 10 минути  
( : 5 ).

• TEST => + - ( + - ) (+)

• + - ( + - )

- 4 пъти кратко =  
( . 1 )  
- 2 пъти продължително =

TEST 60

Настройка времето на ход на действие 3,5 мин или 11 мин.  
( : 3,5 )

• TEST => OFF AUTO

• OFF AUTO

- 2 пъти продължително = 11  
- 4 пъти краткотрайно = 3,5

TEST 60

**Техническо обслужване**

Прекъснете подаването на студена и топла вода!

**I. Батерия**

1. (G), [8].
2. (H) 2,5
3. (J) (K) (L),

**II. Електромагнитен вентил**

1. 1 3.
2. (M) (M1) [9].
3. (N) [10].
4. (O), (P).
5. (R), (O1)

Спазвайте реда на сглобяване!

**III. Цедка и еднопосочен обратен клапан**

1. (A), [11].
2. (A1) е (A2),

**IV.**

успокоителя (42 832) ,

I.

**V. Настройващ смесителен механизъм**

- 1.
- 2.
3. (C) 2 [12].
4. (D).
5. (E).
6. (S) 2,5
7. (F),

Винтът (S) трябва да влезе в шлица (FG1) на настройващия смесителен механизъм (F).

Резервни части, . I (\* = ).

Поддръжка

**Неизправност / Причина / Отстраняване**

Неизправност	Причина	Отстраняване
Водата не тече	• • • • • •	- - - - - -
Контролната лампичка мига	•	-
Водата тече непрекъснато	• •	- -
Водата тече въпреки че не е пусната	• •	- ( 36 206) - ( 36 210)
Потока на водата е прекалено слаб	• • •	- (II), (III) (IV)
Настройката на смесената вода не е правилна	• • •	- - -



## Kasutusala

Võib kasutada

- ühendatuna survestatud soojussalvestitega
  - termiliselt reguleeritud läbivooluboileritega
  - hüdrauliiselt reguleeritud läbivooluboileritega
- Ei ole võimalik kasutada koos survevaba boileriga.

## Tehnilised andmed

- Veesurve min. 0,5 baari / soovituslik 1 - 5 baari
- Surve töörežiimis maksimaalselt 10 baari
- Testimissurve 16 baari

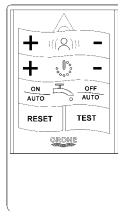
Kui segisti staatiline surve on üle 5 baari, tuleb paigaldada survealandaja.

Vältige suuri surveerinevusi külma- ja kuumaveetorust siseneva vee vahel!

- Läbivool 3-baarise veesurve korral ca 6 l/min
- Temperatuur
  - Siseneva kuuma vee temperatuur 70 °C
  - Soovituslik temperatuur energiasäästuks 60 °C
- Toitepinge liitumpatarei 6 V (tüüp CR-P2)
- Automaatne turvasulgur (tehases seadistatud) 60 s
- Järelvooluaeg (tehases seadistatud) 1 s
- Vastuvõtuala Kodak Gray Card'i järgi, hall pool, 8 x 10", põikformaad (tehases seadistatud) ca 13cm
- Kaitsme liik IP 59 K
- Patarei kontroll (märgutuli)
- Veeühendused
  - külm vesi - paremat kätt
  - kuum vesi - vasakut kätt

**Eriosad**, vt. Tagavaraosad lk. I.

- Infrapuna-kaugjuhtimispuldist (tellimisnumber 36 206) saab segistit seadistada ja seadistusi muuta järgmiselt:



- Vastuvõtuala (5 - 20cm) seadistamine
- Järelvooluaeg (0 - 10 s) seadistamine
- Kestusjooksu seadistamine ja aktiveerimine (termiline desinfitatsioon)
- Segisti väljalülitamine
- Põhiseadistuste taastamine
- Testimisrežiim = veeta simulatsioon
- Automaatse turvasulguri (2 - 420 s) seadistamine
- Automaatse loputuse aktiveerimine ja seadistamine

- Erivõti (tellimisnumber 19 132) painduvate voolikute demonteerimiseks.
- Varguskindel aeraator (tellimisnumber 36 133).
- Vandalismi pidurdav peidetud segamisspindel (tellimisnumber 36 209).
- Sokkel segisti ja sensori paigalduskõrguse suurendamiseks (tellimisnumber 36 210).
- Vandalismi pidurdav pöörlemistakisti (tellimisnumber 42 919).

**Pöörlemistakistit ei saa kasutada koos sokliga.**

## Kasutusluba ja vastavustunnistus



Käesolev toode vastab EL-i vastavate direktiivide nõuetele.

Te võite paluda vastavustunnistusi järgmiselt aadressilt:

### GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

### Jäätmekäitlus

Patarei käidelda nõuetekohaselt!



### Paigaldamine

#### Teostage torustiku montaažijärgne pesu!

### Paigaldamine

Järgige lk. I asuvaid tehnilisi jooniseid.

Kinnitage segisti valamü külge, vt. lk. II, joonis [1] kuni [3].

### Ühendamine

Külmaveeühendus peab olema paremal, kuumaveeühendus vasakul.

Keerake adapter (B) koos tihendiga (C) nurkventiili külge, vt. joonis [4].

**Segisti kestvalt veatu töötamise tagamiseks tuleb tingimata paigaldada kaasasolev adapter koos prükipüüduuri või tagasivoolukapiga!**

**Avage külma ja kuuma vee juurdevool ja kontrollige ühenduskohti lekete suhtes!**

**Kasutamine**

Infrapunaelektronika saadab nähtamatut ja pulseerivat valgust.

Infrapunaelektronika on seadistatud selliselt, et käte viimisel segistiitila alla hakkab vesi voolama.

Kui käed võetakse segistiitila alt ära, peatub veevool 1 s pärast (tehases seadistatud).

Sensori töötamisraadius sõltub vastava objekti peegeldumisomadustest.

**Märkus:**

Kasutajate jaoks soovitame me paigaldada kaasasoleva kleebise.

**Temperatuuri piiraja reguleerimine**

1. Keerake 2mm kuuskantvõtme abil välja kruvi (C), vt. joonis [5].
2. Keerake segisti kangi (D) ke

### Tehniline hooldus

Kõik osad tuleb kontrollida, puhastada ja vajadusel asendada.

#### Sulgege külma ja kuuma vee juurdevool!

##### I. Patarei

Peaaegu tühja patarei korral hakkab märgutuli vilkuma.

1. Paigaldage puhastuskamber (G), vt. joonis [8].
2. Keerake 2,5mm kuuskantvõtme abil välja kruvi (H) ja eemaldage korpus (J).
3. Eemaldage kaitsehülss (K) ning võtke välja, kontrollige, puhastage ja vahetage vajadusel välja patarei (L).

Pange segisti kokku tagasi, tehes eespool nimetatud toimingud vastupidises järjekorras.

##### II. Magnetventiil

1. Toimige nii nagu patarei tehnilise hoolduse korral, punkt 1 kuni 3.
2. Keerake välja kruvid (M1) ja eemaldage patarei pesa (M), vt. joonis [9].
3. Lahutage pistikühendus (N) ja võtke välja magnetventiil (O), vt. joonis [10].
4. Kruvige ära põhi (O1) ja võtke välja membraan (P).
5. Võtke välja sõel (R).

Kontrollige, puhastage ja vahetage vajadusel välja magnetventiil, membraan ja sõel.

#### Pidage kinni kokkuseadmise korrast!

Pange segisti kokku tagasi, tehes eespool nimetatud toimingud vastupidises järjekorras.

### III. Sõel ja tagasivooluklapp

1. Kruvige ära ühendusvoolik ja keerake lahti adapter (A), vt. joonis [11].
2. Võtke välja, kontrollige, puhastage ja vahetage vajadusel välja sõel (A1) ja tagasivooluklapp (A2).

Pange segisti kokku tagasi, tehes eespool nimetatud toimingud vastupidises järjekorras.

### IV. Keerake välja ja puhastage aeraator (42 832), vt. lk. I.

Pange segisti kokku tagasi, tehes eespool nimetatud toimingud vastupidises järjekorras.

### V. Segamisspindel

1. Võtke segisti liideste küljest lahti.
2. Võtke segisti valamu küljest lahti.
3. Keerake 2mm kuuskantvõtme abil välja kruvi (C), vt. joonis [12].
4. Eemaldage segisti kang (D).
5. Eemaldage piirderõngas (E).
6. Keerake 2,5mm kuuskantvõtme abil kruvi (S) korpusest välja.
7. Võtke välja, kontrollige, puhastage ja vahetage vajadusel välja segamisspindel (F).

Pange segisti kokku tagasi, tehes eespool nimetatud toimingud vastupidises järjekorras, vt. peatükk "Temperatuuri piiraja reguleerimine".

### Kruvi (S) peab asetsema segamisspindli (F) soones (F1).

Tagavaraosad, vt. lk. I (\* = Eriosad).

### Hooldamine

Hooldusjuhised on kirjeldatud segistiga kaasasolevas instruksioonis.

### Rike / Põhjus / Rikke kõrvaldamine

Rike	Põhjus	Rikke kõrvaldamine
Vett ei voola	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vee juurdevool katkenud</li><li>• Sõel magnetventiili ees ummistunud</li><li>• Membraan defektne</li><li>• Magnetventiil defektne</li><li>• Magnetventiili pistikühendusel puudub kontakt</li><li>• Patarei on tühi</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Sulgeventiilid, avage nurkventiilid</li><li>- Puhastage, vt. Magnetventiili tehniline hooldus</li><li>- Vahetage välja, vt. Magnetventiili tehniline hooldus</li><li>- Vahetage välja, vt. Magnetventiili tehniline hooldus</li><li>- Ühendage pistikühendus</li><li>- Vahetage välja, vt. Patarei tehniline hooldus</li></ul>
Märgutuli vilgub	<ul style="list-style-type: none"><li>• Patarei on peaaegu tühi</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Vahetage välja, vt. Patarei tehniline hooldus</li></ul>
Vesi voolab katkematult	<ul style="list-style-type: none"><li>• Membraan ummistunud</li><li>• Magnetventiil defektne</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Puhastage, vt. Magnetventiili tehniline hooldus</li><li>- Vahetage välja, vt. Magnetventiili tehniline hooldus</li></ul>
Vesi voolab soovimatult	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sensori töötamisraadius on antud oludes seatud liiga suureks</li><li>• Väärilülitis sensori töötamisraadiuses oleva objekti tõttu</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Vähendage kaugjuhtimispuldist (Eriosad, tellimisnumber 36 206) töötamisraadiust</li><li>- Paigaldage sokkel (Eriosad, tellimisnumber 36 210)</li></ul>
Veehulk on liiga väike	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sõel, aeraator määrdunud või membraan defektne</li><li>• Nurkventiilid ei ole täiesti avatud</li><li>• Vee juurdevool on tõkestatud</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Vahetage välja, vt. Magnetventiili (II), sõela (III) ja aeraatori (IV) tehniline hooldus</li><li>- Sulgeventiilid, Keerake nurkventiilid täiesti lahti</li><li>- Kontrollige toitejuhtmeid, keerake nurkventiilid lahti</li></ul>
Segamiseseade ei tööta korrektselt	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vt. alajaotus "Veehulk on liiga väike"</li><li>• Segamisspindel lupjunud</li><li>• Temperatuuri piiraja ei ole korrektselt seadistatud</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Puhastage, vt. Segamisspindli tehniline hooldus</li><li>- Seadistage, vt. kirjeldust</li></ul>





## Pielietojums

Var izmantot, pievienojot pie

- hidroakumulatoriem
- termiski regul jamiem caurteces dens sild t jiem
- hidrauliski regul jamiem caurteces dens sild t jiem

Izmantošana ar akumulatoriem bez spiediena (atkl tiem silt dens sild t jiem) nav iesp jama.

## Tehniskie parametri

- Str klas spiediens minim li 0,5 b ri / ieteicamais 1 - 5 b ri
- Spiediens darba rež m maksim li 10 b ri
- Kontrolspiediens 16 b ri

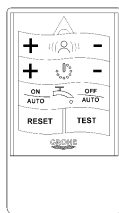
Lai troksnis nep rsniegtu at auto normu, pilnam spiedienam augst kam par 5 b riem j ieb v reduktors.

Silt un aukst dens caurul s j izvair s no lielas spiediena starp bas!

- Pl sma pie 3 b ru hidraulisk spiediena: aptuveni 6 l/min
- Temperat ra lepl stoš silt dens temperat ra: maksim li 70 °C  
Ieteicam temperat ra (ener ijas taup šanai): 60 °C
- Barošanas spriegums: 6 V litija baterija (tips CR-P2)
- Autom tisk atsl gšana (noregul ta r pn c ): 60 s
- Papildu pl šanas laiks (noregul ts r pn c ): 1 s
- Uzveres zona ar Kodak Gray Card, pel k puse, 8 x 10", š rsform ts (noregul ts r pn c ): aptuveni 13cm
- Aizsardz bas veids: IP 59 K
- Baterijas kontrole (mirgošana)
  - dens piesl gums aukstais – pa labi dens mais t ju nostiprin t uz izlietnes, skat t salok mo lapu II
  - silttais – pa kreisi

**Speciālie piederumi**, skat t "Rezerves da as" salok mo lapu I.

- Ar infrasarkan s elektronikas t lvad bu (pas t šanas Nr. 36 206) iesp jams noregul t un main t š dus parametrus un funkcijas.



- Uzveres zonas regul šana (5 - 20cm)
- Papildus tec šanas laika regul šana (0 - 10 s)
- Iestat t un aktiviz t darb bas laiku (termisk dezinfic šana)
- dens mais t ja izsl gšana
- Galveno parametru atjaunošana
- P rbaudes veids = simul cija bez dens
- Droš bas sl dža regul šana (2 - 420 s)
- Aktiviz t un iestat t autom tisk s skalošanas rež mu

- Speci la atsl ga (pas t šanas Nr. 19 132) lokano š te u no emšanai.
- Pret z dz bu nodrošin ts aerators (pas t šanas Nr. 36 133).
- Vandalisma nov ršanai nosepta mais t ja v rpsta (pas t šanas Nr. 36 209).
- Cokols armat ras un senroru pacelšanai (pas t šanas Nr. 36 210).
- Vandalisma nov ršanai aizsargpl ksne pret p rgriešanu (pas t šanas Nr. 42 919).

**Plāksne pret noraušanu ar cokolu nav kombinējama.**

## Atjauna un atbilstība standartam



Šis izstr d jums atbilst atbilstošaj m ES direkt v m.

Paskaidrojumu par izstr d juma atbilst bu standartam j s varat piepras t p c adreses:

## GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

## Norādījums bateriju savākšanai

Baterijas sav ciet atbilstoši valst past voš m likumisk m norm m!



## Uzstādīšana

### Izskatiet cauruļvadus!

### Iebūve

L dzam iev rot gabar tras jumus, skat t salok mo lapu II

L dzam iev rot gabar tras jumus, skat t salok mo lapu II, att lus [1] - [3].

## Pieslēgšana

Aukst dens padevi piesl dz labaj pus , bet silt dens – kreisaj .

P rejas da u (B), izmantojot bl vi (C), uzskr v t uz st ra venti a, skat t att lu [4].

**Lai nodrošinātu nevainojamu un ilgstošu ekspluatāciju, pārejas daļas ar netīrumu savākšanas filtru vai atpakaļplūsmas aizturi pievienošana ir obligāta!**

**Ieslēdziet ūdens padevi un pārbaudiet sūces savienojuma vietās!**

## Lietošana

Infrasarkan elektronika raida neredzamu puls jošu gaismu.

Infrasarkan elektronika ir noregul tā t, lai, rokm tuvojoties izpl des caurulei, dens s ktu tec t.

Ja rokas att lin s no dens tec šanas zonas, dens beidz tec t 1 sekundes laik (noregul ts r pnc ).

Sensoru uztveršanas sp jas ir atkar gas no re istr t objekta atspogu ošan s paš b m.

## Norādījums:

Anon mai lietošanai l dzam uzl m t pievienoto uzl mi.

## Temperatūras ierobežotāja noregulēšana

1. Izskr v t skr vi (C) ar 2mm iekš j sešst ra atsl gu, skat t att lu. [5].
2. Mais t ja sviru (D) griezt pulkste a r d t ja kust bas virzien l dz tiek sasniegta v lam maksim l temperat ra.
3. No emt mais t ja sviru (D), skat t att lu [6].
4. No emt atturgredzenu (E) un ar vertik li uz augšu izvietoto ierobu (E1) uzlikt no jauna.
5. Mais t ja v rpstu (F) griezt pret ji pulkste a r d t ja kust bas virzienam l dz t atduras.
6. Mais t ja sviru (D) uzspraust horizont li un nostiprin t ar skr vi (C).

## Tīršana

T r šanas nol kam armat ru izsl dz, uzliktot pievienoto t r šanas aizsargskavu (G), skat t att lu [7].

Ar t lvd bu ("Speci lie piederumi" - pas t šanas Nr. 36 206) armat ra ir izsl dzama.

## Automātiskā atslēgšana

P c viena objekta past v g s re istr cijas 60 sekunžu laik (noregul ts r pnc ) infrasarkan elektronika autom tiski p rtrauc dens tec šanu.

Ar t lvd bu ("Speci lie piederumi" - pas t šanas Nr. 36 206) autom tisko droš bas sl dzi var p rregul t no 2 - 420 sekund m.

## Automātiska skalošana (r pnc as noregul jums: nav aktiviz ts)

Autom tisk skalošana kalpo dens higi nas garantijai ilg kas dens mais t ja nelietošanas laik un t aktiviz 1 vai 3 dienas p c beidzam s lietošanas dens tec šanu uz 1 - 10 min t m.

## Tehniskās drošības norādījumi:

- Aktiviz jot autom tisko skalošanu, nodrošiniet br vu notec šanu.
- Aukst un silt dens cauru vadu autom tisk s skalošanas nodrošin šanai armat ru uzst diet mais t dens st vokl .

## Ar infrasarkanās elektronikas tālvadību (pasūtīšanas Nr. 36 206) iespējams noregulēt un mainīt šādus parametrus un funkcijas:

### Aktivizēt un iestatīt automātiskās skalošanas režīmu

1. Autom tisk s skalošanas **ieslēgšana / izslēgšana**.
  - Nospieš un tur t tausti u **RESET**.
  - 2 sekunžu laik nospieš papildus tausti u **OFF AUTO** (Kontrollampi a armat ras sensoros mirgo).
    - **ieslēgšana**: 10 sekunžu laik nospieš tausti u **OFF AUTO**  
Sensoros iemirgojas kontrollampi a 4 x si = **skalošana ieslēgta**
    - **izslēgšana**: 10 sekunžu laik nospieš tausti u **OFF AUTO**  
Sensoros mirgo kontrollampi a 2 x ilgi = **skalošana izslēgta**



Regul šanas funkcija autom tiski beidz darboties p c 10 sekund m.

### 2. Skalošanas interv la mai a no **3 uz 1 dienu** (iepriekš ji noregul tas: 3 dienas).

- Nospieš **TEST** pogu => P rbaudes rež ms iesl gts Ar tausti u **ON AUTO** noregul t skalošanas interv lu.
- Nospieš **ON AUTO** pogu.  
Kontrollampi a armat ras sensoros mirgo:
  - **2 x ilgi** = noregul ta 1 diena
  - **4 x īsi** = noregul tas 3 dienas

Regul šanas funkcija beidz darboties, ja nospiež tausti u **TEST** vai autom tiski p c 60 sekund m.

### 3. Skalošanas interv la noregul šana min šu takt no **1 l dz 10 minūtēm** (iepriekš ji noregul tas: 5 min tes).

- Nospieš **TEST** pogu => P rbaudes rež ms iesl gts Ar tausti iem + un - (tausti š ) skalošanas ilgumu var pagarin t (+) vai sa sin t (-).
- Nospieš tausti u + vai - (tausti š )  
Kontrollampi a armat ras sensoros mirgo:
  - **4 x īsi** = p rstat ts par 1 pak pi (aptuveni 1 min te)
  - **2 x ilgi** = sasniegts beigu st voklis

Regul šanas funkcija beidz darboties, ja nospiež tausti u **TEST** vai autom tiski p c 60 sekund m.

### Darbības laiku iestatīt uz **3,5 vai 11 min**.

(iepriekš ji noregul tais: 3,5 min.)

- Nospieš **TEST** pogu => P rbaudes rež ms iesl gts Ar pogu **OFF AUTO** noregul t skalošanas interv lu.
- Nospieš **OFF AUTO** pogu.  
Kontrollampi a armat ras sensoros mirgo:
  - **2 x ilgi nospiežot** = iestat ts uz 11 min. darb bas laiku
  - **4 x īsi nospiežot** = iestat ts uz 3,5 min. darb bas laiku

Regul šanas funkcija beidz darboties, ja nospiež tausti u **TEST** vai autom tiski p c 60 sekund m.

### Tehniskā apkope

Visas daļas jāpārbauda, jāiztīra, nepieciešamības gadījumā jānomaina.

#### Noslēdziet aukstā un siltā ūdens padevi!

##### I. Baterija

Ja baterija ir gandrīz tukša, sākot mirgot kontrollampīna.

1. Uzlikt trīšānas aizsargskavas (G), skatīt attēlu [8].
2. Noskrūvēt skrūvi (H) ar 2,5mm mucīnās atslēgu un noņemt korpusu (J).
3. Noņemt aizsargāulu (K) un izvilkt bateriju (L), pārbaudīt, noteikt kontaktus un nepieciešamības gadījumā nomainīt.

Salikšanu veikt apgriezti secībā.

##### II. Magnētiskais ventilis

1. Rkoties tīrā pašveidk baterijas apkopes gadījumā, skatīt 1.-3. punktu.
2. Izskrūvēt skrūves (M1) un noņemt baterijas turekli (M), skatīt attēlu [9].
3. Atbrīvot skrūvsavienojumu (N) un izvilkt magnētisko ventili (O), skatīt attēlu [10].
4. Noskrūvēt balsta daļu (O1) un izņemt membrānu (P).
5. Izņemt sietu (R).

Magnētisko ventili, membrānu un sietu pārbaudīt, tīrīt un nepieciešamības gadījumā nomainīt.

#### Ievērot iebūves stāvokli!

Salikšanu veikt apgriezti secībā.

##### III. Siets un atpakajplūsmas aizturis

1. Noskrūvēt pieslēguma šķēni un atbrīvot pīrējas daļu (A), skatīt attēlu [11].
2. Izņemt filtru (A1) un atpakajplūsmas aizturi (A2), pārbaudīt, noteikt un nepieciešamības gadījumā nomainīt.

Salikšanu veikt apgriezti secībā.

##### IV. Aeratora (42 832) noskrūvēšana un trīšāna, skatīt salokmo lapu I.

Salikšanu veikt apgriezti secībā.

##### V. Maisītāja vārpsta

1. Armatūru atbrīvot no savienojumiem.
2. Armatūru noņemt no izlietnes.
3. Skrūvi (C) izskrūvēt ar 2mm mucīnās atslēgu, skatīt attēlu [12].
4. Noņemt maisītāja sviru (D).
5. Noņemt atūrgredzenu (E).
6. Noskrūvēt skrūvi (S) ar 2,5mm mucīnās atslēgu.
7. Izvilkt maisītāja vārpstu (F), pārbaudīt, noteikt un nepieciešamības gadījumā nomainīt.

Salikšanu veikt apgriezti secībā, skatīt sadaļu "Temperatūras ierobežotā noregulāšana".

##### Skrūvei (S) jāiegul maisītāja vārpstas (F) rievā (F1).

Rezerves detaļas, skatīt salokmo lapu I (\* = Speciālie piederumi).

##### Apkope

Norādījumus šīs armatūras kopšanai jāsatrāsiet pievienotajā apkopes instrukcijā.

### Signāls / Iemesls / Novēršana

Signāls	Iemesls	Novēršana
Ūdens netek	<ul style="list-style-type: none"><li>• Traucēta ūdens padeve</li><li>• Siets pie magnētiskā ventīļa aizsērjis</li><li>• Bojāta membrāna</li><li>• Bojāts magnētiskais lauks</li><li>• Magnētiskā ventīļa kontaktspraudnis nav pievienots</li><li>• Baterija tukša</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Atvērt noslēgtās ventīli, strāventīli</li><li>- Tīrīt, skatīt "Magnētiskā ventīļa apkope"</li><li>- Nomainīt, skatīt "Magnētiskā ventīļa apkope"</li><li>- Nomainīt, skatīt "Magnētiskā ventīļa apkope"</li><li>- Savienot kontaktus</li><li>- Nomainīt, skatīt "Baterijas apkope"</li></ul>
Kontrollampīna mirgo	<ul style="list-style-type: none"><li>• Baterija gandrīz tukša</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Nomainīt, skatīt "Baterijas apkope"</li></ul>
Ūdens tek nepārtraukti	<ul style="list-style-type: none"><li>• Aizsērjusies membrāna</li><li>• Bojāts magnētiskais lauks</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Tīrīt, skatīt "Magnētiskā ventīļa apkope"</li><li>- Nomainīt, skatīt "Magnētiskā ventīļa apkope"</li></ul>
Nevēlama ūdens plūsma	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vietā, kur apstākļi noregulēt sensoru uztveres zonu palielu</li><li>• Sensoru zonā nevēlama objekta reistrācija</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Noregulēt attālumu ar tīrību (Speciālie piederumi, pasūtīšanas Nr. 36 206)</li><li>- Ievērot tīrību (Speciālie piederumi, pasūtīšanas Nr. 36 210)</li></ul>
Pārāk mazs ūdens daudzums	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sieti, aerators aizsērjis vai bojāta membrāna</li><li>• Strāventīli nav pilnīgi atvērti</li><li>• Ūdens pieplūde traucēta</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Nomainīt, skatīt "Magnētiskā ventīļa apkope" (II), Siets (III) un aerators (IV)</li><li>- Pilnībā atvērt noslēgtās ventīļus, strāventīļus</li><li>- Pārbaudīt padeves cauru vadus, atvērt strāventīļus</li></ul>
Maisīšanas ierīce nedarbojas precīzi	<ul style="list-style-type: none"><li>• Skatīt zem "Pārāk mazs ūdens daudzums"</li><li>• Maisītāja vārpstas aizķeršusies</li><li>• Temperatūras ierobežotājs nav precīzi noregulēts</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Atvērt, skatīt "Maisītāja vārpstas apkope"</li><li>- Noregulēt, skatīt aprakstu</li></ul>



## Naudojimo sritys

Galima eksploatuoti su

- sl giniiais vandens kaupikliais
- termiškai reguliuojamais pratekamaisiais vandens šildytuvais
- hidrauliškai reguliuojamais pratekamaisiais vandens šildytuvais

**Netinka** naudoti su besl giais vandens kaupikliais (atvirais vandens šildytuvais).

## Techniniai duomenys

- Vandens sl gis: min. 0,5 baro / rekomenduojama 1 - 5 barai
- Darbinis sl gis maks. 10 bar
- Bandomasis sl gis 16 bar

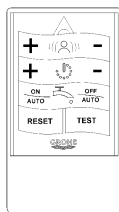
Jeigu statinis sl gis didesnis kaip 5 barai, reikia statyti sl gio reduktori .

Stenkit s, kad nesidaryt didelis šalto ir karšto vandens sl gi skirtumas!

- Prataka esant 3 bar vandens sl giui: apie 6 l/min
- Temperat ra tekan io karšto vandens temperat ra: maks. 70 °C  
Rekomenduojama temperat ra (taupant energij ): 60 °C
- Maitinimo tampa: maitinimo elementas 6 V-Litris (tipas CR-P2)
- Automatinis apsauginis išjungimas (gamyklinis nustatymas): 60 s
- Papildomas vandens tek jimo laikas (gamyklinis nustatymas): 1 s
- Pri mimo diapazonas su "Kodak Gray Card" kortele, pilka pus , 8 x 10", skersinis formatas (gamyklinis nustatymas): apie 13cm
- Apsaugos laipsnis: IP 59 K
- Maitinimo elemento kontrol (mirksintis šviesos signalas)
- Prijungimas prie šalto vandens – dešin je  
prie karšto - kair je pus je

**Specialūs priedai**, žr. I atlenkiamame puslapyje pavaizduotas atsargines dalis.

- Distanciniu valdymu infraraudonaisiais spinduliais (užsakymo Nr.: 36 206) galima atlikti šiuos nustatymus ir j pakeitimus.



- Pri mimo diapazono (5 - 20cm) nustatymas
- Papildomo vandens tek jimo laiko nustatymas (0 - 10 s)
- Nuolatin st km s nustatymas ir jungimas (šilumin dezinfekcija)
- Armat ros išjungimas
- Gr žimas prie bazini nustatym
- Testavimo režimas = imitavimas be vandens
- Apsauginio išjungimo nustatymas (2 - 420 s)
- Vandens automatiško nuleidimo jungimas ir nustatymas

- Specialus raktas (užsakymo Nr.: 19 132) lanks ioms žarnoms išsukti.
- Apsaugotas nuo vagys i purkštukas (užsakymo Nr.: 36 133).
- Pasl ptas maišymo velenas, iš dalies apsaugantis nuo vandalizmo (užsakymo Nr.: 36 209).
- Armat ros ir sensoriaus paaukštino stovas (užsakymo Nr.: 36 210).
- Apsauga nuo persukimo vandalizmo atveju (užsakymo Nr.: 42 919).

**Apsaugos nuo persukimo negalima kombinuoti su stovu.**

## Leidimas eksploatuoti ir atitikimas normoms



Sis gaminy s atitinka ES normas.

D I atitikimo pažymos kreipkit s šiuo adresu:

**GROHE Deutschland Vertriebs GmbH**

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

## Nurodymas

Tinkamai pašalinkite sunaudotus maitinimo elementus!



## Įrengimas

**Gerai praplaukite vamzdžius!**

## Montavimas

Matmenys nurodyti I atlenkiamame puslapyje.

Armat r pritvirtinkite prie praustuvo, žr. II atlenkiamame puslap , [1] - [3] pav.

## Prijungimas

Prijungimas prie šalto vandens dešin je, o prie karšto - kair je pus je.

Adapter (B) su tarpine (C) prisukite prie kampinio ventilio, žr. [4] pav.

**Kad armatūrą ilgai dirbtų be sutrikimų, reikia įmontuoti komplektuojamus adapterius su purvo surinkimo sieteliu arba atbulinį vožtuvą!**

**Atsukite šalto ir karšto vandens įtėkį ir patikrinkite, ar per sujungimo vietas neteka vanduo!**

## Naudojimo taisyklės

Infraraudonaisiais spinduliais valdoma elektronika siunčia nematomus, pulsuojančius šviesinius signalus.

Infraraudonaisiais spinduliais valdoma elektronika nustatyta taip, kad prie nuotikio snapelio priartinus rankas, iš jo pradeda tekėti vanduo.

Atitraukus rankas nuo nuotikio snapelio, vanduo po 1 sekundės (gamyklinis nustatymas) nustoja tekėti.

Sensoriaus veikimo spindulys priklauso nuo objekto atspindžio savybių.

## Nurodymas:

Anoniminio naudojimo atveju rekomenduojame priklijuoti priede siunčiamą lipduką.

## Temperatūros ribotuvo nustatymas

1. Šešiabriauniu raktu (2mm) išsukite varžtą (C), žr. [5] pav.
2. Maišymo svirtelį (D) sukite pagal laikrodžio rodyklę tol, kol pasieksite pageidaujimą maksimali vandens temperatūra.
3. Numaukite maišymo svirtelį (D), žr. [6] pav.
4. Numaukite fiksavimo žiedą (E) ir vėl užmaukite taip, kad pjūvis (E1) būtų viršuje vertikaliajoje padalyje.
5. Maišymo veleną (F) pasukite prieš laikrodžio rodyklę iki atramos.
6. Maišymo svirtelį (D) užmaukite horizontalioje padalyje ir pritvirtinkite varžtą (C).

## Valymas

Valymo metu armatūra galima išjungti užmovus komplektuojamą valymo apkaubą (G), žr. [7] pav.

Distanciniu valdymu (žr. specialius priedai, užsakymo Nr.: 36 206) galima išjungti armatūrą.

## Automatinis apsauginis išjungimas

Pasibaigus ilgalaikiam, 60 sekundžių trunkančiam objekto atpažinimui (gamyklinis nustatymas), infraraudonaisiais spinduliais valdoma elektronika automatiškai nutraukia vandens tekėjimą.

Distanciniu valdymu (žr. specialius priedai, užsakymo Nr.: 36 206) galima laipsniškai nustatyti automatinį apsauginį išjungimą nuo 2 iki 420 s.

## Automatinis vandens nuleidimas (gamyklinis nustatymas: išjungtas)

Automatinis vandens nuleidimo režimas garantuoja, kad po ilgesnio nesinaudojimo armatūra iš jos tekės higieniškai švarus vanduo ir praėjus 1 arba 3 dienoms po paskutinio naudojimosi armatūra sužadina 1 - 10 minučių trunkant vandens nutekėjimą.

## Saugumo technikos nurodymai:

- Automatinis vandens nuleidimas turi vykti be kliūčių.
- Automatinio vandens nuleidimo iš šalto ir karšto vandentiekio vamzdžių metu armatūra turi būti sumaišyto vandens padalyje.

## Distanciniu valdymu infraraudonaisiais spinduliais (užsakymo Nr.: 36 206) galima atlikti šiuos nustatymus ir jų pakeitimus:

### Vandens automatiško nuleidimo įjungimas ir nustatymas

#### 1. Automatinio vandens nuleidimo įjungimas / išjungimas.

- Paspauskite klavišą **RESET** ir laikykite jį nuspaudę.
- Per 2 sekundes papildomai paspauskite klavišą **OFF AUTO**. (Armatūros daviklių sistemoje blyksteli kontrolinis lemputė).
  - **Įjungimas**: per 10 sekundžių paspauskite klavišą **OFF AUTO**. Sensoriaus kontrolinis lemputė trumpai sumirksi 4 kartus = **įjungtas**
  - **Išjungimas**: per 10 sekundžių paspauskite klavišą **OFF AUTO**. Sensoriaus kontrolinis lemputė ilgai mirksi 2 kartus = **išjungtas**

Nustatymo režimas automatiškai baigiamas po 10 sekundžių.

#### 2. Vandens nuleidimo 3 dienų intervalo pakeitimas 1 diena (išankstinis nustatymas: 3 dienos).

- Paspauskite mygtuką **TEST** => įjungiamas testavimo režimas. Klavišu **ON AUTO** galima nustatyti vandens nuleidimo intervalą.
- Kaskart paspauskite mygtuką **ON AUTO**. Armatūros daviklių sistemoje blyksteli kontrolinis lemputė:
  - **ilgai 2 kartus** = 1 diena
  - **trumpai 4 kartus** = 3 dienos

Nustatymo režimas baigiamas paspaudus klavišą **TEST** arba automatiškai po 60 sekundžių.

#### 3. Vandens nuleidimo, trunkančio nuo 1 iki 10 minučių, nustatymas (išankstinis nustatymas: 5 minutės).

- Paspauskite mygtuką **TEST** => įjungiamas testavimo režimas. Klavišais **+** ir **-** (klavišas **+ -**) galima pratęsti (+) arba sutrumpinti (-) vandens nuleidimo trukmę.
- Paspauskite klavišus **+** arba **-** (klavišas **+ -**). Armatūros daviklių sistemoje blyksteli kontrolinis lemputė:
  - **trumpai 4 kartus** = nustatymas pakeistas viena pakopa (apie 1 min)
  - **ilgai 2 kartus** = pasiektas galutinis nustatymas

Nustatymo režimas baigiamas paspaudus klavišą **TEST** arba automatiškai po 60 sekundžių.

#### 3,5 min. arba 11 min. nuolatinės tėkmės nustatymas

(išankstinis nustatymas: 3,5 min.)

- Paspauskite mygtuką **TEST** => įjungiamas testavimo režimas. Mygtuku **OFF AUTO** galite nustatyti nuolatinę trukmę.
- Kaskart paspauskite mygtuką **OFF AUTO**. Armatūros daviklių sistemoje blyksteli kontrolinis lemputė:
  - **2 kartus ilgai** = nustatyta 11 min. nuolatinė trukmė
  - **4 kartus trumpai** = nustatyta 3,5 min. nuolatinė trukmė

Nustatymo režimą galima išjungti paspaudus mygtuką **TEST** arba jis automatiškai išsijungs po 60 s.

### Techninis aptarnavimas

Patikrinkite ir nuvalykite detales. Prireikus pakeiskite naujomis.

#### Uždarykite šalto ir karšto vandens įtekį!

##### I. Maitinimo elementas

Mirksinti kontrolinį lemputę rodo, kad baigia išsekti maitinimo elementas.

1. Užmaukite valymo apkaubą (G), žr. [8] pav.
2. Išsukite varžtą (H) šešiabriauniu raktu (2,5mm) ir nuimkite korpusą (J).
3. Nuimkite apsauginį gaubtą (K), išimkite maitinimo elementą (L). J patikrinkite ir nuvalykite, prireikus pakeiskite nauju.

Montuokite atvirkščiai tvarka.

##### II. Elektromagnetinis vožtuvas

1. Darykite taip, kaip aprašyta "Techninis aptarnavimas" skyrelio "Maitinimo elementas" 1 - 3 punktuose.
2. Išsukite varžtus (M1) ir nuimkite maitinimo elemento laikiklį (M), žr. [9] pav.
3. Atskirkite kištukinį jungtį (N) ir išimkite elektromagnetinį vožtuvą (O), žr. [10] pav.
4. Atsukite dugną (O1) ir išimkite membraną (P).
5. Išimkite sietelį (R).

Patikrinkite ir išvalykite elektromagnetinį vožtuvą, membraną ir sietelį. Prireikus juos pakeiskite.

#### Laikykitės montavimo tvarkos!

Montuokite atvirkščiai tvarka.

##### III. Sietelis ir atbulinis vožtuvas

1. Atsukite jungiamąjį žarnelę ir atskirkite adapterį (A), žr. [11] pav.
2. Išimkite sietelį (A1) ir atbulinį vožtuvą (A2). Juos patikrinkite ir nuvalykite, prireikus pakeiskite naujais.

Montuokite atvirkščiai tvarka.

##### IV. Išsukite ir išvalykite purkštuką (42 832), žr. I atlenkiamą puslapį.

Montuokite atvirkščiai tvarka.

##### V. Maišymo velenas

1. Atskirkite armatūrą nuo prijungimų.
2. Nuimkite armatūrą nuo praustuvo.
3. Šešiabriauniu raktu (2mm) išsukite varžtą (C), žr. [12] pav.
4. Nuimkite maišymo svirtelį (D).
5. Numaukite fiksavimo žiedą (E).
6. Šešiabriauniu raktu (2,5mm) iš korpuso išsukite varžtą (S).
7. Ištraukite maišymo veleną (F), j patikrinkite ir nuvalykite, prireikus pakeiskite nauju.

Montuokite atvirkščiai tvarka, žr. skyrelį "Temperatūros ribotuvo nustatymas".

#### Varžtas (S) turi užsifiksuoti maišymo veleno (F) griovelyje (F1).

Atsarginės dalys, žr. I atlenkiamą puslapį (\* = specialūs priedai).

#### Priežiūra

Armatūros priežiūros nurodymai pateikti instrukcijos priede.

### Gedimas / Priežastis / Gedimo pašalinimo būdai

Gedimas	Priežastis	Gedimo pašalinimo būdai
Nebėga vanduo	<ul style="list-style-type: none"><li>• Nutrūko vandens tiekis</li><li>• Užsikimšo sietelis, esantis prieš elektromagnetinį vožtuvą</li><li>• Membrana su defektu</li><li>• Sugedęs elektromagnetinis vožtuvas</li><li>• Dingęs kontaktas elektromagnetinio vožtuvo kištukiniame jungtyje</li><li>• Maitinimo elementas išsikrovęs</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Atsukite uždarymo ventilius, kampinius ventilius</li><li>- Išvalykite detalę, žr. "Techninis aptarnavimas" skyrelį "Elektromagnetinis vožtuvas"</li><li>- Pakeiskite detalę, žr. "Techninis aptarnavimas" skyrelį "Elektromagnetinis vožtuvas"</li><li>- Pakeiskite detalę, žr. "Techninis aptarnavimas" skyrelį "Elektromagnetinis vožtuvas"</li><li>- Sujunkite kištukines jungtis</li><li>- Pakeiskite maitinimo elementą, žr. "Techninis aptarnavimas" skyrelį "Maitinimo elementas"</li></ul>
Mirksi kontrolinė lemputė	<ul style="list-style-type: none"><li>• Baigia išsekti maitinimo elementas</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Pakeiskite maitinimo elementą, žr. "Techninis aptarnavimas" skyrelį "Maitinimo elementas"</li></ul>
Vanduo bėga ištiesai	<ul style="list-style-type: none"><li>• Užsikimšo membrana</li><li>• Sugedęs elektromagnetinis vožtuvas</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Išvalykite detalę, žr. "Techninis aptarnavimas" skyrelį "Elektromagnetinis vožtuvas"</li><li>- Pakeiskite detalę, žr. "Techninis aptarnavimas" skyrelį "Elektromagnetinis vožtuvas"</li></ul>
Vanduo teka savaime	<ul style="list-style-type: none"><li>• Nustatytas per didelis, vietinis lygis neatitinkantis sensoriaus priemonio diapazonas</li><li>• Klaidingas suveikimas, kur suklika sensoriaus zonoje esantis objektas</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Distanciniu valdymu (specialūs priedai, užsakymo Nr.: 36 206) sumažinkite veikimo nuotolį</li><li>- Sumontuokite stovą (specialūs priedai, užsakymo Nr.: 36 210)</li></ul>
Per mažas vandens kiekis	<ul style="list-style-type: none"><li>• Užteršti sieteliai, purkštukas arba membrana yra su defektu</li><li>• Kampiniai ventiliai atsukti ne iki galo</li><li>• Sumažintas vandens tiekis</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Pakeiskite detales, žr. "Techninis aptarnavimas" skyrelius "Elektromagnetinis vožtuvas" (II), "Sietelis" (III) ir "Purkštukas" (IV)</li><li>- Iki galo atidarykite uždarymo ventilius, kampinius ventilius</li><li>- Patikrinkite vandentiekį, atidarykite kampinius ventilius</li></ul>
Sutrinko maišymo įtaiso veikimas	<ul style="list-style-type: none"><li>• Žr. skyrelį "Per mažas vandens kiekis"</li><li>• Užkalkinimo maišymo velenas</li><li>• Neteisingai nustatytas temperatūros ribotuvas</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Nuvalykite detalę, žr. "Techninis aptarnavimas" skyrelį "Maišymo velenas"</li><li>- Nustatykite temperatūros ribotuvą, žr. aprašymą</li></ul>









**(D)**

Grohe Deutschland  
Vertriebs GmbH  
Zur Porta 9  
D-32457 Porta Westfalica  
Tel.: 0180 / 2 66 00 00  
Fax: 0180 / 2 66 11 11

**(A)**

GROHE Ges.m.b.H.  
Beichgasse 6  
A-1100 Wien  
Tel.: 01 / 68060-0  
Fax: 01 / 689 8747

**(B)**

GROHE N.V. - S.A.  
Diependaalweg 4a  
B-3020 Winksele  
Tel.: 0 16 / 23 06 60  
Fax: 0 16 / 23 90 70

**(BG)**

Представителство  
Friedrich Grohe  
AG & Co. KG  
в България  
Ралф Шпиринг  
Клон 11, П.К. 35  
P.O. Box 11, Sofia 1000

**(DK)**

GROHE A/S  
Walgerholm 9-11  
DK-3500 Vaerloese  
Tel.: 44 / 65 68 00  
Fax: 44 / 65 02 52

**(E)**

GROHE España S.A.  
C/ Botanica, 78 - 88  
Poligono Pedrosa  
E-08908 L'Hospitalet de  
Llobregat (Barcelona)  
Tel.: 93 / 3 36 88 50  
Fax: 93 / 3 36 88 51

**(EST) (LT) (LV)**

ALPIGRO OÜ  
Alar Pihlak  
Jõe 5  
EST-10151 Tallinn  
Tel.: 00372 / 6261204  
Fax: 00372 / 6261204

**(F)**

GROHE S.à.r.l.  
11, Rue des Peupliers  
F-92130 Issy-les-  
Moulineaux  
Tel.: 01 46 00 50 00

**(I)**

GROHE S.p.A.  
Via Castellazzo Nr. 9/B  
I-20040 Cambiagio (Milano)  
Tel.: 02 / 959401  
Fax: 02 / 95940263

**(IS)**

Metró-Normann EHF  
Hallarmúli 4  
IS-108 Reykjavik  
Tel.: 354 / 553 3331  
Fax: 354 / 581 2664

**(J)**

Grohe Japan Ltd.  
TRC Building, 3F  
1-1 Heiwajima 6-chome,  
Ota-ku  
Tokyo 143-0006  
Tel.: 03 / 32 98-97 30  
Fax: 03 / 37 67 38 11

**(N)**

Friedrich Grohe  
AG & Co. KG  
Salgskontor Norge  
Karihaugveien 89  
N-1086 Oslo  
Tel.: 02 100 24 10

**(S)**

Duschbyggarna  
T&C Ljungqvist AB  
Hammarby Kajväg 30  
S-120 08 Stockholm  
Tel.: 08 / 4427660  
Fax: 08 / 4427669

**(SLO)**

GROSAN inženiring d.o.o.  
Slandrova 4  
SLO-1000 Ljubljana  
Tel.: ++386 (0) 1 563 3060  
Fax: ++386 (0) 1 563 3061

**(TR)**

GROME İc Ve Dis Ticaret Ltd. Sti.  
Ugras Parlar Is Merkezi  
Bagdat Cad. No. 303  
B Blok D: 12 - 15  
TR-81540 Cevizli - Kartal  
Istanbul  
Tel.: 0216 / 4 41 23 70  
Fax: 0216 / 3 70 61 74

**(UA)**

Представитель  
Friedrich Grohe  
AG & Co. KG  
P.O. Box 11, Sofia 1000

**(CDN)**

GROHE Canada Inc.  
1226 Lakeshore Road East  
Mississauga, Ontario  
Canada, L5E 1E9  
Tel.: 905 / 271 2929  
Fax: 905 / 271 9494

**(CH)**

**(FIN)**

OY Teknocalor AB  
Sinikellonkuja 4  
FIN-01300 Vantaa  
Tel.: 09 / 8254600  
Fax: 09 / 826151

**(GB)**

GROHE Limited

**(NL)**

GROHE Nederland B.V.  
Metaalstraat 2  
NL-2718SW Zoetermeer  
Tel.: 0793 / 68 01 33  
Fax: 0793 / 61 51 29

**(P)**

GROHE Portugal Componentes

252186 Киев  
тел.: 044 / 2430255  
факс.: 044 / 2430255

**(USA)**

GROHE America Inc.  
241 Covington Drive  
Bloomington  
Illinois, 60108  
Tel.: 630 / 582 7711